

2015 Erlebnisregion Nationalpark eifel



WOCHENSPIEGEL

Erlebnisregion Nationalpark eifel

DER FREIZEITFÜHRER RUND UM DEN NATIONALPARK

Lieber Leser,
damit Sie schnell die von Ihnen gewünschten Informationen erhalten, haben wir die Seiten einheitlich und übersichtlich gestaltet. Anhand unseres Farbleitsystems erkennen Sie auf einen Blick, ob es sich um ein Thema rund um den Nationalpark Eifel, eine Sehenswürdigkeit, eine Attraktion für die Familie oder um ein Freizeitangebot auf dem Wasser oder an Land handelt. Damit Sie Ihr Reiseziel auch schnell finden, haben wir alle Anbieter in einer Karte mit den entsprechenden Seitenzahlen gekennzeichnet. Schlagen Sie einfach die Klappe im hinteren Umschlag auf.

Nationalpark Eifel, Natur erleben, Tiere beobachten, Pflanzen entdecken, Ruhe finden.



Familienangebote, kindgerecht, bietet Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie.



Tolle Aussichten, imposante Berge und Hochebenen, steile Schluchten und sanfte Täler.



Sehenswürdigkeit von historischer oder kultureller Bedeutung, in Geschichtsbüchern kaum erwähnt.



Barrierefrei



Gestaltete und veröffentlichte Texte, Fotos und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Herausgeber und des Verlages reproduziert oder nachgedruckt werden.

Titelfoto © Nordeifel Tourismus GmbH

Nationalpark 04 - 19

Sehenswert 20 - 51

Familie aktiv 52 - 69

Wasser aktiv 70 - 90

Land aktiv 91 - 106

Herausgeber: Weiss-Verlag GmbH & Co.KG

in Zusammenarbeit mit:

Monschauer Land Touristik e. V.

Seeufer 3 · 52152 Simmerath

Tel. +49 (0)2473 - 9377-0

info@eifel-tipp.de · www.eifel-tipp.de

Rureifel-Tourismus e. V. Nationalpark-Tor

An der Laag 4 · 52396 Heimbach

Tel. +49 (0)2446 - 805 790

info@rureifel-tourismus.de

www.rureifel-tourismus.de

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstraße 13 · 53925 Kall

Tel. +49 (0)2441 - 994 570

info@nordeifel-tourismus.de

www.nordeifel-tourismus.de

Konzept/Gestaltung:

info@w-design.biz, 52152 Simmerath

Verlag: Weiss-Verlag GmbH & Co.KG

Hans-Georg-Weiss-Straße 7 · 52156 Monschau

Geschäftsführung: Martina Schmitz

Verlagsleitung: Alexander Lenders

Redaktion: Michael Nielsen,

Thomas Förster, Anja Wilden

Anzeigen: Katrin Möllers

Infos und Anzeigenbuchung

für die Ausgabe 2016

Tel. +49 (0)2472 -982 269 oder

KMoellers@weiss-verlag.de

Druck: Weiss-Druck GmbH & Co.KG

52156 Monschau

Auflage: 105.000 Exemplare



Nationalpark Eifel Wald, Wasser, Wildnis

Im Nationalpark Eifel verzichtet der Mensch auf die Nutzung von Holz, Früchten und anderen Naturgütern. Belohnt wird er mit den Festspielen der Natur an 365 Tagen im Jahr: Millionen wilder Narzissen verwandeln die Talwiesen im Süden des Nationalparks jedes Frühjahr in ein Meer aus gelben Blüten. Im Sommer wachsen auf den Wiesen duftende Wildkräuter. Wenn der September die ersten kalten Nächte bringt, wird es laut im Nationalpark. Nicht selten ist dann bei herbstlichen Wanderungen der imposante Ruf des Rothirsches zu hören. Auf leisen Pfoten dagegen schleichen Wildkatzen durch die Dämmerung. Spuren im Schnee verraten im Winter die Anwesenheit der scheuen „Eifeltiger“. Mit seinem funkelnden Sternenhimmel hat sich der Nationalpark 2014 als Sternepark qualifiziert. Regelmäßige Veranstaltungen lassen die Schätze des Nachthimmels mit Ferngläsern und Teleskopen erleben.

Natur Natur sein lassen

Der erste und bislang einzige Nationalpark Nordrhein-Westfalens schützt bodensaure Buchenwälder. Den internationalen Empfehlungen der Weltnaturschutzunion IUCN, bis 2034 mindestens 75 Prozent der Fläche sich

Der Nationalpark Eifel

Nationalparkfläche: 11.000 ha

Gegründet: 2004 als

Entwicklungsnationalpark.

Ab spätestens 2034 gilt auf über 75 % der Fläche Prozessschutz.

Tier- und Pflanzenarten: Mehr als 8.000, davon 1.800 gefährdet: Zum Beispiel Wildkatze, Mittelspecht, Mauereidechse, Warzenbeißer, Astlose Graslilie, Deutsche Hundszunge

Wegenetz: 240 km Wanderwege, davon 104 km Radwege und 65 km Reitspuren, 2 Loipen



Das Landschaftsbild des Nationalparks wird neben Wäldern, offenen Grasflächen und Bachtälern durch die weite Seenlandschaft geprägt. Foto: A. Dannenberg



Auf einem Großteil der Fläche gilt im Nationalpark "Natur Natur sein lassen". Foto: S. Wilden

selbst zu überlassen, nähert sich der Nationalpark Eifel mit großen Schritten. Nur an wenigen Stellen zum Beispiel müssen heimische Baumarten unterstützt und nicht heimische entfernt werden.

Urwald von morgen

Noch vor 1.500 Jahren waren die meisten Bereiche Mitteleuropas von Buchenwäldern geprägt. Nach Jahrhunderte langer Beeinflussung der Wälder durch den Menschen nimmt die Buche heute nur noch 15 Prozent der deutschen Waldfläche ein. Umso wichtiger ist es nun, die Relikte heimischer Buchenwälder unter Schutz zu stellen. Im Nationalpark Eifel findet die Buche diesen Schutz.

Davon profitiert auch eine Vielzahl anderer Tier- und Pflanzenarten. Je nach Licht, Temperatur, Nährstoff und Wasserversorgung mischen sich Eichen, Ahorn, Erlen oder Weiden in die natürlichen Waldgesellschaften. Wo alte Bäume langsam absterben und zusammenbrechen, entsteht die nächste ungelentke Waldgeneration. Für Besucher ein vielleicht ungewohntes Bild, für die Natur ein Eldorado. In den Buchenwäldern

des Nationalparks wurden allein über 1.800 Käferarten nachgewiesen.

In Bereichen, wo derzeit noch keine heimischen Laubbäume wachsen, unterstützt die Nationalparkverwaltung die Entwicklung natürlicher Wälder. In größeren zusammenhängenden Nadelwäldern pflanzt die Nationalparkverwaltung hierzu junge Buchen, die Vorboten künftiger Urwald-Generationen. Die Douglasie dagegen, eine aus Nordamerika stammende Nadelbaumart, wird entnommen. Denn ohne Eingriffe des Menschen würde sie sich stark ausbreiten und dabei heimische Baumarten aus ihren natürlichen Lebensräumen verdrängen.

Wildkatze, Schwarzstorch und Co.

Über 1.800 gefährdete Tier- und Pflanzenarten leben im Nationalpark Eifel. Der Biber baut seine Burgen in den sauberen Gewässern der Nationalparkregion und über den Stauseen ziehen Milane ihre Kreise. In den Mittelgebirgsbächen tummeln sich Bachforellen, Neunaugen und Elritzen. Der Schwarzstorch dagegen sucht besonders gerne in flachen Tümpeln nach Nahrung. Kartierungen mit Fotofallen zeigen, dass allein im Nationalpark Eifel über 50 Wildkatzen leben. Der Nationalpark und sein Umfeld beherbergen auch einen bedeutenden Rothirschbestand. Mit etwas Glück und Geduld lassen sie sich hier in freier Wildbahn erleben.

Vogelsang, Dreiborner Hochfläche

Umgeben vom Nationalpark Eifel liegt oberhalb des Urtsees die Enklave der ehemaligen NS-„Ordensburg“ Vogelsang. Ab 1934 errichtet, sollte sie als Ausbildungszentrum



Rothirsche lassen sich besonders zur Brunftzeit gut beobachten. Foto: P. Bey

für den nationalsozialistischen Parteinachwuchs dienen. Nach Ende des Krieges übernahmen die britischen Streitkräfte die Anlage. Rund um Vogelsang richteten sie auf der Dreiborner Hochfläche den 3.300 Hektar großen Truppenübungsplatz Vogelsang ein, der 1950 an die belgischen Streitkräfte übergeben wurde. Bis zur Schließung des Truppenübungsplatzes im Jahr 2005 wurde Vogelsang als Kaserne genutzt. Weitere Informationen zu Vogelsang auf Seite 19.

60 Jahre lang war die Dreiborner Hochfläche aufgrund der militärischen Übungen für die Öffentlichkeit weitgehend gesperrt. Als Teil des Nationalparks ist das Areal heute wieder auf einem markierten Wegenetz für Besucher erlebbar. Landschaftlich prägend ist der ständige Wechsel aus Grasland, verbuschten Bereichen und Wäldern. Ein Teil des Offenlandes soll durch Mahd und Beweidung erhalten bleiben.

Wollseifen

Inmitten der Dreiborner Hochfläche liegt die ehemalige Ortschaft Wollseifen. Mit Einrichtung des Truppenübungsplatzes mussten dessen Bewohner, 120 Familien, innerhalb weniger Wochen ihre Heimat verlassen. Das Dorf mit ehemals 550 Einwohnern wurde Teil des Truppenübungsplatzes. Von den historischen Dorfgebäuden haben die Kirche, Teile der Schule, eine Wegekapelle und ein Trafohäuschen die militärischen Übungen überdauert. Von April bis Oktober pendeln jeden ersten und dritten Sonntag im Monat Kutschen zwischen Vogelsang und Wollseifen. Eine Rampe



Mit dem Planwagen lässt sich die Dreiborner Hochfläche ganz bequem erkunden. Foto: M. Harzheim

ermöglicht auch Rollstuhlfahrern mit Begleitpersonen die Fahrt mit den gemütlichen Planwagen.

Auf eigene Faust

Lassen Sie sich ein auf die entstehende Wildnis. Ein Wander-, Rad-, Reitwege- und Loipennetz macht den Nationalpark für Besucher erlebbar. Für eine individuelle Freizeitplanung bietet sich die Wanderkarte zum Nationalpark Eifel an. Die Bücher aus der Reihe „ThemenTouren Nationalpark Eifel“ zeigen nicht nur attraktive Wander- und Radtouren, sondern stellen in eigenen Kapiteln zu jeder Strecke die wichtigsten Themen und Ziele des Nationalparks vor. Fünf der Wander-Thementouren sind als Rundwege im Gelände markiert.

Bird Watching Station

Zwischen Gemünd und der Urftstauammer lädt eine Beobachtungsstation dazu ein, den weiten Blick über die Talsperre und seine Vogelwelt genauer durch Fernrohre kostenlos zu erkunden. Mit etwas Glück lassen sich von dort nicht nur Graureiher, Haubentaucher und Enten entdecken, sondern im Frühjahr auch eine Brutkolonie von Kormoranen beobachten. Eine unterfahrbare Informationstafel gibt Auskunft über die Landschaft und Besonderheiten der Vogelwelt vor Ort.

Dem Leben auf der Spur

An zehn Stationen ermöglicht der drei Kilometer lange Schöpfungspfad „Dem Leben auf der Spur“ einen spirituellen und meditativen Zugang zur Natur. Drehbare Tafeln zitieren aus der Literatur und der Bibel. Station Neun „Weg zur Mitte“ ist zudem als begehbare Labyrinth gestaltet. Der Einstieg des Schöpfungspfades liegt in Simmerath-Erkensruhr/Hirschrott. Südlich des ehemaligen landwirtschaftlichen Weilers Leykaul endet der Pfad. Von hier aus ist eine Rundwanderung entlang des Wüstebachs bis zum Ausgangspunkt möglich. Parkmöglichkeiten: Parkplatz Finkenauel in Simmerath-Erkensruhr.

Wildnis-Trail

Vom südlichen Ende bis zur nördlichen Spitze führt der Wildnis-Trail in vier Tagesetappen quer durch den Nationalpark. Wanderstrecken



Ranger und Waldführer begleiten Wanderer durch den Nationalpark Eifel. Für Kinder gibt es besondere Angebote. Foto. G. Priske

zwischen 18 und 25 Kilometern Länge machen dabei die Vielfalt an Landschaften und Lebensräume des Nationalparks erlebbar. Weitere Informationen auf Seite 103.

Ranger-Touren

Mehrmals wöchentlich bieten die Ranger des Nationalparks geführte Touren an – kostenlos und ohne Anmeldung. Mit ihren Erfahrungen und Geschichten lassen sie die Wanderungen zu einem einmaligen Erlebnis werden. Bestens vertraut mit den Geheimnissen der Natur führen die Ranger auf Touren unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit durch den Nationalpark. Eine Übersicht finden Sie auf den Seiten 10-11.

Gruppenführungen

Ob mit Freunden, Kollegen oder dem Verein – bei den ehrenamtlich tätigen Waldführerinnen und Waldführern des Nationalparks Eifel sind alle Gruppen in guten Händen. Gegen eine Aufwandsentschädigung von 15 Euro pro Gruppe und Stunde führen die speziell für den Nationalpark zertifizierten Natur- und Landschaftsführer auf den jeweils gewünschten und passenden Routen. Die Führungen werden in acht Sprachen angeboten, darunter deutsche Gebärdensprache. Wandertouren mit den Waldführerinnen und Waldführern können über die Nationalparkverwaltung Eifel gebucht werden.

Familientage

Auf kleinen Wanderungen durch den Nationalpark erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen mit ihren Eltern ein buntes Mitmach-Programm. Spielerisch gilt es aus Tierspuren zu lesen, Pflanzenrätsel zu lösen, das Sehen mit den Händen zu üben, Gerüche, Farben und Formen oder wilde Plätze im Nationalpark aufzuspüren. Eine Übersicht zu den Angeboten finden Sie auf den Seiten 10-11. Gegen eine Aufwandsentschädigung sind bei der Nationalparkverwaltung zudem ganz individuelle Familienführungen in Begleitung eines Waldführers buchbar.

Angebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen

Ob barrierefreie Bildungsprogramme oder auf den Unterricht abgestimmte Erlebnistouren – gerne stellt sich die Nationalparkverwaltung bei den Angeboten für Kinder und Jugendliche auf die Interessen und Belange der Gruppe ein. Bei den Halbtagestouren werden sie über Spiele und Aktivitäten in das Programm eingebunden. Dabei lüften sie die Geheimnisse des Nationalparks und lernen heimische Pflanzen und Tiere vor Ort kennen. Auch für Erziehergruppen, Studierende oder Lehrerkollegien bietet die Nationalparkverwaltung kostenfreie Fortbildungsveranstaltungen an. Ganze Tage verbringen Schulklassen in der barrierefreien Umweltbildungseinrichtung "Wildniswerkstatt Düttling". Hier machen sie



Der "Baumstamm-Tunnel" ist eine von zehn Erlebnisstationen auf dem Wilden Weg. Foto: S. Wilden

die Nationalpark-Wildnis zum Tagesthema. Vor Ort findet die Gruppe kreative Antworten auf ihre Fragen zur Natur. Wald, Wasser und Wildnis bringen sie dabei auf neue Gedanken, während Wind und Wetter sie mittags beim Picknick am Lagerfeuer enger zusammenführen.

Im Naturerlebnistreff (NEt) im Jugendwaldheim in Kall-Urft lernen Schulklassen die Vielfalt des Ökosystems Wald im Rahmen von mehrtägigen Programmen kennen.

Barrierefreie Angebote

Seit Einrichtung des Großschutzgebietes verfolgt die Nationalparkverwaltung das Ziel, die Nationalparkregion Eifel für Menschen mit und ohne Behinderung erlebbar zu machen. Von Rangertouren mit Übersetzung in Gebärdensprache über barrierefreie Ausstellungen in den Nationalpark-Toren bis in die touristische Servicekette mit zur Barrierefreiheit qualifizierten Nationalpark-Gastgebern sind bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt. Informationen zur Barrierefreiheit unter www.nationalpark-eifel.de/barrierefrei

Wilder Kermeter

Der Barrierefreie Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter ermöglicht Naturerleben für Men-

schen mit und ohne Behinderung auf eigene Faust: Barrierefreie, fein geschotterte Wege von 4,7 Kilometern Länge erschließen die international bedeutsamen Rotbuchen-Mischwälder und zwei beliebte Aussichtspunkte im Waldgebiet Kermeter. Das Geländemodell am Felsvorsprung Hirschley lässt Sehende und Nichtsehende die Wald-Seenlandschaft ertasten. Alle 250 Meter stehen Bänke zum Ausruhen. Zusätzlich ermöglichen an drei Standorten Sinnesliegen eine neue Perspektive in die entstehenden Urwälder aus zweiter Hand. Der Wilde Kermeter verfügt über barrierefreie Toiletten, Behindertenparkplätze und eine barrierefreie Bushaltestelle. Alle Informationen im Wilden Kermeter stehen in erhabener Großschrift und in Punktschrift oder akustisch zur Verfügung.

Wilder Weg

Ein neues barrierefreies Naturerlebnis steht Besuchern des Nationalparks Eifel seit Juli 2014 mit dem barrierefreien Naturerkundungspfad "Wilder Weg" zur Verfügung. Wer zum Beispiel mehr über die Kräfte und Auswirkungen von Stürmen auf den Wald erfahren, auf einer Kletterstrecke seine eigenen Kräfte messen oder sich in einer Forschungsstation wie ein Wissenschaftler fühlen

möchte, ist hier genau richtig! An zehn meist interaktiven Stationen können sich Besucher jeden Alters über Wildnis, Waldentwicklung und die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt informieren. Der etwa 1,5 Kilometer lange Weg schließt dabei direkt an das vorhandene barrierefreie Wegenetz samt behindertengerechter Parkplätze, Bushaltestelle und Toiletten an. Die ersten 200 Meter verläuft der Erlebnispfad über einen Holzsteg, der noch einmal besondere Einblicke in die Natur ermöglicht.

Natur „erfahren“

Der Nationalpark Eifel und seine vielfältigen Erlebnisangebote sind gut mit Bus und Bahn erreichbar. Seit 2014 gibt es die Möglichkeit, die Nationalparkregion kostenfrei mit Bus und Bahn zu erkunden. Als Übernachtungsgast in teilnehmenden Betrieben erhalten Besucher für die Dauer ihres Aufenthaltes das kostenfreie GästeTicket. Es beinhaltet die Nutzung von Bussen und Bahnen in der gesamten Erlebnisregion und darüber hinaus im Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) und des Aachener Verkehrsverbundes (AVV). Bei frühzeitiger Buchung erhalten Gäste das Ticket schon vor ihrem Aufenthalt, so dass es für die Anreise im VRS und AVV, z. B. in den Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn von Köln, genutzt werden kann. Weitere Informationen zum GästeTicket finden Sie unter www.erlebnisregion-eifel.de sowie zum ÖPNV auf Seite 12.

Ausstellungen

Die Nationalpark-Tore in Simmerath-Rurberg, Schleiden-Gemünd, Heimbach, Monschau-Höfen und Nideggen bieten spannende Ausstellungen zu unterschiedlichen Themen rund um den Nationalpark Eifel. Bei freiem Eintritt sind sie täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Im Sommer 2015 wird das Nationalpark-Zentrum Eifel im Forum Vogelsang mit der 2.000 Quadratmeter großen Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ eröffnet. Aktuelle Mitteilungen zum Stand der Planungen und zur Eröffnung sowie weitere Informationen zu Öffnungszeiten und Preisen finden Sie unter www.nationalpark-eifel.de/zentrum.



Mit dem GästeTicket sind Bus und Bahn kostenlos nutzbar. Foto: R. Schulteis

Nationalpark-Gastgeber

Derzeit sind über 40 Restaurants, Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Wohnmobilhäfen und Campingplätze als Nationalpark-Gastgeber zertifiziert. Diese Betriebe erfüllen verschiedene Qualitäts- und Umweltkriterien und halten Auskünfte und Infomaterial zum Schutzgebiet bereit. Darüber hinaus haben einige Nationalpark-Gastgeber barrierefreie Angebote entwickelt. Diese sind von der Nationalen Koordinationsstelle Tourismus für Alle (NatKo) e.V. geprüft und detailliert beschrieben. Jeder Nationalpark-Gast hat so die Möglichkeit, den Besuch mit einem kulinarischen Highlight abzurunden oder auch mit einem längeren Aufenthalt in der Region zu ergänzen. Im Mittelteil dieser Broschüre stellen sich die Nationalpark-Gastgeber vor.



Kontakt und weitere Informationen

Den Veranstaltungskalender und weiteres kostenfreies Informationsmaterial erhalten Sie bei der

Nationalparkverwaltung Eifel

Urfthseestraße 34
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: +49(0)2444. 9510-0
Fax: +49(0)2444. 9510-85
info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

Naturerlebnisangebote auf einen Blick

Führungen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Rangertour Wilder Kermerter 4,7 km lange, leichte Wanderung mit Rangern im Barrierefreien Natur-Erlebnisraum Wilder Kermerter. Für Menschen mit und ohne Behinderung, SeniorInnen und Familien geeignet, kostenfrei.	jeden Sonntag, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Rastplatz Kermerter an der Kermerterhochstraße (L15) zwischen Heimbach-Schwammenauel und Gemünd/Wolfgarten	nicht erforderlich
Rangertour Vogelsang-Wollseifen Wanderung mit Rangern über 6,5 km mit einem steilen Anstieg, auch für SeniorInnen, Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet, kostenfrei	jeden Sonntag, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Kulturkino Vogelsang ip	nicht erforderlich
Rangertour Wahlerscheid 6 km lange Wanderung mit Rangern, auch für Kinder, Kinderwagen u. SeniorInnen geeignet, kostenfrei	jeden Dienstag, 14:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Parkplatz Wahlerscheid	nicht erforderlich
Rangertour Abtei Mariawald 7 km lange Wanderung mit Rangern, auch für SeniorInnen, Kinder und geländegängige Kinderwagen geeignet, kostenfrei	jeden Mittwoch, 14:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Parkplatz Abtei Mariawald	nicht erforderlich
Rangertour Erkersruhr 12 km lange Wanderung mit Rangern, auch für Kinder geeignet, kostenfrei.	jeden Freitag, 11:00 Uhr (ca. 4-5 Stunden)	Parkplatz Spielplatz Erkersruhr	nicht erforderlich
Rangertour Kloster-Route 12 km lange Wanderung mit Rangern, für geübte Wanderer, nicht kinderwagentauglich, kostenfrei	jeden Freitag, 11:15 Uhr (ca. 5 Stunden)	Nationalpark-Tor im Bahnhof Heimbach	nicht erforderlich
Rangertour Rurberg 14 km lange Wanderung mit Rangern, auch für Kinder geeignet. Nicht kinderwagentauglich, kostenfrei.	jeden Samstag, 11:00 Uhr (4-5 Stunden)	Nationalpark-Tor Rurberg	nicht erforderlich
Rangertour Gemünd 6 km lange Wanderung mit Rangern, nicht für Kleinkinder und Kinderwagen geeignet, kostenfrei.	jeden Samstag, 11:00 Uhr (ca. 3 Stunden)	Nationalpark-Tor Gemünd	nicht erforderlich
Spezielle Ranger-Themenführung Wanderungen mit unterschiedlichen Themen und Schwierigkeitsgraden, kostenfrei.	jeden 4. Samstag im Monat, siehe Veranstaltungskalender des Nationalparks Eifel	wechselnde Startpunkte	nicht erforderlich
Excursie in het Nederlands In niederländischer Sprache geführte Wanderung mit Nationalpark-Waldführern, leicht bis mittelschwer.	Samstag, 14.02., 04.04., 16.05., 23.05., 18.07., 15.08., 17.10. um 10:00 Uhr	Tourist-Information im "Eifeler Tor", Heimbach-Schwammenauel	Erw. 5 Euro, Fam. 12 Euro (2 Erw. + max. 2 Kinder) je. weitere Ki. 2 Euro. Info Rureifel Tourismus e.V. Tel. 02446. 80579-0 info@rureifel-tourismus.de.

Führungen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Führungen für Gruppen Individuelle Wanderungen mit ehren-amtl. tätigen WaldführerInnen des Nationalparks. Auch Begleitung von Kutschfahrten, Schiffstouren oder entlang des Wildnis-Trails, auf Anfrage auch in Fremdsprachen (u.a. Engl., Franz., Niederl., Span.) und in deutscher Gebärdensprache möglich. Auch für blinde, sehbehinderte, schwerhörige und gehörlose Menschen sowie Gäste mit Körperbehinderungen oder Lernschwierigkeiten geeignet. Aufwandsentschädigung: 15 Euro pro Stunde und Gruppe (max. 20 Pers./ Gruppe).	ganzjährig auf Anfrage	nach Absprache	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-71 Fax: +49(0)2444. 9510-85 gruppen@nationalpark-eifel.de

Angebote für Kinder und Familien	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Familientage Naturerlebnisführungen für Kinder und Eltern im Nationalpark zu unterschiedlichen Themen, kostenfrei.	ganzjährig, jeden 1. Sonntag im Monat um 11:00 Uhr. Zusätzl. während der Schulferien in NRW dienstags und donnerstags um 14:00 Uhr (ca. 2,5 Stunden)	wechselnde Treffpunkte (siehe Veranstaltungskalender des Nationalparks)	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-0 Fax: +49(0)2444. 9510-85 info@nationalpark-eifel.de
Junior Ranger führen andere Kinder und ihre Familien auf einer 2,5-stündigen Tour durch den Nationalpark, kostenfrei.	Dienstag, 09. April, 30. Juni, 11. August, 06. Oktober, um 14:00 Uhr	Nationalpark-Tor Gemünd	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-0 Fax: +49(0)2444. 9510-85 info@nationalpark-eifel.de
Wildniscamps für Kinder und Jugendliche von 7 bis 16 Jahren mit und ohne Behinderung.	30. Juni bis 4. Juli 7. Juli bis 10. Juli 14. Juli bis 17. Juli	Wildniswerkstatt Düttling Düttlinger Str. 26 52396 Heimbach	Anmeldebogen auf Anfrage per Post bei der Nationalparkverwaltung oder unter www.nationalpark-eifel.de

Angebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen	Wann ?	Treffpunkt	Anmeldung
Nationalpark-Schnuppertouren Altersangepasste, halbtägige Führungen, kostenfrei.	ganzjährig auf Anfrage	Nationalpark-Tore in Gemünd, Heimbach, Höfen, Rurberg oder Nideggen	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-16 Fax: +49(0)2444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de
Tagesprogramme Projekttage in der Wildniswerkstatt Düttling (WWD), kostenfrei.	ganzjährig auf Anfrage	Wildniswerkstatt Düttling Düttlinger Str. 26 52396 Heimbach	Nationalparkverwaltung Eifel Tel.: +49(0)2444. 9510-16 Fax: +49(0)2444. 9510-85 kinder@nationalpark-eifel.de

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und deren Eignung für Menschen mit und ohne Behinderungen erhalten Sie bei der Nationalparkverwaltung Eifel · Tel. 02444. 9510-0 · Fax 02444. 9510-85 · info@nationalpark-eifel.de · www.nationalpark-eifel.de oder beim Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes-Venn Eifel · www.eifel-barrierefrei.de

Auf Entdeckungstour

Mit der Dürener Kreisbahn durch den Nationalpark Eifel



Für alle Naturfreunde eine echte Bereicherung - während der Sommersaison fährt das Mäxchen der DKB an allen Samstagen, Sonntagen und Feiertagen sehenswerte Ausflugsziele an und gewährt damit erlebnisreiche Einblicke in den Nationalpark Eifel.

Start- und Zielpunkt der Mäxchen-Tour ist der Bahnhof Heimbach. Auf seiner gewohnten Route laden nach einer köstlichen Erbsensuppe im Kloster Mariawald die Wanderwege des Kermeters zu einem entspannten Spaziergang mit fantastischen Ausblicken ein. Aber auch Bootstouren auf dem Rursee oder ein Besuch im Wildpark Schmidt sind ein Erlebnistipp für die ganze Familie.

Zum Renner der Saison hat sich dabei die Scout-Tour entwickelt, die jeweils sonntags um 12.15 Uhr ab Bahnhof Heimbach beginnt. Hier erfahren die Fahrgäste Interessantes über Natur und Kultur rund um Heimbach und den Nationalpark Eifel.

Kontakt: DKB Service Center
Kaiserplatz 10 · 52351 Düren
Tel. +49 (0)2421 - 390111

Infos zum Fahrplan und den Tarifen
unter www.dkb-dn.de

Fahrgastinfos: Der Bus „Mäxchen“ kann auch für Gruppen und Schulklassen angemietet werden.

Komfortabel reisen

Mit der Rurtalbahn in die Rureifel und zum Nationalparktor Heimbach



Komfortabel reisen. Die Rurtalbahn bringt Sie sicher und bequem in 45 Minuten in die Eifel.

Während der Fahrt von Düren nach Heimbach entlang der Rur bieten die großen Panoramafenster der neuen Fahrzeuge einen wunderschönen Ausblick auf das Rurtal.

In Heimbach angekommen können Gäste aller Altersgruppen viele Freizeitmöglichkeiten genießen. Ein Besuch des mittelalterlichen Stadtkerns, des Jugendstil-Wasserkraftwerkes, eine Bootstour auf dem Rursee oder eine durch Ranger geführte Tour sind nur einige Beispiele. Entsprechende Busverbindungen sind auf den Fahrplan der Rurtalbahn abgestimmt. Nutzen Sie für Ausflüge günstige Tages- und Gruppentickets.

Tickets im Gebiet des Aachener Verkehrsverbundes: „EuregioTicket“ (Tageskarte: Mo-Fr für 1 Pers.; Sa, So oder feiertags für max. 2 Erw. und 3 Ki. unter 11 Jahren) oder das „Minigruppenticket“ (max. 5 Pers., werktags ab 9 Uhr Sa, So oder feiertags ganztägig im gesamten Kreis Düren).

Kontakt: Rurtalbahn GmbH
Tel. +49 (0)2421 - 2769301 oder
unter www.rurtalbahn.de

Fahrgastinfos: In der Rurtalbahn ist die Mitnahme von Fahrrädern ganztägig möglich. In jedem Fahrzeug stehen 5 Fahrradstellplätze zur Verfügung. Je Fahrrad ist entfernungsunabhängig ein Fahrrad-Ticket zu lösen. Fahrradtickets sind an den Automaten in den Fahrzeugen erhältlich. Gruppen ab 5 Personen, die eine Fahrradmitnahme wünschen, müssen sich mindestens 3 Tage vorher anmelden.



Nationalpark-Tore

Fünf Ausstellungen mit interessanten Themen rund um den Nationalpark Eifel



Fünf Nationalpark-Tore informieren mit spannenden Ausstellungen über die Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel. Jedes der Häuser verfügt darüber hinaus über einen touristischen Service-Bereich. Hier erhalten Sie umfangreiche Informationen über die Freizeit- und Erlebnisangebote der Region. Bei freiem Eintritt sind die Informationshäuser täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Informationen zur Barrierefreiheit der Nationalpark-Tore erhalten Sie bei den einzelnen Häusern oder im Internet unter www.nationalpark-eifel.de

© T. Geschwind

Nationalpark-Tor Rurberg

Unter dem Motto „Lebensadern der Natur“ ist Wasser das Leitthema der Ausstellung am Eiserbachdamm in Simmerath-Rurberg. Besucher können außergewöhnlichen Tierspuren durch die Natur- und Kulturgeschichte der Eifel folgen und die Lebensräume Fließ- und Stillgewässer aus der Perspektive eines Milans erleben. Flusskrebse, Perlmuschel und Biber gewähren Einblicke in ihr Leben und verdeutlichen die Bedeutung von Nationalparks.



Nationalpark-Tor Rurberg
Rursee Touristik GmbH
Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Tel. +49 (0)2473 - 93 77 0
Fax +49 (0)2473 - 93 77 20
info@rursee.de
www.rursee.de

© Lars Voigtländer

Nationalpark-Tor Nideggen

Erforschen Sie die „Schatzkammer der Natur“. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Ideen, die sich die Menschen von Tieren und Pflanzen abgeschaut haben: Insektenbeine dienen als Vorbild für die Entwicklung von Fahrzeugen, Fischschwärme zeigen Lösungswege für eine reibungslose Logistik. Als Kontrast hören Sie im „Naturraum“ Bären brüllen, Uhus rufen und Wölfe heulen.



Durch die Ausstellung führt ein barrierefreies Leitsystem für blinde und sehbehinderte BesucherInnen. Audiogeräte können in D, NL, F und GB ausgeliehen werden.

Nationalpark-Tor Nideggen
Im Effels 10 · 52385 Nideggen
Tel. +49 (0)2427 - 3301150
Fax +49 (0)2427 - 3301295
nideggen@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Nationalpark-Tor Gemünd

Im Mittelpunkt der thematischen Ausstellung „Knorrige Eichen, bunte Spechte und spannende Waldgeschichte(n)“ stehen die Eichenwälder mit ihren besonderen Tieren und Pflanzen, die man in der freien Natur nur noch selten zu sehen bekommt. Ein begehrter Kohlenmeiler macht die Waldnutzung durch den Menschen erlebbar. Ein digitales Geländemodell, Filme über den Nationalpark Eifel, teilweise mit Untertiteln in mehreren Sprachen, geben einen ersten Einblick in die Vielfalt des Urwalds von morgen. Buchungsmöglichkeit von Übernachtungen und Verkauf von Kleidung, Literatur und Souvenirs im Tor.



Nationalpark-Tor Schleiden-Gemünd

Kurhausstraße 6

53937 Schleiden / Eifel

Tel. +49 (0)2444 - 2011

Fax +49 (0)2444 - 1641

www.nordeifel-tourismus.de

nationalparktor@nordeifel-tourismus.de

© Nordeifel Tourismus GmbH

Nationalpark-Tor Heimbach

Zentrales Element der Ausstellung „Waldgeheimnisse“ im Bahnhof Heimbach ist ein begehrtes Hörspiel, das die Besucher durch ein Buchen-Labyrinth führt. Als besonders prominente Nationalpark-Bewohner lüften die Wildkatze und der Schwarzstorch dabei zahlreiche Geheimnisse der Natur im Nationalpark Eifel. Ertastbare Präparate und Erklärungen in Punktschrift machen die Ausstellung zu einem attraktiven Angebot für blinde und sehende Menschen.



Nationalpark-Tor Heimbach

Rureifel Tourismus e.V.

An der Laag 4 · 52396 Heimbach

Tel. +49 (0)2446 - 805 79 14

Fax +49 (0)2446 - 805 79 30

heimbach@rureifel-tourismus.de

www.rureifel-tourismus.de

© Lars Voigtländer

Nationalpark-Tor Monschau-Höfen

Die Ausstellung im „Bundesgolddorf“ Höfen informiert über den Waldwandel und die Wildtiere im Nationalpark Eifel. Unmittelbar am größten deutschen Vorkommen der gelben Wildnarzisse gelegen, werden auch die zum Erhalt der „Narzissenwiesen“ notwendigen Pflegemaßnahmen erläutert. Dabei erläutert Kabarettist Hubert vom Venn seine ganz eigene Sicht auf die Nationalparkthemen. Die Ausstellung ist mehrsprachig und barrierefrei gestaltet.



Nationalpark-Tor Höfen

Monschau-Touristik GmbH

Hauptstraße 72-74

52156 Monschau-Höfen

Tel. +49 (0)2472 - 802 50 79

Fax +49 (0)2472 - 802 49 77

nationalparktor@touristik.monschau.de

www.monschau.de

© Guido Priske

Nationalpark-Infopunkte

Hier erhalten Gäste ausführliche Informationen zum Nationalpark Eifel



Nationalpark-Infopunkt Monschau

Ein Film stellt den Nationalpark Eifel und die Region vor. Modernes Servicecenter, täglich geöffnet, bietet Informationen zum Nationalpark, Wanderkarten, Wanderführer, Tickets für Veranstaltungen, Beratung und Buchung von Übernachtungen, Gästeführungen und Arrangements. Direkte Anbindung an Wander- und Radrouten wie u.a. Eifelsteig, RurUfer-Radweg, Eifelhöhenroute und Vennbahn.

Nationalpark-Infopunkt Monschau

Monschau-Touristik GmbH
Stadtstraße 16
52156 Monschau
Tel. +49 (0)2472 - 8048-0



Nationalpark-Infopunkt Einruhr

Spannende Filmvorführung und umfangreiches Informationsangebot zum Nationalpark Eifel. Der Heilsteinbrunnen bietet frisches Heilsteinquellwasser. Wanderer sind in der gemütlichen Wanderstation zur Rast herzlich willkommen.

Nationalpark-Infopunkt Einruhr

im Heilsteinhaus · Franz-Becker-Str. 2
52152 Simmerath-Einruhr
Tel. +49 (0)2485 - 317



Nationalpark-Infopunkt Schmidt

in der Kirche St. Hubertus, Monschauer Str. 52385 Nideggen-Schmidt
Anlaufstelle für Nationalpark-Gäste - Wandertreffpunkt - Touristinformation in der Kirche ■ Filme, Internet, Karten und umfangreiche Publikationen zum Nationalpark Eifel ■ Film und Texte zur Kirche „St. Mokka“ und ihrer speziellen Vergangenheit ■ Anschauungsmodelle für regenerative Energietechnik in Sakralbauten



Nationalpark-Infopunkt Zerkall

Präsentiert neben zahlreichen Broschüren und Flyern das Filmserie Nationalpark Eifel. Ein idealer Platz, um eine Kanu-Tour auf der Rur zünftig zu beenden oder eine Exkursion ins Kletterrevier der Rureifel zu starten.

Nationalpark-Infopunkt Zerkall

Auel 1
52393 Hürtgenwald-Zerkall
Tel. +49 (0)2427 - 90 90 26



Nationalpark-Infopunkt Nettersheim

Befindet sich im Naturzentrum Eifel und ist aufgrund seiner unmittelbaren Lage an den Rad- und Wanderwegen Eifelsteig, Eifeler Quellenpfad, Römerkanal-Wanderweg, Erft-Radweg und Drei-Flüsse-Tour an Ahr, Erft und Rhein eine wichtige Anlaufstation für alle Gäste.

Nationalpark-Infopunkt Nettersheim

Naturzentrum Eifel
Urftstraße 2 - 4 · 53947 Nettersheim
Tel. +49 (0)2486 - 12 46



Nationalpark-Infopunkt Marmagen

Monatliche Filmvorführung zum Nationalpark Eifel. Anschluss an den Fernwanderweg „Eifelsteig“, „Eifeler Quellenpfad“ und barrierefreien Landschaftspfad.

Nationalpark-Infopunkt Marmagen

in der Eifelhöhen-Klinik
Dr.-Konrad-Adenauer-Str. 1
53947 Marmagen
Tel. +49 (0)2486 - 710



Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“

im LVR-Freilichtmuseum Kommern.
Medieninstallationen und ein Nationalpark-Film präsentieren das Großschutzgebiet Eifel.
Haltepunkt der Radwanderoute
„Wasserburgen-Route“.

Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“

im LVR-Freilichtmuseum Kommern
Eickser Straße · 53894 Mechernich-Kommern
Tel. +49 (0)2443 - 99 80-0



Nationalpark- Infopunkt Kall

Ein Film zeigt die Faszination des Nationalparks Eifel. Informationen zum Nationalpark sind an Displays mittels Touchscreen abrufbar. Präsentation von zahlreichen Flyern und Broschüren.

Nationalpark-Infopunkt Kall

im Bahnhofsgebäude
Bahnhofstraße 13
53925 Kall, Tel. +49 (0)2441 - 777 545



Nationalpark-Infopunkt Mechernich

im Bergbaumuseum Mechernich &
Besucherbergwerk Grube Günnersdorf
Printmedienauslage

Nationalpark-Infopunkt Mechernich

Bleibergstraße 6
53894 Mechernich
Tel. +49 (0)2443 - 48697
Fax +49 (0)2443 - 8204
www.bergbaumuseum-mechernich.de
bergbaumuseum-mechernich@t-online.de

Öffnungszeiten:

Von Dienstag bis Samstag: 14:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag: 11:00 bis 16:00 Uhr



Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Vermittelt mit Filmen erste Eindrücke vom Nationalpark Eifel mit der umgebenden Natur. Ein beleuchtetes Relief zeigt, was Besucher im Nationalpark Eifel erwartet.

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Tourist-Information
Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 - 85 115

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.30 bis 12.30 Uhr
und 13.30 bis 17.00 Uhr
Samstage, Sonntage und Feiertage:
10.00 bis 12.00 Uhr

VOGELSANG IP

GESCHICHTE ERFAHREN | NATUR ENTDECKEN | ZUKUNFT GESTALTEN: DER INTERNATIONALE PLATZ VOGELSANG IP AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT



Inmitten des Nationalparks Eifel befindet sich die 100 Hektar große Anlage der ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang. Nach dem Zweiten Weltkrieg war sie erst britischer, dann belgischer Truppenübungsplatz. Seit 2006 wird sie zivil genutzt. Unter dem Leitbild „Vogelsang IP | Internationaler Platz“ entstand und entsteht hier ein vielschichtiges, international ausgerichtetes Ausstellungs-, Kultur- und Bildungszentrum, ein außerschulischer Lernort sowie ein außergewöhnlicher Veranstaltungs- und Tagungsort. Gleichzeitig ist Vogelsang IP Wanderzentrum des Nationalparks Eifel. Die überregional bekannten Wanderwege Eifelsteig und Wildnis-Trail treffen sich auf dem Gelände und mehrere Rundwege zwischen sechs und 14 Kilometern verlaufen über die filigrane Stahlkonstruktion der Victor-Neels-Brücke über den Urftsee.

Im Sommer 2015 wird rund um den historischen "Adlerhof" das neue Forum Vogelsang mit Besucherzentrum, NS-Dokumentation, Nationalparkzentrum, Eifelpanorama, Tagungsbereich und einem Panoramarestaurant mit Außenterrasse eröffnet. Die beiden zentralen Ausstellungen „Bestimmung : Herrenmensch“ und „Wildnis(t)räume“ informieren umfassend und ansprechend über Hintergründe, Zweckbestimmun-



gen und Ziele der ehemaligen NS-Ordensburg und des Nationalparks Eifel.

Bis zum Ende der Bauphase befindet sich das täglich geöffnete Besucherzentrum mit Veranstaltungs- und Tagungsräumen sowie Restaurant und Shop im Kulturkino Vogelsang IP. Highlight des Kulturkinos ist der original erhaltene 1000 Plätze umfassende Lichtspiel-, Theater- und Veranstaltungssaal aus den 1950er Jahren. Bereits 2012 wurde der Saal nach einer umfangreichen Sanierung neu eröffnet und kann, wenn keine Veranstaltung stattfindet, täglich besichtigt werden.

Öffnungszeiten der Besucherinformation mit Gastronomie im Kulturkino Vogelsang IP:

Täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr,
Heiligabend und Silvester von 10 bis 14 Uhr.
Eintritt: frei, Parken 3,- Euro.

Information und Buchung:

Tel. +49 (0)2444. 91579-0; -11,
Fax +49 (0)2444. 91579-29
oder per E-Mail an: info@vogelsang-ip.de
oder buchung@vogelsang-ip.de
www.vogelsang-ip.de

Gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und mit Mitteln der Städtebauförderung aufgrund eines Beschlusses des Landtags Nordrhein-Westfalen:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



VOGELSANG IP
INTERNATIONALER PLATZ

Burgromantik und Hexerei

Die „wilde Burg“ und enge Gassen – Lebendige Geschichte und malerisches Ambiente für Romantiker



Rund um Reifferscheid und Wildenburg kommen Menschen auf ihre Kosten, die ein Faible haben für die Geheimnisse des Mittelalters und die ein Auge haben für architektonische Schätze vergangener Zeiten. Hoch über steilen und waldbedeckten Schluchten thront die **Wildenburg**, die einzige nicht zerstörte Höhenburg, die man im burgenreichen Kreis Euskirchen noch bewundern kann. Sie stammt aus dem 12. Jahrhundert und hat alles, was zur Ritterherrschaft der Wildenberger gehörte: eine Vorburg mit Eckturm, eine kleine bürgerliche Siedlung im Schutz der wuchtigen Mauern. Im 17. Jahrhundert litten im Hexenturm der „wilden Burg“ einst 75 Menschen, die der Zauberei bezichtigt wurden. Die Hauptburg ist im 18. Jahrhundert von Mönchen als Kirche umgebaut worden. Die Steinfelder Mönche machten aus dem wehrhaften und geheimnisvollen Ort ein Priorat, geschmückt mit barocken Stuckdecken und Vertäfelungen, eine Gartenterrasse sorgte für Besinnlichkeit in der Sonne. Das Priorat wird jetzt als Begegnungs-, Erholungs- und Bildungsstätte genutzt.

Das **Burgdorf Reifferscheid** selbst strahlt nach Jahrhunderten wechsellvoller und oft gefährlicher Geschichte nichts Dunkles mehr



aus, sondern ist Romantik pur mit Stadttoren und Fachwerkhäusern, die sich seit der Frühgotik beinahe unverändert eng aneinander reihen.

Die erste Erwähnung der Burg 1106 hatte einen traurigen Anlass: Burgherr Heinrich Graf von Limburg ließ seine eigene Heimstatt niederbrennen im Kampf gegen den Kaiser.

Die Wildenburg und das Burgstädtchen Reifferscheid kann man heute in aller Seelenruhe bei einer Wanderung auf der Burgen-Route entdecken, beide zusammen in rund dreieinhalb Stunden oder einzeln in ein bis zwei Stunden. Erkunden Sie Reifferscheid auf einem „Historischen Rundgang“. Das begleitende Faltblatt erhalten Sie in der Tourist-Information in Hellenthal.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstraße 2
53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 - 85 115
Fax +49 (0)2482 - 85 114
tourismus@hellenthal.de
www.hellenthal.de



Unser Tipp:

Informationen zu Veranstaltungen auf der Wildenburg und auf der Burg Reifferscheid finden Sie unter www.hellenthal.de

Eifelmuseum Blankenheim

Geschichte, Kunst und Kultur erleben



Das **Eifelmuseum** ist ein Museum in der Region, das die Landschaft, den Naturraum und die Menschen in ihrer historischen Entwicklung darstellt. Im Hauptgebäude wird Wissenswertes und Interessantes zur Erdgeschichte und Natur der nordwestlichen Eifel vorgestellt. Beispielsweise ist das Modell einer Karststeinhöhle zu sehen, in der Neandertaler vor 60.000 Jahren siedelten. Zudem wird in zahlreichen Vitrinen veranschaulicht, wie die Tierwelt in Wald und Wiese, Hecken und Gewässern in der Region um 1900 aussah. Es werden auch Einblicke in die Lebens- und Arbeitswelt der bäuerlichen Bevölkerung um 1900 gegeben. Der Besucher erfährt, wie die Bauern mit dem Ochsespann pflügten, Getreide und Milch verarbeiteten, wie die Ernährung aus dem Wald aussah und die Vorratshaltung vonstatten ging.

Das **Dokumentations-Infozentrum** für die Agrippastraße ist in die zwei bestehenden musealen Standorte Blankenheim und Nettersheim aufgeteilt. Im Gildehaus in Blankenheim, das einen Teil des Eifelmuseums bildet, wird dem Besucher auf zwei Etagen eine Einführung zum Projekt „Erlebnisraum Römerstraße“, eine Darstellung zur Agrippastrasse, sowie eine Ausstellung zum Thema „Leben der Römer am Beispiel der Römervilla Blankenheim“ gezeigt. So bilden das Infozentrum und die Römervilla Blankenheim das perfekte Duo für jeden Tourist und Bürger. Parallel zum Römerstraßen-Infopunkt, wird im Gildehaus eine neue Ausstellung zu „Blankenheim im Mittelalter“ entstehen. Neben den Dauer- ausstellungen werden regelmäßig Wechselaus-



stellungen im Haupthaus des Eifelmuseums gezeigt. Welche Ausstellungen für das Jahr 2015 geplant sind, erfährt der Besucher unter: www.eifelmuseum-blankenheim.de.

Im Museumscafé kann man nach Geschichte und Kultur in gemütlicher Atmosphäre Kaffee, Kuchen, kleine Speisen und andere Leckereien genießen. Außerdem findet an einzelnen Abenden Live-Musik statt. Seit einem Jahr haben nun auch die Türen des kleinen Eifelladen „Eifel-artig“, der regionale Qualitätsprodukte anbietet, geöffnet. Weitere Infos unter: www.museumscafe-blankenheim.de

Eintrittspreise Museum:

Erwachsene 2,00 €, Kinder 1,00 €
 Familienkarte 5,00 €, Gruppen ab 10 Personen
 Erwachsene 1,50 € Kinder 0,50 €

Öffnungszeiten:

1. April - Ende der Herbstferien:

Mo-So 10-16 Uhr

Ende der Herbstferien - 31. März:

Mo-So 10-14 Uhr



Kontakt:

Touristinformation Blankenheim Im Eifelmuseum

Ahrstraße 55-57
 53945 Blankenheim
 Tel. +49 (0)2449 - 87222 oder 87223
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de



Auf in den Nationalpark . . .

Die Urfttalsperre bei Gemünd - mitten im Nationalpark Eifel - einzigartiges Erholungsgebiet



Saubere Luft, eine unberührte Natur und gut ausgebaute Wander- und Radwege findet der Wanderer oder Radwanderer im Erholungsgebiet der Stadt Schleiden vor. Als besonders schöne Strecke ist Gästen der Urftseerandweg zu empfehlen. Diese 12,5 km lange Route führt von Gemünd zum Urftsee mit seiner historischen Staumauer. Unterwegs passiert man die Vogelbeobachtungsstation. Mit etwas Glück lassen sich von dort Graureiher, Haubentaucher und Enten entdecken. Vorbei an der filigranen Brücke nach Vogelsang gelangt man zur Urfttalsperre, die von 1900 – 1905 erbaut wurde und die älteste in der Region ist.

Der Urftseerandweg führt immer an der Urft entlang, die sich ihr Flussbett in vielen Windungen durch die Landschaft gebahnt hat. Ihre Ufer und Altarmbereiche bieten seltenen Tieren Rückzugsgebiete und Lebensräume. So kommen Wanderer und Radwanderer in den Genuss, die Tiere beobachten zu können. Geheimnisvoll mutet der Bruchwald in den Urftauen an, der sich durch jahrelange Überschwemmung entwickelt hat. Da die Region der Urfttalsperre in den letzten 50 Jahren militärisch genutzt wurde, kann der Besucher jetzt täglich die unberührte Natur draußen genießen und es erwartet ihn eine einmalige Wald- und Wasserlandschaft.



Das Ausflugslokal „Urftseemauer“ befindet sich an einer der schönsten Stellen im Zentrum des Nationalparks Eifel. Das gemütliche Lokal an der historischen Staumauer des Urftsees ist Ausgangs- und Zielpunkt für Wanderer und Radwanderer. Hier stärkt man sich nach einer zünftigen Tour oder legt eine Pause ein.

Die Speisekarte bietet alles, was zu einer igrigen Rast gehört. Auch nach einer Bootstour auf dem See, das Ausflugslokal „Urftseemauer“ ist vom Frühjahr bis zum Herbst mit der Flotte der Rursee Schifffahrt erreichbar, genießen Gäste gern die wundervolle Aussicht und lassen sich mit Kuchen aus Jacquelines Backofen und Köstlichkeiten aus der Region verwöhnen.

Kontakt: Nationalpark-Tor Gemünd

Kurhausstr. 6
53937 Schleiden/Eifel
Tel. 0 24 44/ 20 11
www.natuerlich-eifel.de
Verleih von Elektrofahrrädern

Kontakt: Ausflugslokal „Urftseemauer“

Urfttalsperre 1
53937 Schleiden-Gemünd
Tel. +49 (0)2473 - 97 89 883
www.urftseemauer.de

Unser Tipp:

Vom 03.04.2015 bis einschließlich 18.10.2015 gibt es samstags, sonn- und feiertags einen Bustransfer von Gemünd zur Urftseestaumauer und zurück. Ausserdem können Sie mit dem Urftsee-Pendelbus vom Parkplatz Kermeter bis zur Urftseestaumauer fahren. Informationen zum Fahrplan beim Nationalpark-Tor Gemünd, Tel. +49 (0)2444 / 2011.

Sturmiuspark Schleiden

Spiel, Spaß und Kreativität mit Einbindung kultureller Aktivitäten

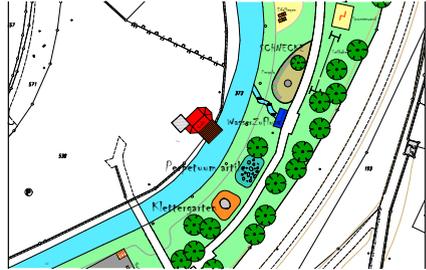


Der Schleidener Kurpark entlang der Olef wurde in den 70er Jahren angelegt und lag bis Ende 2012 im Dornröschenschlaf. Doch das hat sich deutlich geändert. Der Sturmiuspark bereichert nun das Freizeitangebot der Stadt und hat sich zu einem attraktiven Generationenplatz für Jung und Alt gemauert.

Der Park erstreckt sich entlang des Flüsches Olef und das Element Wasser findet sich in verschiedenen Attraktionen wieder. Daneben besticht der Generationenpark mit einer ausgewogenen Mischung aus Aktions-, Aufenthalts- und Ruhebereichen. Erholung und Gelassenheit auf der einen Seite; Spiel, Spaß und Kreativität auf der anderen Seite stellen gemeinsam mit der Einbindung kultureller Aktivitäten die Grundbausteine des Parks dar.

Neben einem „klassischen Spielplatz“ wurde an der Olef ein »Eifelstrand« angelegt, an dem Kleinkinder plantschen können. Wer sich die Füße nicht nass machen möchte, relaxt einfach im Sand und genießt die Sonne. In der benachbarten Strandmuschel, einer Bühne mit offener Stahlkonstruktion überzogen mit einer weißen Gewebeplane, können Open-Air-Konzerte oder Public-Viewing-Veranstaltungen stattfinden.

Ein mit Natursteinen ausgelegtes Wasserbassin wird über einen geschwungenen Bachlauf aus dem Wasser der Olef gespeist. Hier kann man Staudämme bauen oder einfach nur durchs Wasser waten. Nebenan können sich die Besucher aus Polygonalplatten und



Flusssteinen verschiedener Größe ihre eigenen Steinkunsttürme oder Mosaik gestalten. Ein 2,5 Meter hoher Kletterfelsen liegt inmitten einer Rindenmulchfläche, um -wenn nötig- weich aufgefangen zu werden. Ein 15x25 Meter großes Multifunktionsfeld »Vier Jahreszeiten« lädt jugendliche Skater und BMX-Rad-Fahrer mit einer Skateranlage, einer Quarterpipe- und diversen Rampen ein, sich auszutoben. Auch Basketballfans und Street-soccer kommen hier voll auf ihre Kosten. Im Winter wird das Teerfeld geflutet und bildet so eine spiegelglatte Natureisbahn zum Schlittschuhlaufen.

Zur Entspannung lädt ein Spiel auf der Boulebahn ein oder man trifft sich einfach unter der gemütlichen Pergola zu einem Schwätzchen oder einem Picknick. Der Eintritt in den Sturmiuspark Schleiden ist frei.

Der Sturmiuspark liegt zentral zur Innenstadt Schleiden und ist barrierefrei zu erreichen. In unmittelbarer Nähe stehen zahlreiche Parkplätze kostenlos zur Verfügung. Darüber hinaus ist er sehr gut an den ÖPNV angeschlossen und sowohl mit der Buslinie 829 (Kall-Gemünd-Schleiden-Hellenthal, Haltestelle Busbahnhof) als auch an Sonn- & Feiertagen von Pfingsten bis Allerheiligen mit der Olefalbahn (Haltepunkt Schleiden) erreichbar.

Kontakt

Nationalpark-Tor Gemünd

Tel. +49 (0)2444 - 2011

www.natuerlich-eifel.de



Galerie gegen „Rechts“

„Eifel Kunst“ in Gemünd für Freiheit und Demokratie



„Nein!“ zu Rechtsextremismus, Rassismus und Gewalt: Die Galerie „Eifel Kunst“ ist eine Galerie gegen „Rechts“ und präsentiert regelmäßig themenbezogene Ausstellungen, Vorträge, Lesungen, Musik und Filmvorführungen.

„Eifel Kunst“ bietet Räume, in denen Menschen ihre Vielfalt zeigen können und gibt damit Kulturschaffenden die Gelegenheit, sich zu positionieren – und zwar gegen Ausgrenzung, gegen Rassismus und gegen Gewalt. So sind künstlerische Statements für Demokratie und Freiheit zu sehen, die die Eifel „Eifel Kunst“ zu einem Ort der Vielfalt und der Begegnung werden lässt.

Die Kunstwerke dienen als Stolpersteine wider das Vergessen.



Kontakt: Galerie „Eifel Kunst“

Schleidener Straße 1
53937 Schleiden – Gemünd
+49 (0)1573 - 6941876
www.eifel-kunst.de

Öffnungszeiten:

freitags und sonntags von 14 – 18 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung



Das KunstForumEifel in Gemünd

Immer aktuell und interessant!



© www.mammosreisen.de

Im **KunstForumEifel** werden in drei modernen und Licht durchfluteten Etagen wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Kunst und Bilder klassischer Eifelmalers der „Eifel-Romantik“ gezeigt.

Das breite Spektrum reicht von der konventionellen Gemäldeschau bis zu experimentellen Performance-Projekten, zeigt Malerei, Zeichnung und Druckgrafik, Bildhauerei, Fotografie und raumbezogene Installationen, sowie Klang- und Videokunst. Vertreten sind Künstler aus dem Eifelumfeld sowie der nahe gelegenen Euregio.

Die Vielfältigkeit der Ausstellungen ist es, die immer wieder neue Besichtigungsinhalte ermöglicht. Die aktuell laufenden Ausstellungen können dem Internetauftritt des KunstForumEifel entnommen werden. Wir hoffen, Sie dazu motiviert zu haben, mit Ihrem Besuch die bildenden Künste in unserer Region wach zu halten und zu unterstützen und heißen Sie also herzlich bei uns willkommen! Wir würden uns auf einen Besuch sehr freuen.

Kontakt: KunstForumEifel

53937 Schleiden-Gemünd
Dreiborner Str. 22 / Alte Schule
Tel.: +49 (0)2444 - 91 45 51
www.kunstforumeifel-gemuend.de

Öffnungszeiten:

freitags bis sonntags
13.00 bis 18.00 Uhr. Auf Wunsch werden Führungen angeboten



Königorgel und Kirchenfenster

sind Schätze in der
Schlosskirche Schleiden



Die **Schlosskirche** wurde 1230 als Burgkapelle geweiht und um 1340 durch eine gotische Kirche ersetzt, deren Chor noch erhalten ist. 1516 – 1525 wurde unter Dietrich IV. von Manderscheid-Schleiden der dreischiffige, spätgotische und unverändert gebliebene Saalbau errichtet. Heute ist die Schlosskirche katholische Pfarrkirche.

Berühmt ist die König-Orgel, ein Werk des Kölner Orgelbauers Ludwig König aus dem Jahre 1770. Das noch weitgehend originale Werk präsentiert sich optisch in Lütticher Barock. Die Gliederung des Orgelprospekts in Ober- und Unterwerk mit der hinten aufgestellten Pedalade, lässt die Aufstellung der 30 klingenden Stimmen mit 1702 Pfeifen auf drei Werke gut erkennen. Durch die großartige Raumakustik ist die Orgel als wohlklingendes Musikinstrument international bekannt und geschätzt.

Die farbenprächtigen Renaissance-Fenster von 1535 an der Stirnwand der Seitenschiffe zeigen oben zwei Szenen aus dem Leben Jesu: links aus der Kindheitsgeschichte die Anbetung der Drei Könige, rechts aus der Leidensgeschichte die Beweinung des Gekreuzigten. In der Mitte vor den Heiligen knien an Betpulten die Stifter: links Dietrich IV. und seine erste Gemahlin Margaretha v. Sombreff, rechts Wilhelm v. Manderscheid-Kail, Abt v. Prüm, Stablo und Malmedy.

Kontakt: Katholisches Pfarramt

St. Philippus und Jakobus Schleiden
Vorbürg 3 · 53937 Schleiden
Tel.: +49 (0)2445 - 32 18

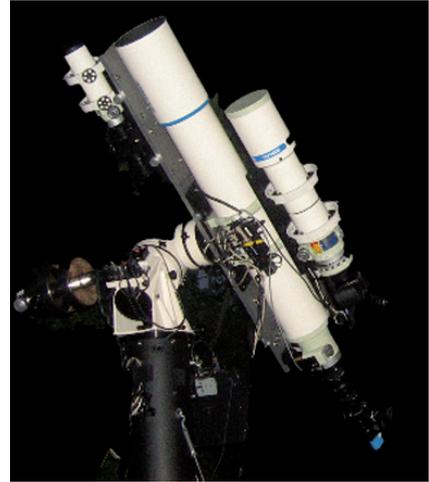


Unser Tipp: Die Kirche ist täglich im Sommer von 09.00 - 18.00 Uhr und im Winter von 09.00 - 17.00 Uhr geöffnet.



Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“

Sternwarte in Vogelsang IP im
Sternenpark Nationalpark Eifel



Der Nachthimmel über dem Nationalpark Eifel bietet ein einmaliges Naturerlebnis. Riskieren Sie einen Blick in die Weiten des Universums und lassen Sie sich von dem sternreichen Himmel faszinieren.

Auf der Sternwarte kann man mit Teleskopen und Großfeldstechern in der Dunkelheit und auch am Tag spannende Himmelsbeobachtungen machen: Planetenringe, Sternhaufen, ferne Galaxien und Mondkrater aber auch Sonnenflecken und -fackeln werden sichtbar.

Angeleitete und eigenständige Sternbeobachtungen vermitteln anschaulich den Wert der natürlichen Nacht und machen die Bedeutung des natürlichen Nachthimmels für Mensch und Natur konkret erfahrbar.

**Kontakt, Termine und Infos bei der
Astronomie-Werkstatt**

„Sterne ohne Grenzen“

Harald Bardenhagen
Tel. +49 (0)221 - 2829882
www.sterne-ohne-grenzen.de
info@sterne-ohne-grenzen.de



Stadtbibliothek Euskirchen

im Kulturhof



Die **Stadtbibliothek Euskirchen** bietet auf 3 Etagen über 40.000 Medien, vom Bestseller über Romane, aktuelle Sachbücher, Musik, Filme, Hörbücher, Konsolenspiele, Zeitschriften und Zeitungen an. Zusätzlich stehen in der „Onleihe Erft“ 7.000 digitale Medien wie eBooks, ePubs und eAudios zur Verfügung. Daneben werden Informationen, Veranstaltungen und pädagogische Konzepte für die Eltern-Kind-Bibliothek, frühkindliche Leseförderung, schulische Ausbildung aller Kinder, Arbeitswelt und Freizeitgestaltung für alle Generationen angeboten. Ehrenamtliche Vorlesepaten und Mentor-Leserlernhelfer ergänzen mit ihrem Einsatz die bibliothekspädagogische Arbeit.

Über den Katalog im Internet ist die Bibliothek 24 Stunden online erreichbar. Im gesamten Gebäude der Bibliothek kann kostenlos W-LAN genutzt werden.



Stadtbibliothek Euskirchen

Wilhelmstraße 32-34 · 53879 Euskirchen
Tel. +49 (0)2251 - 6507450
bibliothek@euskirchen.de
www.euskirchen.de/stadtbibliothek
www.onleihe-erft.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 11-18 Uhr
Do 11-19 Uhr, Sa 11-14 Uhr

Für Gruppen auch nach Vereinbarung.

Alle Räume der Stadtbibliothek sind mit dem Aufzug zu erreichen.



Stadtmuseum Euskirchen

im Kulturhof



Das **Stadtmuseum** lädt zu einer spannenden Zeitreise durch die Euskirchener Stadtgeschichte ein. Ob Legionärshelm oder Federhut, Marktstand oder Puppenstube - die neue Dauerausstellung zur Stadtgeschichte ist informativ und unterhaltsam zugleich. Die historische Stadtmauer ist in die Räumlichkeiten des neuen Museums im Kulturhof integriert. Somit steht das Museum unmittelbar zwischen der Alt- und der Neustadt Euskirens.

Ausgangspunkt der Dauerausstellung ist das Stadtmodell, das die Stadt vor den Veränderungen seit dem 19. Jahrhundert zeigt. Das Museum bietet Informationen zur Stadt und ihren Ortsteilen und präsentiert die historischen Entwicklungen von der Römerzeit bis ins 20. Jahrhundert. Regelmäßige Sonderausstellungen zu Themen mit historischem oder aktuellem Bezug aus den Bereichen Kunst, Kultur und Heimat vervollständigen das Angebot.



Stadtmuseum Euskirchen

Wilhelmstraße 32-34 · 53879 Euskirchen
Tel. +49 (0)2251 - 6507438
museum@euskirchen.de
www.euskirchen.de/stadtmuseum

Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr 15-18 Uhr, Do 15-19 Uhr
Sa 11-15 Uhr, So 11-18 Uhr

Für Gruppen auch nach Vereinbarung.

Alle Räume des Stadtmuseums sind mit dem Aufzug zu erreichen.



Euskirchen – Stadt mit Gesicht



Als Einkaufsstadt und Zentrum der Region lässt Euskirchen kaum Wünsche offen. Das Angebot ist vielfältig, gemütliche Cafés und Restaurants laden zum Verweilen ein. Trotz des städtischen Charakters hat Euskirchen auch viel Natur zu bieten, die beispielsweise beim Wandern, Nordic-Walking oder Radfahren intensiv erlebt werden kann. Neben dem Römerkanal-Wanderweg führt auch der Jakobsweg durch Euskirchen.

Aufgrund seiner topografischen Eigenschaften mit nur geringen Steigungen ist das Gebiet rund um Euskirchen hervorragend zum Radfahren geeignet. Euskirchen liegt an der Wasserburgenroute sowie am Erfradweg. Aber auch darüber hinaus gibt es viele schöne Wege zu erkunden. Die Kreisstadt Euskirchen fördert seit vielen Jahren intensiv den Radverkehr. Seit 1995 ist Euskirchen Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen.

In Euskirchen gibt es viel Sehenswertes zu entdecken. Hierzu zählen der historische Marktplatz und die Pfarrkirche St. Martin, eines der ältesten und bedeutendsten Bauwerke der Kernstadt. Von der ehemaligen Stadtbefestigung sind an verschiedenen Stellen noch Teile der alten Stadtmauer sowie drei der Türme zu sehen. Um die Stadt herum liegen zwölf Burgen, zumeist Wasserburgen, die größtenteils sehr gut erhalten sind.



Auch kulturell hat Euskirchen einiges zu bieten. Viele Kunstwerke renommierter Künstler bereichern das Stadtbild auf eine außergewöhnliche Weise. Dies gilt besonders für die „Kunstmeile Kölner Straße“ und seit Sommer 2013 auch für die Kommerner Straße. Der im Dezember 2012 eröffnete „Kulturhof“ umfasst die Stadtbibliothek und das Stadtmuseum, so dass an einem Ort den Interessen an Literatur, Wissenschaft, Stadtgeschichte und Kunst gleichzeitig nachgegangen werden kann. Ein besonders außergewöhnlicher Ort ist das LVR-Industriemuseum Euskirchen.

Wichtige Veranstaltungen 2015:

- 25.-26.04.2015 Stadtfest
(26.04.2015 verkaufsoffener Sonntag)
- 09.-12.05.2015 Donatus-Mai-Kirmes
- 21.06.2015 Euskirchener Burgenfahrt
- 12.-13.09.2015 Knollenfest
(13.09.2015 verkaufsoffener Sonntag)
- 19.09.2015 Kulturnacht
- 24.-27.10.2015 Simon-Juda-Markt
(25.10.2015 verkaufsoffener Sonntag)



Kontakt:

Rathaus Euskirchen - Tourismusbüro
Kölner Straße 75 · 53879 Euskirchen
Tel. +49 (0)2251 - 14226
info@euskirchen.de · www.euskirchen.de



Der Pepita-Virus!

LVR-Industriemuseum in Euskirchen-Kuchenheim



Das klassische Pepita-Muster – Konrad Adenauer und Lady Gaga trugen es. Die aktuelle Sonderausstellung (Juni bis Dezember) des Museums skizziert die Herstellung und Geschichte dieses außergewöhnlichen Musters, das einerseits zeitlos ist, andererseits aber immer wieder ausgesprochen modern wirkt.

Schon auf Textilien aus dem ersten Jahrtausend vor Christi lässt sich die Grundform des berühmten Musters finden. Als Hahnentritt, Glencheck oder eben Pepita setzte es immer wieder modische Akzente und verbreitet sich heute fast wie ein „Virus“ auf alle möglichen Alltagsgegenstände.

Kostüme, Anzüge, Webstühle, Musterbücher, Modezeitschriften und historische Filme entführen in die ganz besondere Pepita-Welt. Das Museum zeigt zudem, wie solch ein extravagantes Muster auf Webstühlen verschiedener Generationen erzeugt wurde.

Eine komplette Tuchfabrik aus der Zeit um 1900 präsentiert das LVR-Industriemuseum in seiner Dauerausstellung – und lässt sogar den alten Maschinenpark wieder laufen. Nach der Schließung 1961 verfiel die Fabrik in einen langen Dornröschenschlaf. So blieb das Fabrikensemble bis ins letzte Detail vollständig und authentisch vor Ort erhalten und vermittelt heute das lebensnahe Erlebnis der Arbeitswelt vor 50 oder 100 Jahren.



Man hat das Gefühl, die Arbeiter könnten jeden Augenblick aus dem Wochenende zurück kommen. Eine besondere Attraktion ist der Vorführbetrieb: Bei jeder Führung durch das Museum werden die wichtigsten Spinn- und Webmaschinen in voller Aktion gezeigt. Einmal im Monat ist auch die Dampfmaschine in Betrieb zu bewundern.

Der besondere Tipp: *Hinter dem Museum lädt ein großer Spielplatz – mit außergewöhnlichen Spielgeräten für Kinder und Jugendliche – Familien zum Verweilen ein. Am Sonntagnachmittag gibt es in der Cafeteria nicht nur Kaffee, sondern auch leckere Waffeln und herzhafte Kleinigkeiten.*

Kontakt: LVR-Industriemuseum

Carl-Koenen-Str.,
53881 Euskirchen-Kuchenheim
www.industriemuseum.lvr.de
Di-Fr, 10-17 Uhr, Sa-So 11-18 Uhr
Buchungen kiR-kulturinfoRheinland,
Tel. +49 (0)2234 - 99 21 555

Führungen durch die Tuchfabrik:

Di-Sa 11/14/15:30 Uhr,
So jede volle Stunde von 11 bis 16 Uhr.

Dampfmaschine in Betrieb:

Jeder 2. Sonntag im Monat 13:30-16:30.

www.industriemuseum.lvr.de



Glasmuseum Rheinbach mit Sammlung Mülstroh

Offene Museumswerkstatt,
Workshops, Museumsshop



Die Sammlung des 1968 gegründeten Glasmuseums Rheinbach im Himmeroder Hof umfasst Exponate von Barock bis zum zeitgenössischen Studioglas. Das Museum gibt einen Überblick über die Kunst böhmischer Glasherstellung und -veredlung.

Den Besucher erwarten u.a. barocke Schnittgläser, Farb- Schliff- und Schnittgläser des Biedermeier, Freundschaftsbecher, Prunkpokale des Historismus, Bäder- und Souvenirgläser des 19. Jahrhunderts sowie Jugendstil- und Art-Déco-Gläser. Eine besondere Abteilung veranschaulicht die Entwicklung des Rheinbacher Glases. Die Sammlung Mülstroh und Bruns zeigen internationales Studioglas.

Öffnungszeiten:

Di-Fr 10-12, 14-17 Uhr
Sa/So 11-17 Uhr

Kontakt: Glasmuseum Rheinbach mit Sammlung Mülstroh

Himmeroder Wall 6
53359 Rheinbach
Tel. +49 (0)2226 - 917501
www.glasmuseum-rheinbach.de

Viel zu entdecken bei Erdmännchen, Lama & Co.

Der Alsdorfer Tierpark bietet bei freiem Eintritt zahlreiche Highlights



Putzmunter sind nicht bloß die jüngsten Publikumslieblinge im Alsdorfer Tierpark: Neben dem neuen Erdmännchen-Gehege hat der einzig eintrittsfreie Zoo in der Region zahlreiche Highlights zu bieten.

Am Alsdorfer Weiher können Tierfreunde und Naturliebhaber, Sportler und Wanderer, Kinder und Senioren ihren Spaß haben. Das große Gelände am Broichbachtal ist während des gesamten Jahres ein beliebter Anlaufpunkt. Schneeeulen, Lamas, Rotwild, die Enten auf ihrem Teich, die Ziegen im Streichelzoo und eben die süßen Erdmännchen - die Zahl der tierischen Bewohner ist groß.

Der Kinderspielplatz mit Floßteich und Vogelnechtschaukel, die Minigolfanlage, der Kahnweiher - hier gibt es so viel zu entdecken, dass sich mühelos ein ganzer Tag genießen lässt. Wer mag, darf die Picknickdecken ausbreiten, zudem warten mehrere Gastro-nomen mit Leckerbissen auf.

Tierpark Alsdorfer Weiher

52477 Alsdorf · Theodor-Seipp-Straße
www.tierpark-alsdorfer-weiher.de
Tierparkleiter Stefan Heffels,
Tel. +49 (0)157-73520036



Kontakt:

Alsdorfer Freizeitobjekte GmbH
52477 Alsdorf
Annastr. 2-6
Telefon: +49 (0)2404 / 9060-49
www.stadthalle-alsdorf.de



Kaiserstadt Aachen

Liebenswert • lebenswert • erlebenswert



Die Kaiserstadt ist nicht nur aufgrund ihrer geographisch günstigen Lage ein beliebtes Reiseziel, sondern auch wegen der Vielfalt an Sehenswürdigkeiten sowie eleganten Geschäften und Kneipen in der malerischen Altstadt. Im Dreiländereck Deutschland-Belgien-Niederlande gelegen, sind auch die Eifel und der Nationalpark leicht erreichbar.

Das Wasser hat Aachen berühmt gemacht. Schon die Kelten und Römer wussten um die wohltuende Kraft der heißen Thermalquellen. Heute wird die mehr als zweitausendjährige Bade-Tradition durch die Carolus Thermen Bad Aachen mit neuem Leben erfüllt.

Herzstück ist der Aachener Dom. 1978 wurde er als erstes deutsches Bauwerk in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen. Der Dom verfügt über den kostbarsten Schatz nördlich der Alpen, der in der Schatzkammer besichtigt werden kann. Auch das historische Rathaus ist Zeuge einer glanzvollen Vergangenheit. Erbaut wurde es im 14. Jahrhundert auf den Grundmauern des karolingischen Palastbaus.



Berühmt sind die Aachener als Preisverleiher, ob es um den Internationalen Karlspreis oder um den „Orden wider den tierischen Ernst“ geht. Auch die alljährlichen Veranstaltungen, wie das Weltfest des Pferdesports (CHIO), die Kurpark Classix oder der Aachener Weihnachtsmarkt prägen das Bild der vielseitigen Stadt.

Informationen, Souvenirs und Stadtführungen:
aachen tourist service e.v.

Tourist Info Eisenbrunnen
Friedrich-Wilhelm-Platz
52062 Aachen
Tel. +49 (0)241 - 180 29-60 oder -61
Fax +49 (0)241 - 180 29-30
info@aachen-tourist.de
www.aachen-tourist.de



Der besondere Tipp

FEI Europameisterschaften Aachen 2015

In fünf pferdesportlichen Disziplinen werden vom 11. bis zum 23. August 2015 in Aachen die Besten Europas gesucht. Die FEI Europameisterschaften Aachen 2015 werden dann auf dem traditionsreichen Turniergelände in der Soers ausgetragen. www.aachen2015.de



Größtes Volksfest in der Euregio

Nervenkitzel und Gaumenschmaus
beim „Öcher Bend“ in Aachen



Öcher Bend „Da geh'n wir hin!“ - unter diesem Motto startet der Bend nun Ostern 2015 zum 15. Mal. Bis zu 120 Schausteller mit den unterschiedlichsten Geschäften - von der Top-Neuheit bis zum Entenangeln - können auf dem 40.000 qm großen Bendplatz untergebracht werden. Neben spektakulären Fahrgeschäften gibt es natürlich Karussells jeder Art, auch für die weniger Mutigen und natürlich auch für die kleinen Gäste. Die große Anzahl an Gastronomiebetreibern bietet eine besondere kulinarische Vielfalt und ein gemütliches Ambiente für den kleinen und großen Hunger.

Die Budengasse mit ihren unterschiedlichsten Händlern ist zu einem festen Bestandteil des großen Volksfestes geworden und erfreut sich bei den Bendbesuchern immer größerer Beliebtheit. Hier werden die verschiedensten Produkte angeboten, von Geschenkartikeln und Schmuckwaren über Korb-, Leder- und Spielwaren bis zu Gartenartikel.

Kontakt: Manfred Schöning
Tel. +49 (0)241 - 9131225
mschoening@eurogress-aachen.de
www.bend-aachen.de

Termine:

Osterbend Sa., 4. April, bis Montag,
20. April 2015, täglich ab 14 Uhr
Sommerbend Fr., 7. August, bis Montag,
17. August 2015, täglich ab 14 Uhr

Energiewende für alle Sinne

Das **ENERGETICON** ist eröffnet



Unter dem Leitthema „Energie erleben – Energie verstehen!“ eröffnete am 8. September das Alsdorfer **ENERGETICON** in drei historischen Gebäuden des ehemaligen Steinkohlenbergwerks Anna II seine große Dauerausstellung.

Die Sonne ist Ausgangs- und Endpunkt des 700 Meter langen Ausstellungsparcours mit 30 Stationen. Er führt streckenweise durch originalgetreue, untertägige Bergbauanlagen. Die Sonne war in der Entstehungsgeschichte der Erde die entscheidende Voraussetzung für die Herausbildung fossiler Energieträger und sie ist auch der aktuelle Motor regenerativer Energiequellen.

Für den Besucher des **ENERGETICON** werden diese Entwicklungslinien in leicht verständlicher Weise erlebbar und greifbar dargestellt mit beeindruckenden Filmen, Hörstationen, interaktiven Experimenten oder großen Rauminstallationen. Der Besucher erfährt viel über die Schätze solarer Energie, ihre Entstehungsgeschichte und über den Abbau historischer Sonnenenergie in Form von Steinkohle an einem authentischen Ort eines früheren Bergwerks. Der Begriff „Energiewende“ wird im **ENERGETICON** praktisch und verständlich. Das **ENERGETICON** wendet sich an Alt und Jung- Es will interessant informieren und spannend unterhalten.

Kontakt: ENERGETICON gGmbH

Konrad-Adenauer-Allee 7
52477 Alsdorf • Tel. +49 (0)2404 - 599 11-0
Info@energeticon.de • www.energeticon.de

Öffnungszeiten:

Di./Mi./Fr. 9 - 17 Uhr; Do. 9 - 20 Uhr;
Sa./So. und an Feiertagen 11 -18 Uhr;
Mo.: Geschlossen



Zülpich – Die Römerstadt



Zülpich kann auf eine ereignisreiche Geschichte zurückblicken: Bereits zur Römerzeit war der Ort ein Knotenpunkt römischer Fernstraßen. Später soll hier der Frankenkönig Chlodwig die „Schlacht bei Zülpich“ geschlagen haben. Der mittelalterliche Mauerring, Tore und Burg blieben erhalten. Die Landesburg und St. Peter liegen eng benachbart zum neuen Museum. Kirchen, Burgen, Klöster und Mühlen finden sich auch in den Ortsteilen. Zwei Seen und Parks bilden neue Anziehungspunkte.

Als Fuß- und Radweg verläuft die römische „Agrippastraße“ durch das gesamte Stadtgebiet. Eine in die Ortsteile führende Radroute, Eifelvereins-Wanderwege und ein Kernstadt-Rundgang wurden ebenfalls ausgemalzt.

Ob sie als Fuß- oder Radwanderer, Wassersport-, Pferde- oder Blumenliebhaber, oder aber auf den Spuren der Geschichte nach Zülpich gefunden haben: Seien Sie herzlich willkommen in der Römerstadt!

Kontakt: Stadt Zülpich

Markt 21, 53919 Zülpich,
Tel. +49 (0)2252 - 52-0
www.zuelpich.de

weitere Auskünfte, Informationsmaterial und diverse Führungsangebote bei:

Team 203, Stadtgeschichte und Tourismus
Herr Hans-Gerd Dick
Tel. +49 (0)2252 - 52-212
Fax: +49 (0)2252 - 52-299
hgduck@stadt-zuelpich.de



Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Erleben Sie die Kulturgeschichte des Badens in einer einzigartigen Ausstellung.



© LVR-ZMB/ D. Schmitz

Europaweit ein Unikat!

Das Zülpicher Museum entführt Sie auf eine Reise durch 2000 Jahre Badekultur, von den Römern bis in die Gegenwart. Das Herzstück des Museums sind die originalen römischen Thermen aus dem 2. Jahrhundert. Sie sind die besterhaltene Anlage ihrer Art nördlich der Alpen.

Mit Jonas und Julia auf Entdeckungstour.

Kinder können die Geschichte des Badens mit den Comicfiguren Jonas und Julia und der dazugehörigen Rallye entdecken. Für die ganze Familie gibt es Erlebnisstationen, die mehrere Sinne ansprechen: Antikes Parfum und bei den Römern beliebte Kräuter können an der Duftwand erschnuppert werden, römische Gesellschaftsspiele wie Rundmühle können am Spieltisch ausprobiert werden, Filme und Hörstationen führen multimedial an das Thema heran. So wird der Museumsbesuch zu einer abwechslungsreichen und spannenden Entdeckungstour.

Kontakt: Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1
(ehemals Mühlenberg)
53909 Zülpich
info@roemerthermen-zuelpich.de
Tel. +49 (0)2252 - 83806 0
www.roemerthermen-zuelpich.de

Öffnungszeiten:

Di-Fr 10-17 Uhr, Sa, So
und feiertags 11-18 Uhr.



Gartenschaupark Zülpich

Blumengenuss, Freizeitspaß und Erholung für Garten- und Badefreunde und die ganze Familie!



Seepark im Gartenschaupark Zülpich: Erlebnis und Erholung.

Genießen Sie Ihren Ausflugstag im mediterranen Ambiente des Seeparks! Üppig blühende Staudenbeete und wundervoll duftende Rosenbänder lassen das Herz des Gartenfreundes höher schlagen. Entdecken Sie unsere hochwertigen Mustergärten. Mit Sandstrand und Strandkörben, Wasserspielplatz, AOK-Kletterei und Outdoor-Fitness-Parcours lockt das moderne Seebad. Genießen Sie den Blick über den Wassersportsee bei einer Tretbootfahrt. Entspannen Sie auf der RWE-RelaxWiese oder spazieren Sie über das Flanierdeck der Sparkassen-Seebühne.

Finden Sie Ihren Traumgarten!

Mit kreativen Gartenideen, vielfältigen Gestaltungselementen und professionell verarbeiteten Materialien wird unsere Mustergartenausstellung Sie begeistern. Lassen Sie sich für Ihre heimische Garten- und Balkongestaltung inspirieren! Unsere Hausgärten auf der oberen Promenade des Seeparks greifen auf höchstem Niveau verschiedene Themen von der Entspannung bis zum Natur- und Pflanzenschutz auf.

Park am Wallgraben: Wundervolles Naturerlebnis im historischen Ambiente!

Ob zur Apfel- und Kirschbaumblüte im Frühjahr, zum Rosenfest im Sommer oder zum



Obstpflücken im Herbst: Das historische Ambiente vom Park am Wallgraben und der mittelalterlichen Bebauung ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Entdecken Sie Zülpich vom Aussichtsturm der kurkölnischen Landesburg aus. Lassen Sie sich von dem Rosenmeer im „Rosarium Tolbiacum“ verzaubern, genießen Sie die Farbenwelt der Wildblumenwiese. Familien mit Kindern werden viel Spaß auf dem Burgspielplatz und seinen zahlreichen Kletter-, Rutsch- und Spielmöglichkeiten haben.

Führungen durch den Gartenschaupark Zülpich.

Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre im Gartenschaupark Zülpich zusammen mit der ganzen Familie, mit Freunden und Gleichgesinnten. Unsere speziell ausgebildeten Gästeführer freuen sich darauf, Ihnen den Gartenschaupark sowie die Stadt Zülpich bei den Führungen vorstellen zu dürfen.

Öffnungszeiten 2015: Seepark:

Sommersaison:

Einlass täglich von 09:00 bis 20:00 Uhr.

Wintersaison:

Einlass täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Park am Wallgraben: Einlass täglich ab 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung.

Wir freuen uns auf Sie!



Weitere Informationen unter Telefon +49 (0)2252-52345
oder im Internet unter www.gartenschaupark-zuelpich.de.



Burg Satzvey

Ritter, Minne und Romantik – erlebte Geschichte auf historischem Adelsitz.



Burg Satzvey, bekannt durch historische Veranstaltungen, ist auch an veranstaltungsfreien Tagen immer einen Besuch wert. Schlafen Sie in den privaten Gemächern der Grafenfamilie, die alle individuell mit Antiquitäten eingerichtet sind (9 DZ, 2 Ferienwohnungen). Burgführungen, Sa./So., 12-17 Uhr, in der Woche nach Vereinbarung (min. 5 Pers.). Auskunft: +49 (0)2256-9389992, Gastronomie und Café vorhanden.

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2015:
Ostermarkt: Ostersonntag- und montag,
5. & 6. April

Hexenfest: 30.4. & 1.5.

Kinderitter mit Leidenschaft: 16.-17. Mai

Ritterfestspiele: Pfingsten, 23.-25. Mai,

05. & 06., 12. & 13. September.

Irische Nacht, 15. August

Halloween 24. & 31. Oktober

Historische Burgweihnacht

an allen 4 Adventswochenenden

Diese und viele weitere Veranstaltungen:

www.burgsatzvey.de

Private und Firmenfeste (ab 30 Personen)

können hier in attraktiven Rahmen gefeiert werden.

Kontakt:

Veranstaltungsgesellschaft

Tel.: +49 (0)2256 - 95830

Burg Satzvey ist über die A1,

Ausfahrt Wisskirchen erreichbar.



Burg Satzvey

An der Burg 3 • 53894 Mechernich
www.burgsatzvey.de

LVR-Freilichtmuseum Kommern

Rheinisches Landesmuseum
für Volkskunde



Raus ins Museum Im LVR-Freilichtmuseum Kommern erleben Sie mit allen Sinnen, wie früher im Rheinland gelebt und gearbeitet wurde. Auf dem 95 ha großen Gelände wurden rund 70 historische Gebäude wiedererrichtet.

Veranstaltungen und Ausstellungen Höhepunkte des Jahresprogramms sind z.B. der „Jahrmarkt Anno dazumal“ an Ostern, die „Zeitblende 1965“ als Museumsfest der Erinnerungen, „Nach der Ernte“ im September und schließlich am ersten Adventswochenende der „Advent für alle Sinne“. Neben der Dauerausstellung „WirRheinländer“ sind die Ausstellungen „Kriegs(er)leben im Rheinland - Zwischen Begeisterung und Verzweiflung“, ab 10. Mai „Mangel - Überfluss-Nachhaltigkeit. 100 Jahre BLE“ und ab 22. Juni „Kinderträume-Neues aus der Spielzeugsammlung“ einen Besuch wert. Alle Angebote des Museums und des WaldpädagogikZentrum Eifel (WPZ) auf www.kommern.lvr.de.

Kontakt: LVR-Freilichtmuseum Kommern

Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde

Tel. +49 (0)2443 - 99 80 0

Eickser Straße, 53894 Mechernich

kommern@lvr.de; www.kommern.lvr.de

Öffnungszeiten

An 365 Tagen im Jahr geöffnet!

1. April - 31. Okt. von 9.00 - 19.00 Uhr

1. Nov. bis 31. März von 10.00 - 17.00 Uhr

Einlass bis jeweils 1 Std. vor Schließung

Eintrittspreise

Kinder unter 18 Jahren kostenlos;

Erwachsene 6,50 €, ermäßigt 4,50 €,

Gruppen ab 10 Pers. 6,00 €/P.,

Jahreskarte 25,00 €, Parken 2,50 €.



Bitburger Marken-Erlebniswelt

Besuchen Sie Bitburger



Die Bitburger Brauerei, 1817 in der Südeifel gegründet, zählt zu den bedeutendsten Premium Brauereien Deutschlands. Mit einer jährlichen Produktion von rund vier Millionen Hektolitern ist Bitburger eine der größten nationalen Pilsmarken. In der Gastronomie ist Bitburger Premium Pils seit Jahrzehnten die Nr. 1 – kein anderes Pils wird an deutschen Theken so oft gezapft. Weltweit führen rund 50.000 Gaststätten, Restaurants und Hotels in 60 Ländern der Erde auf fünf Kontinenten Bitburger Premium Pils.

Sehen, hören, fühlen, riechen und schmecken Sie, was unser Bier so besonders macht. In der Bitburger Marken-Erlebniswelt können Sie das einzigartige Bitburger Premium Pils mit allen Sinnen erleben.

Lassen Sie sich begeistern!

Der Rundgang beginnt mit einer spannenden Zeitreise bei den Wurzeln des Unternehmens. Lernen Sie die Marke Bitburger, ihre Erfolgsgeschichte und die fast 200-jährige Bitburger Brautradition kennen. Danach führt Sie der Rundgang in die Welt des Bierbrauens: von der außergewöhnlichen Rohstoffqualität über die Sorgfalt und Leidenschaft im Brauprozess bis hin zur hochmodernen Abfüllung. Wir zeigen Ihnen, wie das meist gezapfte Bier Deutschlands entsteht. Und in der Genießer-Lounge im alten Kesselhaus wartet am Ende des Rundgangs ein frisch gezapftes Bitburger Premium auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Führungen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen Sie durch die faszinierende Bitburger Marken-Erlebniswelt.

Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Tel. +49 (0)6561 - 142497
marken-erlebniswelt@bitburger.de
www.bitburger.de

Eintrittspreise

Erwachsene: 8 €
 Kinder (bis 12 Jahre): freier Eintritt
 Jugendliche (12 bis 15 Jahre): 4 €
 Schüler, Studenten, Auszubildende, Zivil- und Wehrdienstleistende (ab 16 Jahren): 6 €

Der Eintrittspreis beinhaltet zwei Getränke Ihrer Wahl – natürlich auch alkoholfrei – sowie eine Brezel in der Genießer-Lounge. Alle Besucher ab 16 Jahre laden wir mit drei weiteren Getränkegutscheinen herzlich dazu ein, auch die schöne Eifelstadt Bitburg und die heimische Gastronomie zu erkunden.

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 10:00 bis 19:00 Uhr
 samstags und feiertags: 10:00 bis 17:30 Uhr
 sonntags: 11:00 bis 16:30 Uhr

In den Monaten November bis März eingeschränkte Öffnungszeiten. An Neujahr, Ostern und Pfingsten sowie am 24., 25., 26. und 31.12. ist die Bitburger Marken-Erlebniswelt geschlossen.



Ort des Gebetes und der Einkehr

Die Abtei Mariawald im Nationalpark Eifel ist seit vielen Jahrhunderten ein Ort des Gebetes



Oberhalb der Stadt Heimbach, mitten im Herzen des Nationalparks Eifel, liegt die Abtei Mariawald in 417 m Höhe. Seit Jahrhunderten ist Mariawald als einziges Männerkloster der Trappisten in Deutschland ein Ort des Gebetes und Pilgerstätte. Der Tagesablauf der Mönche ist geprägt von Stundengebet, Lesung und Arbeit. Die Mönche laden alle Besucher ein, an den Gebetszeiten und der täglichen Heiligen Messe teilzunehmen. Auch außerhalb der Gebetszeiten lädt die Abteikirche zum Verweilen und stillen Gebet ein. Gäste können sich nach vorheriger Anmeldung für einige Tage in die Stille des Klosters zurückziehen. Hierfür steht ein eigenes Gästehaus zur Verfügung.

Die Mönche und die Mitarbeiter von Mariawald betreuen heute eine Kloster-gaststätte mit Sonnenterrasse, eine Buch- und Kunsthandlung, eine Likörfabrik und den Klosterladen. Überregional bekannt sind die typischen Mariawalder Klosterprodukte wie Erbsensuppe, Liköre, Trüffelpralinen, Gebäck, Senf und Pflegecremes. Darüber hinaus werden Rindfleisch aus artgerechter Tierhaltung, je nach Saison Wild aus umliegenden



Wäldern sowie Produkte anderer Trappistenklöster wie Trappistenbier und -käse aus Belgien angeboten. In der Klosterbuchhandlung findet der Besucher ein breit gefächertes Angebot an religiöser Literatur, Devotionalien, Kunstkarten und viel Interessantes zu Nationalpark und Eifel.

Die Zugänge zu Kirche, Gaststätte, Klosterladen und Buchhandlung sind barrierefrei gestaltet. Bei Kindern ist der Spielplatz „Die Arche“ beliebt. Für PKW und Busse stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 02446/950612 oder im Internet unter www.kloster-mariawald.de.

Kontakt: Abtei Mariawald

Zisterzienser von der strengen Observanz (OCSO)
 Mariawalder Straße, 52396 Heimbach
 Tel. +49 (0)2446 - 9506 - 0
 Fax +49 (0)2446 - 9506 - 30
info@kloster-mariawald.de
www.kloster-mariawald.de

Öffnungszeiten Kloster-gaststätte

Winterzeit (Oktober bis März): Mo. – Fr. 11:00 bis 17:00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9:00 – 17:00 Uhr, Sommerzeit (März bis Oktober): Mo. – Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9:00 – 18:00 Uhr, Heiligabend: 09:00 bis 14:00 Uhr, 1. Weihnachtstag: geschlossen, 2. Weihnachtstag: 09:00 bis 17:00 Uhr, Silvester: 09:00 bis 14:00 Uhr, Neujahr: 09:00 bis 17:00 Uhr



Kunst ist ansteckend

Kunstakademie Heimbach: Eigene Kreativität erleben
und Gleichgesinnten begegnen



Die **Internationale Kunstakademie Heimbach** ist eine anerkannte Bildungs- und Ausbildungsstätte für das künstlerische Schaffen in der Bildenden Kunst im Rheinland. Sie setzt es sich zum Ziel, die Kreativität von Menschen aller Generationen, Nationalitäten und Berufe zu wecken und zu fördern.

Unter wissenschaftlicher Leitung vermitteln hier 55 erstklassiger Dozentinnen und Dozenten aus 15 Nationen mit sehr guten pädagogischen Fähigkeiten in den einzelnen Kunstgattungen (Malerei, Bildhauerkunst, Keramik, Zeichnung, Druckgrafik, Fotografie, Film, Video, Performance) entsprechende Kenntnisse und Techniken. Die Dozenten machen jeweils in ihrem künstlerischen Fach mit Materialien, Kompositionsweisen und Arbeitsprozessen bekannt. Sie begleiten die Studierenden von der Idee eines Werkes bis zur Vollenendung, helfen bei der Entdeckung der persönlichen künstlerischen Ausdrucksfähigkeit und unterstützen die Entwicklung einer individuellen Formensprache. Neben die praktische Unterweisung tritt auch die Vermittlung von Kunsttheorie und Kunstgeschichte.

Die **Ateliers** befinden sich in der rund tausendjährigen Burg Hengebach hoch über Heimbach und am Fuße der Burg im „Haus zum Burghof“. Die Kunstakademie ist vollständig barrierefrei, da Panoramaaufzüge beide Ebenen miteinander verbinden. Die Ateliers sind großzügig ausgestattete, modern und hell. Es bietet sich an vielen Stellen Inspiration durch den großartigen Ausblick über Heimbach und



die herrliche Landschaft in der Umgebung. Für alle Techniken (z.B. Schweißen, Brennen, Drucken, Analogfotografie, Videoschnitt etc.) stehen die entsprechenden Equipments bereit. Altersgerechte Angebote, nach Fähigkeiten gegliedert, sind durchaus als Aufbaustudium geeignet: Profis, ambitionierte Laien, Schüler in Vorbereitung auf ein Studium an staatlichen Kunstakademien oder berufstätige Menschen, die einen Kreativschub wünschen – alle sind willkommen, ob mit oder ohne Erfahrung in der Kunst.

Weit über 3000 Studierende haben bereits die Kurse, Workshops oder Seminare besucht. Regelmäßige Werkschauen von Arbeiten der Dozenten und Studierenden, Kunstausstellungen, Sonderveranstaltungen (Filmpremieren, Dichterlesungen, Konzerte, Kabarett, Akademiefest, Kick off-Tag, Internationaler Museumstag etc.) und Führungen zählen zu den Angeboten der Kunstakademie Heimbach.



Kontakt: Internationale
Kunstakademie Heimbach/Eifel
Hengebachstraße 48 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 - 809700
Fax +49 (0)2446 - 8097030
info@kunstakademie-heimbach.de
www.kunstakademie-heimbach.de

Fordern Sie einfach unser Programm als Broschüre an, ordern sie unseren Newsletter, schauen Sie auf unsere Website oder finden Sie uns auf Facebook.



Düren erleben



Lebendig geht es in Düren zu, einer Kreisstadt mit breit gefächertem kulturellem Angebot, z. B. Haus der Stadt, Leopold-Hoesch-Museum, Papiermuseum, Stadtmuseum und Schloss Burgau. Die Dürener City ist eine Einkaufsstadt der kurzen Wege mit vielfältigen Geschäften, Cafés, Restaurants und dem Wochenmarkt.

Offen ist die Stadt für neue Ideen, neue Mitbürger und neue Wege des Miteinanders. Zur Annakirmes strömen Hunderttausende ins gastfreundliche Düren.

Mittendrin verläuft die grüne Lunge der Stadt entlang der Rur, durchzogen von Rad- und Wanderwegen. Hotels, Gasthöfe und der Reise-mobilhafen laden zum Verweilen ein.

Der besondere Tipp 2015:

- 15.02. Orchideensonntag/Karnevalssumzug
- 28.03. - 30.03., 42. Dürener Trödelmarkt
- 19.06. - 21.06., 5. Historischer Annamarkt
- 22.05. - 25.05., 19. Biermarkt/Oldtimer/Mundarttag
- 25.05. - 28.05., Oldtimer Classics/Mundarttag
- 12.08. - 16.08., 25. Dürener Jazztage
- 12.09. - 13.09., Papiermachermarkt
- 18.09. - 20.09., 37. Dürener Stadtfest
- 19.11. - 22.12., 42. Dürener Weihnachtsmarkt
- 19.11. - 30.12., Weihnachtskirmes am Wirteltor

Verkaufsoffene Sonntage:

29.03., 20.09., 25.10., 20.12.

Lange Einkaufsnacht „Düren leuchtet“:

07.11. bis 24 Uhr

Dürener Wochenmarkt: jeden Di, Do und Sa



Vom 25. Juli – 2. August 2015 dreht sich in Düren wieder Alles um das größte Volksfestes der Region: Die Annakirmes! Die weit über die Grenzen Dürens bekannte Annakirmes zieht jährlich nahezu 1 Millionen Besucher in ihren Bann und ist das Highlight im Dürener Veranstaltungskalender! Rund 170 Schausteller und Händler verwandeln den Platz an der Rur für eine Woche in eine bunte Kirmeswelt. Zahlreiche Kinderfahrgeschäfte, Geisterbahnen, Laufgeschäfte, Spiele, Verlosungen, rasante und gemütliche Fahrgeschäfte sorgen für den außergewöhnlichen Flair der Annakirmes! Traditionelle Höhepunkte der Kirmes sind der **Familientag** am Kirmesdienstag und das große **Brillant-Feuerwerk** der Schausteller am Kirmesfreitag. Sonderveranstaltungen, wie z. B. die **Weltmeisterschaft im Kirschkernweitspucken** (Hundesportplatz unmittelbar neben dem Festplatz) sowie die **Seniorenachmittage** runden das abwechslungsreiche Angebot der Kirmes ab. **Der Annakirmesplatz** an der Aachener Str. ist fußläufig von der Innenstadt gut erreichbar. Die **Rurtalbahn** fährt den Platz an der Haltestelle „Annakirmesplatz“ an und die **Dürener Kreisbahn** setzt Sonderbusse ein.

Kontakt: Stadt Düren

Amt für Stadtentwicklung

Am Ellernbusch 18-20, 52355 Düren

Tel. +49(0)2421 / 251341 / 42

www.annakirmes.de

Veranstaltungen

25. Juli: 41. Weltmeisterschaft im Kirschkernweitspucken ab 15:00 Uhr
 27. Juli: Wahl der Miss Düren / Miss Annakirmes ab 20:00 Uhr im Festzelt; 28. Juli: Familientag mit halben Fahrpreisen 29. und 30. Juli: Seniorenachmittage im Festzelt jeweils ab 15:00 Uhr; 31. Juli: Großfeuerwerk gegen 22:15 Uhr **Täglich ab 11:00 geöffnet**



Kontakt: Bürgerbüro der Stadt Düren · Markt 2
 Tel. +49(0)2421 / 252000

www.dueren.de

Citymarketing Düren

Tel. +49 (0)2421 / 486770

www.cityma.de



Stadtmuseum Düren

Dürens bewegte Vergangenheit entdecken



Das über 1250 Jahre alte Düren hat eine stolze industrielle Vergangenheit mit vielen heute noch weltweit tätigen Unternehmen, die meisten entstanden entlang der aus der Rur abgeleiteten Mühlenteiche.

Der sprichwörtliche Reichtum der Dürener Unternehmerfamilien Schoeller, Hoesch und anderer in der früheren „Stadt der Millionäre“ begründete eine reiche mäzenatische Tradition mit zahlreichen kulturellen, sozialen und schulischen Einrichtungen, welche die Ausstellung „Dürens Goldene Jahre, 1871-1914“ nachzeichnet. Die parallel gezeigte Ausstellung „Heimatfront“ schließt chronologisch an diese Epoche an und widmet sich den Auswirkungen des 1. Weltkriegs auf das frontnahe Düren.

Seit 2009 führen ehrenamtliche Mitarbeiter das Stadtmuseum. Vortragsveranstaltungen, Führungen und Exkursionen runden das lebendige Ausstellungskonzept ab.

mus Stadtmuseum
zum Düren

Kontakt:

Stadtmuseum Düren

Arnoldsweilerstr. 38

52351 Düren

Tel. +49 (0)2421 - 1215925

info@stadtmuseumdueren.de

www.stadtmuseumdueren.de

geöffnet sonntags 11-17h

Eintritt frei

„Der Künstler ist ein Schöpfer schöner Dinge“

Eine ungewöhnliche Kunstwelt im Tuchschererhaus in Monschau



Wer einmal die Galerie Beumers im Herzen Monschaus besucht hat, weiß, wie treffend der Künstler Manfred Beumers zu Lebzeiten die Philosophie von Oskar Wilde in seinem Atelier verwirklicht hat. Die Galerie mit zwei Etagen, 32 Fenstern, einem Innenbalkon und fünf Ausstellungsräumen auf über 200 Quadratmetern wurde im Jahr 2009 eröffnet. In Gedanken an den vor rund einem Jahr verstorbenen Künstler zeigt das Haus ständig das Werk von M. Beumers. Weiterhin präsentiert die Galerie Arbeiten von H.A. Schult, H. Ritzerfeld, W. Binding, L. Scheffler, Win Braun, K. V. Monschau und M. Schieber.

Sowohl die zahlreichen Aquarelle, Plastiken und Ölgemälde als auch die einmalige Atmosphäre des Tuchschererhauses auf der Museumshalbinsel – hinter dem Haus fließen direkt Rur und Laufenbach zusammen – verleihen der Ausstellung einen passenden Rahmen.

Kontakt: Galerie Beumers

Laufenstraße 6 · 52156 Monschau

Tel. +49 (0)2472 - 9704233

Mobil +49 (0)172 - 6133395

galerie@beumers.com

www.beumers.com

Öffnungszeiten:

Mi. 14.00 - 18.00 Uhr

Fr.-So. und an Feiertagen

12.00 - 19.00 Uhr



BC2



A3

Monschauer Erlebnistouren 2015



- 28.03. Monschau, die Stadt zwischen
2 Fronten 14 Uhr,
- 04.04. Nachtwächterführung 21 Uhr
- 08.04. Bürgerstürmung 15 Uhr
- 18.04. Monschau Verzällche 15 Uhr
- 02.05. Monschau zum Anbeißen 15 Uhr
- 16.05. Geister der Vergangenheit 21 Uhr
- 23.05. Panoramawanderung 15 Uhr
- 06.06. Nachtwächterführung 21 Uhr
- 20.06. Monschau Verzällche 15 Uhr
- 04.07. Auf den Spuren der Tuchmacher 15 Uhr
- 08.07. Bürgerstürmung 15 Uhr
- 11.07. Monschau zum Anbeißen 15 Uhr
- 18.07. Monschau, die Stadt zwischen
2 Fronten 14 Uhr
- 25.07. Geister der Vergangenheit 21 Uhr
- 01.08. Heckenwanderung 15 Uhr
- 08.08. Monschau Verzällche 15 Uhr
- 22.08. Monschau zum Anbeißen 15 Uhr
- 05.09. Auf alten Schmuggelpfaden
durch das Hohe Venn 15 Uhr
- 19.09. Panorama Wanderung 15 Uhr
- 03.10. Nachtwächterführung 21 Uhr
- 07.10. Bürgerstürmung 15 Uhr
- 10.10. Auf den Spuren der Tuchmacher 15 Uhr
- 17.10. Monschau, die Stadt zwischen
+14.11. 2 Fronten 14 Uhr



Tickets: 6 € p.P., Kinder - 12 J. 3 € p.P.
auch online buchbar: www.ticket-regionaL.de



Monschau-Touristik GmbH

Tel. +49 (0)2472 - 80 480



www.monschau.de; touristik@monschau.de



Öffnungszeiten:

täglich 10 bis 17 Uhr



A3

Natur- und Stadtführungen 2015



Bei einer der vielseitigen Naturführungen kann man die Kupferstadt Stolberg abseits der städtischen Bebauung erkunden. So bietet eine „Wanderung zu den Kupfermühlen entlang des Münsterbachs“ oder die „Naturführung am Schlangenbergr“, mit der einzigartigen Galmeiflora, eine Reise in die Industriegeschichte der Kupferstadt.

Die Kräuterhexe und Pilzexpertin Gabi Jansen lädt bei ganzen Aktionstagen und kurzweiligen Wanderungen ein, mit ihr auf Erkundungstour zu Wildwüchsen wie Kräutern und Pilze zu gehen.

- 09.05. Kräuter-Aktionstag, 10:00-16:00 Uhr
 - 17.05. Kräuter-Wanderung, 14:00 Uhr
 - 13.06. Kräuter-Aktionstag, 10:00-16:00 Uhr
 - 19.07. Kräuter-Wanderung, 14:00 Uhr
 - 15.08. Kräuter-Aktionstag, 10:00-16:00 Uhr
 - 30.08. Kräuter-Wanderung, 14:00 Uhr
 - 03.10. Pilz-Aktionstag, 10:00-16:00 Uhr
 - 04.10. Pilz-Wanderung, 10:00 Uhr
 - 10.10. Pilz-Aktionstag, 10:00-16:00 Uhr
 - 11.10. Pilz-Wanderung, 10:00 Uhr
 - 17.10. Pilz-Aktionstag, 10:00-16:00 Uhr
 - 18.10. Pilz-Wanderung, 10:00 Uhr
- Viele weitere Termine zu den Natur- & Stadtführungen sind online unter www.stolbergtouristik.de abrufbar.

Stolberg-Touristik

Tel: +49 (0)2402 - 99900 -80 oder -81

www.stolbergtouristik.de

touristik@stolberg.de

Öffnungszeiten:

Di - Fr 10:00 - 17:00 Uhr

Sa, So & Feiertags 11:00 - 15:00 Uhr



Felsenkeller Brauhaus & Museum

mit neuer Hausbrauerei - der Tradition verpflichtet



Die alte Brauerei am Tor zur Altstadt lebt wieder neu auf. Mit dem Einzug der Hausbrauerei werden wieder nach 20 Jahren das noch gut bekannte und beliebte **Felsquell Pils** und das **Zwickelbier, hefefrüß, dunkel**, hergestellt. Hierbei kann der Gast dem Braumeister zuschauen und ein Pröbchen nehmen.

In dem in der Eifel einzigartigen Brauereimuseum bekommt der Besucher einen Eindruck davon, wie in 170 Jahren, über vier Familiengenerationen hinweg traditionell Bier gebraut wurde.

Eine echte Handwerksbrauerei mit eigener Küferei und eine große Sammlung alter Brauerei-Gerätschaften erwarten den Besucher. Der Rundgang führt auch durch Sudhaus, Gärkeller, Flaschenmuseum und Fassabfüllung. Zum Abschluss betreten die Besucher den historischen Felsenkeller mit seinen tiefschwarzen Schieferwänden.

Mit amüsanten Anekdoten gewürzt, ist der Rundgang mit den Museumsführern (für Gruppen ab 10 Personen) sowohl für Erwachsene, als auch für Schüler- und Kindergruppen geeignet. Für einzelne Gäste gibt es Rundgangbeschreibungen in 5 Sprachen (dt., engl., nl., frz. und russ.). Der Eintritt kostet 3 € pro Person.

Die alten, urigen Gewölbekeller, die neu gestaltete Aussengastronomie, sowie der



überdachte Biergarten im Innenhof bieten dem Besucher im Anschluss den perfekten Rahmen, um ein Felsquell Pils oder Zwickelbier zu genießen.

Neben heimischen Bieren werden weitere Spezialitäten und Köstlichkeiten aus der Brauhausküche angeboten. Neben dem Braukeller bietet das Felsenkeller Brauhaus & Museum weitere Räume wie das Hopfenstübchen für Ritteressen, den Fassraum und den Innenhof für Veranstaltungen bis 150 Personen.

Sicher ist: Wer die Brauerei besucht, wird sofort vom Charme des historischen Gebäudes gepackt und wird den Besuch so schnell nicht vergessen. Neu: unterschiedliche Präsentkörbe, Gläser.

28. Nov. – 20. Dez. 2015

Zum Monschauer Weihnachtsmarkt wird auch in diesem Jahr wieder hinter dem Brauereimuseum die „Lebende Krippe“ aufgeführt. An den Adventswochenenden, jeweils Samstag und Sonntag um 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr, wird dann die Weihnachtsgeschichte der Geburt Jesu von Laiendarstellern und lebenden Tieren dargestellt.

Kontakt: Felsenkeller Brauhaus & Museum

St.-Vither-Straße 2-8 · 52156 Monschau
Tel. +49(0)2472 - 3018
mobil +49(0)151-21381372
info@brauerei-museum.de
www.brauerei-museum.de



Senf - eine scharfe Sache

In der historischen Senfmühle, im malerischen Städtchen Monschau, wird noch heute Senf handwerklich hergestellt



Im wunderschönen Monschau finden Sie uns, die durch Funk und Fernsehen bekannte Historische Senfmühle Monschau anno 1882 und unser Restaurant Schnabuleum, in dem alle Speisen mit unserem Senf verfeinert werden, sowie unseren Weinkeller mit über 400 Weinen aus aller Welt.

1882 wurde die historische Senfmühle noch über ein Wasserrad angetrieben, später dann mit einer alten Transmission, die immer noch in Betrieb ist. Zwischen den alten Mahlsteinen stellt der Senfmüller wie in alter Zeit Moutarde de Montjoie, den Monschauer Senf, nach einem vom Urgroßvater ererbten Rezept her. Besucher können die historische Senfmühle besichtigen und dem Senfmüller über die Schulter schauen.

Es gibt **Senf-Kreationen** verschiedenster Geschmacksrichtungen, z.B. fruchtig wie Johannisbeere und Feige, scharf wie Chili und Grüner Pfeffer oder süß wie Honig-Mohn und Biersenf.

Im angeschlossenen Senflädchen können Sie unter den derzeit 21 verschiedenen Senfsorten ihren Lieblingssenf probieren. Mit Senf verfeinert gibt es außerdem eine Spirituosen- und eine Wellnessserie. Ob Senfschatnes, freche Senffrüchtchen oder Senfpralinen, Kaffee-Sahne-Senflikör und damit



gefüllte Trüffelpralinen - mit Senf kann man geradezu alles verzaubern. Im letzten Jahr haben wir die "Saucenserie" erweitert: neben der Monschauer Senfmojo gibt es nun auch eine Senfaioli - eigentlich spanische Spezialitäten, nun auf "Eifeler Art" mit Moutarde de Montjoie verfeinert. Außerdem stellen die hübschen Frühstücksbrettchen mit Motiven aus der Senfmühle, u.a. auch mit Rezepten für die Senfverwendung, die wunderschöne Nostalgiedose für Senfpralinen und das hochwertige Senfschatzkästchen aus Holz ein in jeder Hinsicht praktisches Geschenk dar.

In unserem Restaurant Schnabuleum, einem liebevoll restaurierten Baudenkmal, können Sie in behaglicher Atmosphäre die leckeren Senfgerichte sowie saisonale Speisen unseres Meisterskuchs Heinrich Leipold genießen. Küche geöffnet Di-So 12.00-14.30 Uhr und 18.00-21.30 Uhr. Beachten Sie unsere Themenabende wie Dichterlesungen, Musikabende, kulinarisch Weinprobe (unter www.senfmuehle.de).

Kontakt: Senfmüller Guido Breuer und seine Tochter Ruth Breuer

Laufenstraße 118 · 52156 Monschau

Tel. +49 (0)2472 - 2245

Fax +49 (0)2472 - 5999

info@senfmuehle.de · www.senfmuehle.de



Führungen und Mühlenabend:

Mi. und Fr. 11 und 14 Uhr Führungen für Einzelpersonen ohne

Anmeldung. Keine Einzelführungen Nov. bis März. Gruppenführungen (ab 12 Pers.) zu vorab schriftlich vereinbarten Terminen. Dauer einer Führung ca. 40 Min. Teilnahmegebühr für Erw.: € 2,50 pro Pers. und € 1,50 für Schüler, Sonntagsführungen zu 3,50 € pro Pers. Mo. keine Führungen. Auf Anfrage bieten wir auch spezielle Kinderführungen mit der Senfmaus Emil an. Unser Arrangement „Erleben und Genießen“ Senfmühle und Salzgrötte auf Anfrage! Jeden Do. Mühlenabend. Ab 18 Uhr Besichtigung der Senfmühle mit Führung und anschl. 3-Gang-Menü, mit Espresso und „original Monschauer Senfpraline“ zum Abschluss. Gastgeschenk ein Töpfchen „Moutarde de Montjoie“. Inklusiv-Preis 31,50 €.



Herzogstadt Nideggen

Lebendige Geschichte



Foto: © Bert van Londen



Foto: © Bert van Londen

Am Nordrand der Eifel – hoch über den weithin sichtbaren Buntsandsteinfelsen – liegt die ehemalige Herzogstadt Nideggen. Ab dem 12. Jahrhundert war Nideggen mit seiner Burg die Residenz der Grafen von Jülich. Nideggen bietet dem Besucher ein interessantes Stück Geschichte und ist zugleich ein moderner Wohn- und Lebensstandort.

Die Attraktivität wird durch den liebevoll gepflegten, historischen Stadtkern und die Burg Nideggen geprägt. Zwei gut erhaltene Stadttore mit der Stadtmauer aus Buntsandstein beherrschen die Silhouette und lassen den Besucher den Hauch der Vergangenheit spüren. Eine der wildromantischen Gassen führt vom Marktplatz direkt zur mächtigen Burganlage mit ihrem Burgfried hinauf, in dem sich das Burgenmuseum Rheinland befindet. Wer den Aufstieg auf die Burg nicht scheut, wird mit einem beeindruckenden Blick auf das Rurtal belohnt.

Die Stadt blickt auf eine 700-jährige, wechselvolle Vergangenheit zurück und besticht noch heute durch ihre mittelalterliche Prägung. Historische Stadtführungen zu verschiedenen Themenbereichen laden zu interessanten Erkundungstouren durch mehrere Jahrhunderte Stadtgeschichte ein. Kontakt und Informationen dazu beim Nationalparkor Nideggen, Im Effels 10, 52385 Nideggen, +49 (0)2427-3301150 oder nideggen@rureifel-tourismus.de.

In Nachbarschaft zum Nationalparkor steht in traumhafter Lage die modernste Eifel-Jugendherberge im DJH-Landesverband Rheinland; sie bietet neben einem zeitgemäßen Herbergsbetrieb auch ein großzügiges Raumangebot für Tagungen und Seminare. Auf dem Dach der Jugendherberge befindet sich ein „Eifel-Blick“. Ein fantastischer Blick eröffnet sich den Besuchern von hier auf die weite Landschaft der Eifel. Die Aussichtsplattform ist über die Außentreppe der Jugendherberge jederzeit frei zugänglich.

300 Kilometer Wanderwege und ein gut ausgebautes Radwegenetz führen von Nideggen aus durch die waldreiche Rureifel und bieten eine Fülle von Möglichkeiten, sich in der Natur zu bewegen. Entspannung findet der Besucher auch am herrlichen Naturbadestrand Eschauel am Rursee in Schmidt. Das Naturschutzgebiet "Buntsandsteinfelsen im Rurtal" um Nideggen ist ein imposantes und beliebtes Klettergebiet; den Kletterer erwartet hier ein anspruchsvolles Terrain für individuellen Kletterspaß. Seien Sie herzlich willkommen in der Herzogstadt.

Information Stadtverwaltung Nideggen

Zülpicher Str. 1, 52385 Nideggen
02427/ 809-10 · www.nideggen.de
Tourismuszentrale Rureifel Tourismus e.V.
Tel. +49 (0) 2446 - 80579-0
Fax +49 (0) 2446 - 80579-30
www.rureifel-tourismus.de



Vossenack und Simonskall

Nationalpark „Eifel“ muss man sehen...
die zwei „Perlen“ der Eifel muss man genießen!



Die staatlich anerkannten Erholungsorte Vossenack und Simonskall laden zu beschaulicher Erholung und Entspannung geradezu ein. Sie liegen inmitten eines der waldreichsten Gebiete Europas und sind mit rund 150 km herrlichen und abwechslungsreichen Wanderwegen ideal für Spaziergänge und Wanderungen. Ob im Tal der Kall oder in der Heimat der Biber im Tal der Wehe – Sie werden diese einmalig schöne Landschaft nicht wieder vergessen.

■ Interessante Geschichte

Im kunsthistorisch bedeutsamen Junkerhaus Simonskall sehen Sie von Mai bis Oktober wechselnde Kunstausstellungen mit renommierten Künstlern und bedeutenden Sammlungen.

■ Der einzige erhaltene Sanitätsbunker des Westwalls.

■ Viele Spuren der Allerseelenschlacht von 1944/1945 auf dem „Pfad des Gedenkens“. In Vossenack: Kreuzigungsgruppe, Ehrenfriedhof, Mahnmal der Windhund-Division und dem Museum „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“.



An der Teufelsley im Kalltal bei Simonskall bietet ein geologischer Sattel eindrucksvolle Einblicke in die Erdgeschichte. Der Felsattel ist nach Meinung der Fachwelt der beste Aufschluss der gesamten Nordeifel und rund 300 Millionen Jahre alt. Die Gesteinsformation ist in ihrer Dimension in der Region der Eifel und ihrer Umgebung einzigartig.

Eine hervorragende gastronomische Vielfalt mit Hotels, Restaurants und Cafés bietet dazu den richtigen Rahmen, dieses Wanderparadies zu genießen!

Beim Bundeswettbewerb 2013 "Unser Dorf hat Zukunft" hat Vossenack einen dritten Platz errungen.

Kontakt:

Verkehrsverein
Vossenack-Simonskall e.V.
www.vossenack.de
www.simonskall.de



Sehenswert

Die vom Künstler Pater Laurentius Englisch gestalteten Objekte 'Kreuzigungsgruppe' am Friedhof der Pfarrkirche und 'Eifelbaum' auf dem Vorplatz der Pfarrkirche in Vossenack.

Bequem einkaufen und Natur genießen

Simmerath - Fundgrube für Anregendes und Erholsames



Seit dem 16. Jahrhundert einer der größten „Marktplätze“ der Region präsentiert sich Simmerath heute als modernes und anspruchsvolles Einkaufszentrum, das alle Ansprüche des modernen Lebens erfüllt und viele Annehmlichkeiten bietet.

Einkaufsvergnügen ohne Stress & Hektik

Mit seinen über 130 Geschäften bietet Simmerath eine tolle Kombination aus entspanntem Einkauf und einmaligem Naturerlebnis in unmittelbarer Nähe.

Zahlreiche Gewerbe- und Handwerksbetriebe sowie ein vielseitiges, modernes Einzelhandelsangebot erfüllen auch die besonderen Kundenwünsche: Vom trendigen Outfit inklusive schicker Accessoires über erstklassige Unterhaltungstechnik oder appetitliche Lebensmittel bis hin zu leistungsstarken Gartengeräten und umfangreichen Baumaterial für Haus und Garten halten Fachgeschäfte jeder Couleur alles Wünschenswerte bereit. Dabei ermöglichen sowohl die günstige Lage der Geschäfte als auch die zentral gelegenen - kostenlosen - Parkplätze einen stressfreien Einkauf, der mit dem Besuch eines der zahlreichen Lokale und Cafés abgerundet werden kann - ein vollkommen entspanntes Einkaufserlebnis!

Freizeit & Erholung

Als Teil der Nationalparkregion bietet die Gemeinde am Rursee natürlich auch vielseitige Freizeitangebote: Ob Wanderungen oder Wassersport, ob Radtouren oder Rundfahrten mit der Rursee-Schiffahrt – die beeindruckende Natur lässt sich auf vielen Wegen erleben. Wer sich gerne in den Trubel stürzt, kommt bei den beliebten Simmerather Märkten voll auf seine Kosten: Jeweils im Frühling und im Herbst bieten über 260 Händler und zahlreiche Spiel- und Fahrgeschäfte ein buntes Markterlebnis, das tausende Besucher anlockt. Darüber hinaus findet immer am ersten Sonntag im Mai der „Kraemanns Tag“ statt. Dann wird der ganze Ort zu einer großen Vergnügungsmeile: Die Geschäfte sind verkaufsoffen, die Hauptstraße ist mit Ständen gesäumt und es gibt ein buntes Unterhaltungsprogramm mit einem spannenden MusicContest.

Also: Herzlich Willkommen in Simmerath !

Aktuelle Informationen und Termine:
www.einkaufen-in-simmerath.de

Veranstaltungen in Simmerath:

Kraemanns Tag: 03.05.2015
Frühjahrsmarkt: 31.05. – 01.06.2015
Herbstmarkt: 18.10. – 19.10.2015



Schmidt

Ein Paradies für Erholungssuchende und Naturbegeisterte



Der Geschichtsträchtige Ort liegt unmittelbar am Nationalpark Eifel, direkt an der Rurtalsperre. Egal, ob die Sonne scheint oder ob es regnet, für den Urlaub in Schmidt ist das Wetter nicht entscheidend. Für alle Unternehmungen egal ob Tagesausflug oder Urlaub, egal ob mit dem Auto, dem Motorrad, Fahrrad oder zu Fuß, Schmidt der ideale Ausgangspunkt. Wanderungen durch den Nationalpark Eifel auf rund 300 Km Wanderwegen durch zahlreiche Täler und über Höhen bieten neben der „Schmidter Wanderwoche“ (6.9.-11.9.2015) eine große Abwechslung.

Fahrten in die nähere und weitere Umgebung; beobachten der heimischen Tierwelt im Wildpark; Wasser- und Angelsport am Rursee; Erkunden der berühmten Kirche St. Mokka; Zeitreise in die Vergangenheit des zweiten Weltkrieges auf dem Kall-Trail; Dies alles gibt jung und alt Gelegenheit für ein persönliches, unvergessliches Erlebnis. Nicht zuletzt trägt eine hervorragende Gastronomie, die viele Eifeler Spezialitäten bietet, zum Wohlbefinden der zahlreichen Gäste bei.

Kontakt:

Verkehrsverein Schmidt

Monschauer Straße 1
52385 Schmidt
Tel. +49 (0)2474 - 477

Mo.-Fr. 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
www.vvschmidt.de



Rur und Fels

Die Spezialisten zweier Lebensräume stellen sich vor.



Euch interessieren Tiere und Pflanzen, die man nicht so einfach zu Gesicht bekommt? In unserer Ausstellung könnt Ihr sie treffen und kennenlernen. Die Bewohner der Rur sowie der Buntsandsteinfelsen erzählen Euch aus ihrem Leben.

Kontakt: Biologische Station Düren

Zerkaller Str. 5 · 52385 Nideggen-Brück
Tel. +49 (0)2427-949870
Fax +49 (0)2427/94987-22
info@biostation-dueren.de
www.biostation-dueren.de

Ausstellung geöffnet: März - Oktober sonntags 11.00 - 17.00 Uhr, Führungen für Gruppen (Schulklassen und Vereine etc.) auch wochentags nach Vereinbarung. Die Ausstellung ist kostenlos und barrierefrei.

Natur Erleben

Als außerschulischer Lernort bieten wir buchbare Angebote wie Kindergeburtstage oder Expeditionen und Naturerlebnisse für Naturbegeisterte ab 3 Jahre an. Unsere Themen variieren jahreszeitlich: Molche im Frühjahr, Insektenstaubsauger im Sommer, Apfelsaftpressen im Herbst. Weitere Infos zu Angeboten und Buchungsanfragen findet Ihr auf unserer homepage oder in unserem Falblatt NaturErleben im Rurtal.



*Rufel, das
Maskottchen
der Ausstellung*



Museumssägewerk Stolberg-Zweifall

Historisches Werkzeug zur Holzernte und der Holzvermessung



Das 2008 eröffnete Museumssägewerk Zweifall stellt historisches Werkzeug zur Holzernte und der Holzvermessung aus. Aber auch der Holztransport in seiner Entwicklung vom Pferdeinsatz bis hin zum LKW ist in Bildern dokumentiert. Hauptattraktionen für Alt und Jung sind Sägegatter und große Bandsäge, beide aus den 1930-er Jahren, die in Aktion gezeigt werden.

Das Museum befindet sich am Forsthaus Zweifall, Jägerhausstr. 148, 52224 Stolberg-Zweifall und liegt direkt am Waldlehrpfad Zweifall, der übrigens in 2014 sein 30-jähriges Jubiläum feierte, so dass sich der Museumsbesuch immer mit einer Wanderung verbinden lässt.

Regelmäßige Öffnungszeiten von April - Oktober:
Ausstellungsraum:

samstags: 14:00 - 17:00 Uhr
sonntags/feiertags: 11:00 - 16:00 Uhr
Vorführungen von Sägegatter und

Bandsäge: jeden 3. Samstag im Monat um 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind aber gerne zur Unterhaltung des ehrenamtlich geführten Museums gesehen und nötig.

Alles Wissenswerte und Aktuelle zum Museumssägewerk finden Sie unter:
www.museumssaegewerk-zweifall.de.

Informationszentrum

für das Naturschutzgebiet Schlangenberg



Im Stolberger Ortsteil Breinig finden wir das Naturschutzgebiet (NSG) Schlangenberg. Es beheimatet eine botanische Rarität, wie sie weltweit nur noch an wenigen Orten anzutreffen ist. Es ist die Glameiflora - insbesondere die gelben Galmeiveilchen - deren Vorkommen diesem NSG seine große Bedeutung geben, es zu einem Landschaftsjuwel werden lassen. Zu verdanken haben wir diese Pflanzengesellschaft dem im südwestlichen Bereich des NSG vorhandenen hohen Vorkommen an Schwermetallen, insbesondere an Zink. Die Folgen des sich daraus ergebenden Erzabbaus - von den Kelten und Römern bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts - lassen sich auch heute noch im Gelände des Naturschutzgebietes erkennen.

Alle Informationen über Flora, Fauna, Geologie, Mineralogie, Erzabbau und Wassergewinnung im NSG Schlangenberg findet der interessierte Besucher im Informationszentrum für das NSG Schlangenberg. Es befindet sich in der früheren Hauptschule Breinigerberg, Breinigerberg Nr. 95 und wird seit 1991 vom Eifel- und Heimatverein Breinig ehrenamtlich betrieben.

Geöffnet ist das Informationszentrum von März bis November, sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr. Von Dezember bis Februar, während der Schulferien sowie an Feiertagen ist es geschlossen. Der Eintritt ist kostenlos.

Besuchergruppen außerhalb der Öffnungszeiten werden an die Homepage des Eifel- und Heimatvereins Breinig - www.Eifelverein.de/breinig - verwiesen.



Stolberg – Kupferstadt im Aachener Land

Mittelalterliche Gässchen am Rande der Nordeifel



Wer nach **Stolberg**, in die etwa 60.000 Einwohner große Stadt in der StädteRegion kommt, sollte Neugierde mitbringen und für Kontraste offen sein. Denn Stolberg bedeutet sowohl Natur als auch Industrie, es bedeutet Geschichte und Kultur mit lebendiger Vergangenheit neben modernen Ausbau.

Die mittelalterliche Burg, das Wahrzeichen der Stadt, thront auf einem mächtigen Kalksteinfelsen oberhalb des Vichttales. Unterhalb der Befestigungsanlage liegt der in großen Teilen erhaltene historische Stadtkern mit seinen verwinkelten Gässchen und versteckten Plätzen. Die einzigartigen Kupferhöfe und die 3 Altstadtkirchen sind Zeitzeugen der industriellen Entwicklung und Blütezeit Stolbergs im 17. und 18. Jahrhundert. Neben der Innenstadt prägen 15 weitere Ortsteile das Leben der Stadt. Die historischen Dorfkulissen in Bruchsteinmauerwerk wie beispielsweise in dem Ortsteil Alt-Breinig vermitteln noch sehr viel Urwüchsigkeit.

Sehenswert sind zudem die verschiedenen Museen Stolbergs. So gibt es das Museum in der Torburg, das sich der Historie und dem Handwerk verpflichtet fühlt. Sowie das Museum Zinkhütter Hof, das sich mit der Industrie- und Sozialgeschichte des Aachener Raums auseinandersetzt. Das Walddorf Zweifall war schon immer von Holz geprägt, weshalb man auch heute dort das Museumssägewerk vorfindet. Während vor allem im Norden der Stadt die Bebauung dicht ist, schließen sich im Süden von Stolberg weitläufige bewaldete und abwechslungsreiche Erholungszonen mit zahl-

reichen Naturschutzgebieten an, die den Gästen ein attraktives Erholungs- und Freizeitangebot bieten. In den waldreichen Gebieten rund um die Wehebachtalsperre befindet man sich dann bereits mitten im Naturpark Nordeifel. Die Naturschutzgebiete „Schlangenberg“ oder das „Münsterbachtal“ sind bei Erholungssuchenden und Botanik-Fans bekannte Ziele.

Ein wichtiges Highlight unter den zahlreichen Wanderwegen der Region ist der Eifelsteig, der auf über 300 Kilometern von Aachen nach Trier führt. Die etwa 16 Kilometer lange Kupferroute ist Zubringer zu diesem Premium-Wanderweg und vom Stolberger Alter Markt aus bis Aachen Kitzenhausen binnen eines halben Tages zu erwandern.

Entdecken Sie die Kupferstadt bei einer unserer zahlreichen Führungen:

Altstadt-Führung Termin: Jeder 1. Samstag im Monat um 15 Uhr, ganzjährig, Treffpunkt: Galminusbrunnen, Dauer 1,5 Stunden

Burg-Führung Termin: Jeder 2. Sonntag im Monat um 15 Uhr, zwischen April und Oktober, Treffpunkt: Eingang Museum Torburg, Dauer 1,5 Stunden

Kupferhof-Führung Termin: Jeder 3. Sonntag im Monat um 15 Uhr, zwischen April und Oktober, wechselnde Treffpunkte, Dauer 1,5 Stunden

Kontakt: Stolberg-Touristik

Tel: +49(0)2402 - 99900-80 oder 99900-81

Fax +49(0)2402 - 99900-82

touristik@stolberg.de

www.stolbergtouristik.de



Lernort für Jung und Alt

Museum und Forum Zinkhütter Hof
in Stolberg



Als **Museum für Industrie-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte** der Region Aachen zeigt der Zinkhütter Hof die Entwicklung einer der ältesten Industrieregionen in Mitteleuropa. Die ständige Sammlung widmet sich den Themen "Stolberger Gold", "Zink, ein Allergeweltmaterial" und "Aachener Nadel". Daneben werden in wechselnden Ausstellungen immer wieder andere Themen lebendig.

Das **Museum** bietet auch Führungen und Workshops für Kinder und Jugendliche an. Um ihnen einen altersgerechten Zugang zur Geschichte ihrer Region zu ermöglichen, können im Forum Zinkhütter Hof eine Geschichtswerkstatt, eine Zukunftswerkstatt oder eine Museumswerkstatt besucht werden. Das Forum Zinkhütter Hof ist ein außerschulischer Lernort, mit abwechslungsreichem Programm weit über die traditionelle Schul-, Aus- und Weiterbildung hinaus.

Kontakt: Zinkhütter Hof

Cockerillstraße 90
52222 Stolberg
Tel. +49 (0)2402 - 903130
www.zinkhuetterhof.de

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen Dienstag bis
Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr,
Samstag von 14:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr

Zeitreise in den Alltag von früher

Heimat- und Handwerksmuseum
in der Stolberger Torburg



Wie der Name schon vermuten lässt, ist die Torburg Teil der heutigen Burganlage. Im Zuge umfangreicher Sanierungs- und Umbaumaßnahmen an der Stolberger Burg entstand kurz nach 1900 auch die trutzig wirkende Torburg. Diese Anlage wird seit 1983 als Heimat- und Handwerksmuseum genutzt. Die Sammlung des Museums weist mit einer Vielzahl von historischen Gerätschaften, Werkzeugen, Haushaltswaren etc. den charakteristischen Charme eines Heimatmuseums auf. Schusterwerkstatt, Drechselbank, Modellschreinerei, Schmiede und Seifenherstellung sind nur einige Themen.

In der Torburg und in den angrenzenden Gebäuden bietet sich auf fünf Ebenen die Gelegenheit zu einer Zeitreise, die den früheren Alltag in Haushalt, Handwerk und Gewerbe lebendig werden lässt. Insbesondere Kinder dürfen hier den Ausdruck "begreifen" wörtlich nehmen, denn das Anfassen vieler Exponate ist in diesem Museum ausdrücklich erlaubt.

Kontakt: Museum in der Torburg

Heimat- und Handwerksmuseum
Luciaweg (Torburg)
52222 Stolberg
Tel. +49 (0)2402 - 82250
www.museum-torburg.de

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 14 bis 18 Uhr



Montenauer Schinkenräucherei



Die Montenauer Schinkenräucherei ist das Wahrzeichen Montenaus, einem kleinen Ort im Herzen der ostbelgischen Hoch-Ardenennen, und die Heimat der Original Ardenner Schinken und anderer für die Region typischen Räucherwaren, die hier nach uralter Tradition in aufwendiger Handarbeit hergestellt werden.

Erleben Sie seit Jahrhunderten bewährte handwerkliche Räuchermethoden und entdecken Sie das Geheimnis der Ardenner Schinken. Sorgfältig ausgesuchte Gewürze und Fleisch, eine kontrollierte Qualität von Beginn an sowie eine strenge Sorgfalt in allen Phasen der Produktion sorgen für einen unverwechselbaren Geschmack, so wie ihn die Natur hervorbringt.

Die Zeit ist eine wichtige Komponente bei der Produktion der Räucherwaren, macht doch die Herstellzeit von mindestens fünf Monaten einen frischen Schinken erst zu einem Original Ardenner Schinken. Das besondere Aroma der Ardenner Räucherwaren und eine gleichbleibend hohe Qualität sorgen für einen einzigartigen Gausmenschmaus, den es zu erleben gilt.

Besuchen Sie die Montenauer Schinkenräucherei und erleben Sie die sehenswerte Herstellung der Ardenner Schinken von A bis Z „live“ mit. An Wochentagen können



Sie beim – immer kostenlosen – Rundgang den engagierten Mitarbeitern bei der Arbeit zuschauen, jeder Verarbeitungsschritt ist durch Informationstafeln genauestens beschrieben. Am Verkaufstand haben Sie außerdem die Möglichkeit, die Montenauer Räucherwaren zu erwerben und Geschenkartikel und andere Spezialitäten aus dem Schlemmerland Belgien mit in die Heimat zu bringen.

Die Schinkenräucherei ist auch mit dem Fahrrad zu erreichen – eine ideale Ausflugsidee für die ganze Familie, denn das Wahrzeichen Montenaus liegt nur 30 Minuten von St. Vith entfernt.

Kontakt:
Montenauer Schinkenräucherei

Montenau am Bahnhof 19
4770 Montenau
Belgien
Tel. +32 (0)80 34 95 86

www.montenauer.com
info@montenauer.com

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 16.00 Uhr
Sonntags und an Feiertagen geschlossen



Ardenner Cultur Boulevard

Erlebniselwelten zum Staunen, Schlemmen, Shoppen
Einkaufskultur ohne Grenzen



Der Ardenner Cultur Boulevard, direkt an der deutsch-belgischen Grenze an der B 265 und B 421 gelegen, lädt zum Staunen, Schlemmen und Shoppen ein. Die Mischung aus einzigartigen Ausstellungen und moderner Einkaufsmeile macht den Ardenner Cultur Boulevard zu einem Ausflugsziel für die ganze Familie und das zu jeder Jahreszeit.

Die ArsKRIPPANA zeigt Krippenkunst aus aller Herren Länder.

Die ArsFIGURA führt durch die glanzvolle Kaiserzeit.

Die ArsTECNICA Eisenbahnsammlung lässt die Herzen der Modelleisenbahner höher schlagen.

Der Ardenner Cultur Boulevard ist auch ein Paradies für Genießer und Feinschmecker. **Im Ardenner Grenzmarkt AD Delhaize** fühlen sich die Kunden fast wie im Schlafaffenland: Belgische Spezialitäten wie Pralinen, Abteibiere oder der berühmte Ardenner Schinken, französische Spitzenweine und Kaffee zu äußerst günstigen Preisen.



Nach einem Einkaufsbummel ist eine Erfrischung im **Bistro Old Smuggler** zu empfehlen. Das Cafeteria-Bistro ist aber auch darauf eingestellt, seine Gäste mit erstklassigen Speisen zu verwöhnen. Oder kehren Sie ein ins gemütliche Hotel-Restaurant **Balter's Landgasthof**. Hier sind Gäste, Gruppen und Gesellschaften bis 200 Personen willkommen. Frisch gestärkt können Sie dann bei **ArsMineralis** vorbeischaun, dem Fachgeschäft für Mineralien. Erleben und entdecken Sie hier eine große Auswahl an Mineralien, Fossilien, Schmuck, Naturheilmitteln, Geschenkideen sowie Kunst- und Designerstücke.

Infos: www.arsmineralis.net

Kontakt: Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55 · D - 53940 Losheim/Eifel
Tel. +49 (0) 65 57 - 92 06 30
B - 4760 Büllingen · Hergersberg 4
Tel. +32 (0) 80 548 729

Ardenner
Cultur
Boulevard

Öffnungszeiten: AD Delhaize – Ardenner Grenzmarkt: täglich von 8.30 bis 18.30 Uhr, Tel. +32 (0) 80 - 54 84 33. Bistro Old Smuggler: täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr; Tankstelle 24 Stunden geöffnet; Hotel Restaurant Balter: Montags Ruhetag. Während der Woche nachmittags von 14.30 – 17.30 Uhr geschlossen, Tel. +49 (0) 65 57 - 920 630

Alles zu finden unter: www.ardenner-cultur-boulevard.net



ArsMINERALIS

Eine Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der Edelsteine.



Im Moment erlebt eine uralte Heilkunst, die beinahe schon vergessen war, eine unerwartete Renaissance. Obwohl die Kraft der Steine in der Antike und den alten Kulturen Europas, Asiens und Amerikas wohl bekannt war, gelangte dieses Wissen aufgrund der Seltenheit vieler edler Steine nie zu der Bedeutung, wie z.B. die Verwendung von Kräutern und anderen Naturheilmitteln.

Dieses Bild hat sich heute gewandelt:

Noch nie gab es ein so breites Angebot an Mineralien und Edelsteinen, wie in diesem Jahrhundert. Und noch nie ein solch umfassendes Wissen über deren Entstehung, Wachstum und Verwandlung.

ArsMineralis bietet eine große Auswahl an Mineralien, Fossilien, Schmuck und Naturheilmittel der Hildegard von Bingen.

Das Fachgeschäft befindet sich im Gebäude der ArsKRIPPANA.

Infos: www.arsmineralis.net



ArsMINERALIS

ArsTECNICA

Eine Entdeckungsreise durch die große kleine Welt der kleinen großen Träume.



Erleben Sie die Faszination von Fantasie und Präzision einer der ersten digitalen Modelleisenbahnen Europas. 2.000 m Gleise eingebettet in ein Landschaftsbild, das für die Eifel-Ardennen-Region typisch ist: Flüsse, Seen, Wälder und Berge. Sie wohnen einem Manöver an der deutsch-belgischen Grenze bei, schauen Zootieren beim Mittagsschlaf und Fußballern beim Wettkampf zu. Der detailgetreue Kirmesplatz mit Riesenrad setzt sich bei den Nachtfahrten mit seinen kunstvollen Lichteffekten besonders in Szene.

Die Anlage befindet sich in ständigem Wandel und wird immer wieder erweitert. Hier können Besucher den Modelleisenbahnern beim Tüfteln und Bauen zuschauen und sich Tipps und Anregungen für die eigene Modelleisenbahn holen.

Für die Modellbauträume zu Hause finden Bastler und Sammler im angegliederten Fachgeschäft für Modellbau neben einem umfangreichen Sortiment auch die entsprechende fachliche Beratung.

Infos: www.arstecnica.de



ArsTECNICA

Kontakt – Öffnungszeiten

ArsMINERALIS Täglich 10 – 18 Uhr, außer montags Ruhetag.

ArsTECNICA Mo-Fr: 12 – 18 Uhr, samstags, sonntags, feiertags 10 – 18 Uhr. Montags Ruhetag.

Prümer Str. 55 D-53940 Losheim/Eifel Tel: +49 (0)65 57/92 06 30

Herersberg 4 – B-4760 Büllingen Tel: +32 (0)80 548 729



ArsKRIPPANA

Eine Entdeckungsreise durch
Zeiten und Kulturen



Erleben Sie Krippenkunst aus aller Herren Länder. Die „ArsKRIPPANA“ ist eine ganzjährige Krippenausstellung auf über 2.500 qm Ausstellungsfläche. Sie ist das Schaufenster der Krippenkunst dieser Welt. Gezeigt werden Kirchenkrippen aus ganz Europa, mechanische Krippen, bedeutende spanische und italienische Landschaftskrippen, eine Außenkrippe mit lebenden Tieren. Über 300 Exponate aus allen Teilen der Erde sind zu bewundern und zu bestaunen in einer Atmosphäre die passender nicht sein könnte.

Auf vier Ebenen sind Krippen zu sehen, die die verschiedensten Stilrichtungen darstellen. Teilweise werden sogar sehr sozialkritische Krippen ausgestellt, die zum Nachdenken anregen sollen.

Es kann eine Krippe besichtigt werden, die in den Privaträumen des Papstes Johannes Paul II stand, oder eine Krippe die 1939 bereits im Kölner Dom bewundert wurde.

Infos: www.arskrippana.net



ArsKRIPPANA

ArsFIGURA

Eine Entdeckungsreise durch
Kaiserzeit und Kunstgenuss



Bewegende Welten erwarten Sie in der „ArsFIGURA“. In einer nachempfundenen alten Gasse aus der Kaiserzeit mit originalgetreuen Wohnstuben und Kaufmannsladen, historischen, künstlerischen und mechanischen Figuren und Puppen, **tauchen Sie ein in die detailreiche Welt des 19. Jahrhunderts.** Und wenn die Besucher dies erblickt und bewundert haben, fangen die eigentlichen Darsteller an zu „sprechen“. Sie erzählen von einem langen, aufregenden Leben, von lieben Kindern, die fein die Haare gekämmt und die Kleider gewechselt haben. Sie erzählen von **der guten alten Zeit**, aber auch von Rauch, Brand und Krieg. Sie erzählen Geschichten von Sammlern und von Museen, von zahlreichen Ausstellungen und von alten Damen die sie zuletzt geliebt haben. Ja, wenn all diese Puppen reden könnten, tagelang könnte man Ihnen zuhören, und immer wieder kämen neue Geschichten zum Vorschein.

Für Sammler ein Muss, für Großeltern eine Reise in die Kindheit und für alle anderen ein Erlebnis im Losheimer Ardenner Cultur Boulevard direkt an der deutsch-belgischen Grenze.

Infos: www.arsfigura.net



ArsFIGURA

Kontakt – Öffnungszeiten

ArsMineralis Täglich 10 – 18 Uhr, außer montags Ruhetag.

ArsKRIPPANA und ArsFIGURA, täglich: 10 – 18 Uhr, ausser Montags Ruhetag.

Prümer Str. 55 D-53940 Losheim/Eifel Tel: +49 (0)65 57/92 06 30

Herersberg 4 – B-4760 Büllingen Tel: +32 (0)80 548 729



Sparkasse.
Gut für die Region
und Ihre Gäste.



Die Heilwirkung des Meeres vor der Haustüre

Salzgrotte SanaVita in Simmerath



Die wohltuende Wirkung des Meeresklimas mitten in die schöne Nordeifel zu bringen, war die Idee des zertifizierten Natursalz-Fachberaters René Braun, als er in Simmerath die Salzgrotte „SanaVita“ eröffnete.

Die besondere Heilwirkung des natürlichen Salzes ist seit Jahrtausenden bekannt. Im Laufe der Menschheitsgeschichte wurde Salz als Heilmittel bei fast allen Erkrankungen eingesetzt. Das hat sich bis heute nicht geändert: Die Bronchitis wird an der Nordsee kuriert, Hautprobleme am Toten Meer beseitigt oder in den tiefen Höhlen natürlicher Steinsalzgrotten wird eifrig inhaled. Bislang musste man allerdings immer eine mehr oder weniger lange Reise machen, um der Gesundheit durch die wohltuende Wirkung des Salzes auf die Sprünge zu helfen. Diese Reisen haben sich durch die Salzgrotte in Simmerath erledigt. Die schafft ein Mikroklima, das dem natürlichen Reizklima am Meer gleichzusetzen ist.

Ein Besuch in der Salzgrotte steigert die körperliche Belastbarkeit und begünstigt den Heilungsprozess bei Atemwegserkrankungen, Bronchitis, Asthma sowie Allergien, Kopfschmerzen und Migräne. In der 45-minütigen Therapie-Einheit, die jeweils zur vollen Stunde beginnt, wird der gesamte Organismus widerstandsfähiger. Die relative Luftfeuchtigkeit von 45 bis 60 Prozent erleichtert die schnelle Aufnahme der salzigen Luft, dringt tief in die Atemwege ein und wird zusätzlich über die Haut noch besser aufgenommen.

Anders als am Meer ist die Salzgrotte wetterunabhängig und kann täglich besucht werden. Ein weiterer Aspekt ist der deutliche



Preisvorteil im Vergleich zu einem Kurztrip an die See.

Im Vordergrund der Salzgrotte steht der therapeutische Ansatz, doch auch der integrierte »Salzladen« ist bemerkenswert. Ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Speise- und Gewürzsalzen, Solen und Salzbadern steht zur Verfügung. Salzlampen und Fachliteratur können erstanden werden. Geschenkgutscheine zu allen Anlässen und Preiskategorien gehören ebenso zum Service der Salzgrotte SanaVita. Betreten kann man die Grotte in der üblichen Tageskleidung. Man erhält lediglich Einwegüberzieher für die Schuhe. Die Salzgrotte ist barrierefrei und somit auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Zur Vermeidung von Wartezeiten wird eine telefonische Terminvereinbarung empfohlen. Wir bitten unsere Gäste höflich, sich 10 Minuten vor dem vereinbarten Termin in der Salzgrotte einzufinden.



Kontakt: Salzgrotte SanaVita Simmerath
Kammerbruchstr. 21 - 23 • 52152 Simmerath
Tel. +49 (0)2473 / 90 90 98
www.salzgrotte-simmerath.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 11.00 - 18.00 Uhr
(erster Sitzungsbeginn um 11.00 Uhr)
(letzter Sitzungsbeginn 18.00 Uhr)
Sa. & So. 12.00 - 17.00 Uhr
(erster Sitzungsbeginn um 12.00 Uhr)
(letzter Sitzungsbeginn 17.00 Uhr)



Druckereimuseum Weiss im Nationalpark Eifel

Schwarze Kunst im Grünen



Erleben Sie eine spannende Reise durch die Geschichte der Schwarzen Kunst und entdecken Sie aktiv die Enthüllung der Geheimnisse von den ersten Hieroglyphen bis zu Gutenbergs Erfindung.

Sie erfahren Interessantes und Wissenswertes über das Drucken und die Schriften von damals bis heute. Angefangen bei ägyptischen Hieroglyphen über die Erfindung der Buchdruckerkunst durch Johannes Gutenberg bis zum heutigen supermodernen, digitalen Zeitalter. An teilweise noch funktionierenden alten Druckmaschinen drucken Sie Ihr persönliches Diplom, eine Urkunde oder Lesezeichen.

Lernen Sie unsere vielfältigen Gruppen-Angebote kennen und nehmen Sie an einer ein- oder zweistündigen Führung teil.

Information und Buchung: finden Sie auch unter www.druckereimuseum-weiss.de oder rufen Sie uns an. Gerne senden wir Ihnen Informationsmaterial zu.

Druckereimuseum Weiss
am Handwerkerzentrum 16
52156 Monschau
Tel. +49 (0)2472 / 982-982
Fax +49 (0)2472 / 982-105
info@druckereimuseum-weiss.de

Öffnungszeiten: Für Gruppen an allen Tagen nach Anmeldung
Für Einzelbesucher sonntags
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sonntags um 14:00 Uhr findet eine öffentliche Führung statt.



Minigolf „Bogey“ in Rohren



Die richtige Adresse um kostengünstig und unkompliziert Minigolf zu spielen ist der Garten des Vaktantehotel De Lange Man in Rohren. Die moderne, klassische Minigolf-Anlage mit 18 Bahnen verspricht Spiel und Spaß für die ganze Familie. Sie liegt direkt am Hotel De Lange Man, Dröft 3, und alle Besucher sind herzlich willkommen.

Die gesamte Anlage ist quadratisch, das heißt es gibt keine weiten Wege zu den einzelnen Bahnsystemen, welche die Konzentration der Spieler beeinflussen könnten. Denn der Minigolfer weiß, es gilt mit möglichst wenigen Schlägen eine Runde zu absolvieren.

In der Mitte der Anlage stehen ausreichend Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Spielgeräte für Kinder verkürzen die Wartezeit am nächsten Loch, oder lassen die Minigolfrunde freudig ausklingen.

Ein Bouleplatz ist ebenfalls auf der Anlage vorhanden. Für Gruppen, Kindergeburtstage und ähnliches gibt es spezielle Arrangements. Anmeldung, Schlägerausgabe sowie weitere Informationen erhalten Interessierte im Hotel.

Kontakt: Minigolf Bogey
Vaktantehotel De Lange Man
Dröft 3
52156 Rohren
Tel. +49 (0)2472 / 912610

Öffnungszeiten:
in der Saison von 9 Uhr
bis zur Dämmerung



Oleftalbahn

130 Jahre OTB
Weitere Information unter
www.oleftalbahn.de



Ein besonderes Erlebnis ...

... für Groß und Klein ist eine nostalgische und abwechslungsreiche Fahrt vom Nationalparkinfopunkt Kall, am roten Felsen und den lauschigen Bächen der Urft und Olef entlang, durch teilweise historische Industriegebiete in Mauel und Oberhausen, durch den Gemünder Tunnel, über den denkmalgeschützten Olefer Dorfplatz, durch den Schleidener Kurpark, durch Pferdewiesen, vorbei am Blumenthaler Bahnhof bis hin zur komfortablen Endhaltestelle und zum Nationalparkinfopunkt in Hellenthal.

Fahrradfahrer und Familien ...

... aber auch Kurkarteninhaber, Schwerbehinderte und natürlich Gruppen fahren besonders günstig. Unsere Tarife finden Sie auf der unten angegebenen Webseite.

Zahlreiche touristische Ziele ...

... liegen an der Strecke und können zu Fuß, per Rad oder mittels Charterbus – bei vorheriger Anmeldung – erreicht werden.

Charterfahrten ...

... auch für private Reisen und Veranstaltungen sind möglich. Für Fragen und Anmeldungen von Gruppen nutzen Sie die Mail-Adresse bubi-schleiden@web.de oder melden sich unter Tel. 0173/7419496



Fahrzeiten

Jeden Sonn- und Feiertag
vom 18. Mai bis 1. November 2015
2-Stunden-Takt in jede Richtung
Bahn- und Businitiative Schleidener Tal
www.oleftalbahn.de

Blankenheim

Malerischer Burgort und
Mutter der Ahr



Dort wo die Ahr entspringt erlebt man einen idyllischen Ort mit zahlreichen Fachwerkbauten, genussvoller Gastronomie und Sehenswürdigkeiten wie die Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt, die Burg Blankenheim sowie den Tiergartentunnel. Blankenheim ist der Startpunkt des beliebten Ahrsteigs, eine Station am Jakobspilgerweg und liegt mit rund 30 km Strecke am Eifelsteig. Ein weiterer Wanderweg 19 km rund um Blankenheim befasst sich mit der Geschichte des Tiergartentunnels, welcher 1468 erbaut wurde und als römische Wasserleitung zur Burg diente. Ein weiteres Highlight ist die imposante Römervilla sowie das dazugehörige Dokumentationszentrum im Eifelmuseum. Bei gutem Wetter lädt der Schloßweiler zum entspannen und Bootfahren ein.

Wunder der Natur können auf fünf Themenwanderwegen, 7-12 Kilometer, im Naturerlebnisgebiet Oberes Ahrtal entdeckt werden. Im einmaligen und Nordrhein-Westfalens größtem Wacholdernaturschutzgebiet Lampertstal blühen von Frühjahr bis Herbst Orchideen, Küchenschellen, Enziane oder Herbstzeitlose. Der beliebte Ahrradweg führt über 89km von der Quelle der Ahr bis zur Mündung in den Rhein bei Sinzig und stellt mit jährlich 20.000 Besuchern bei der Tour de Ahrtal ein Highlight in Blankenheim dar.

Tipp: „Tour de Ahrtal“, So., 14.06.2015 und „Blankenheim Sommer am See“ mit Live-Musik.

Kontakt: Touristinformation Blankenheim
im Eifelmuseum
Ahrstraße 55-57 · 53945 Blankenheim
Tel. +49 (0)2449 / 87 222 oder -223
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de



Natur erleben und Schätze entdecken in Nettersheim



Naturzentrum Eifel

Sie haben Wochenende, Urlaub und Lust auf einen Ausflug in die wunderschöne Natur mit spannenden Aktionen für die ganze Familie? Dann nichts wie los nach Nettersheim!

Kinder entdecken jeden Tag etwas Neues, deshalb sind Familien bei uns gut aufgehoben. Das Naturzentrum Eifel bietet unvergessliche Erlebnisse. Die lebendigen Ausstellungen drinnen bieten den idealen Ausgangspunkt für Entdeckungen draußen. Denn: Man sieht nur, was man weiß. Entdecken Sie den 6 km langen Löwenzahn-Erlebnispfad auf eigene Faust oder lassen Sie sich in unseren Familienerlebnisprogrammen mit fachkundiger Begleitung inspirieren!

Von April bis Oktober gibt es bei den Erlebnisonntagen jede Woche eine neue Überraschung beim Abenteuer Natur. Zum Verschaulen und Stöbern erwarten Sie im

Naturzentrum die Cafeteria und der Museumsshop mit regionalen Produkten und pfiffigen Geschenkideen. Bei allen Abenteuern begleitet Sie Olly, der Igel!!



Archäologischer Landschaftspark

In Nettersheim erstreckt sich direkt an der Agrippastraße Köln-Trier eine römische Siedlung mit Heiligtum und Befestigungsanlage. Teile dieser Siedlung und die Römerstraße sind für Besucher im Gelände sichtbar gemacht. Aussichts- und Rastpunkte geben den Blick frei über die Bebauung inmitten eindrucksvoller Landschaft.

Ein Rundweg (4 km) mit spannenden Erlebnisstationen verbindet den römischen Ort, übrigens direkt am Eifelsteig gelegen, mit dem heutigen Nettersheim.

Startpunkt für eine Entdeckungstour ist das Naturzentrum Eifel mit Archäologischer Ausstellung. Zudem bietet hier das Römerstraßen-Infozentrum Einblicke rund um das Reisen und die Straßen der Römer.

Entdecken Sie die Schätze der Vergangenheit an Forschertagen für Familien, in Aktivprogrammen für Schulklassen und Gruppen, geführten Wanderungen, Exkursionen oder auch kulinarischen Angeboten. Archäologie zum Anfassen gibt es in den Grabungscamps: hier wird unter Anleitung von Profis gegraben. Nervenkitzel verspricht der Mitmach-Krimi: ein Verbrechen in der römischen Siedlung ist aufzuklären.

Kontakt: Tourist-Info im Naturzentrum Eifel

Urftstraße 2 - 4 · 53947 Nettersheim · Tel. +49 (0)2486 - 1246
naturzentrum@nettersheim.de www.naturzentrum-eifel.de

Hochseilgarten Hürtgenwald

Neben Abenteuer und Spaß in luftiger Höhe die herrliche Natur erleben



Verschiedene Parcours mit vielen abwechselnden Elementen und Seilbahnen mit insgesamt über 800 m Länge machen einen Besuch im Hochseilgarten Hürtgenwald zu einem besonderen Erlebnis. Im Vordergrund steht der Höhererlebnisparcours, der neben Abenteuer und Spaß die Möglichkeit bietet, die Natur zu den unterschiedlichen Jahreszeiten zu erleben.

Das Projekt verspricht Abenteuer, Nervenkitzel und völlig neue Perspektiven. Und das gilt für alle Besucher, unabhängig vom Alter, denn ein Ausflug in baumhohe Regionen ist ein nachhaltiges Erlebnis der ganz besonderen Art. Der Höhererlebnisparcours selber ist auf seiner großen Aussichtsplattform mit einem Fernglas, die weiteren Plattformen im Parcours mit Erlebnistafeln und visuellen Einrichtungen, ausgestattet. Hier wird die Natur, hier wird der Wald zu einem erlebbaren Klassenzimmer.

Neben den Parcours stehen auch Team- und Erlebniselemente für die Besucher zur Verfügung.

**Kontakt: Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Regionalforstamt Rureifel-Jülicher Börde**

Dirk Lüder

52393 Hürtgenwald

Tel. +49 (0) 24 29 / 94 00 41

Mobil +49 (0)171 / 58 70 671

hochseilgarten@wald-und-holz.nrw.de

www.wald-und-holz.nrw.de/hochseilgarten

Burg Nideggen

Eine Reise ins Gestern und Heute



Burg Nideggen blickt auf eine bewegte Geschichte zurück und ist ein einzigartiges Kulturdenkmal für die Geschichte des Mittelalters im Rheinland und in der Eifel. Die Burg wurde ab dem 12. Jahrhundert als Wohnsitz der Grafen von Jülich erbaut. Der Bergfried beherbergt seit 1979 das Burgenmuseum. Gegenüber dem Bergfried lädt die Burggaststätte zu gemütlicher Gastlichkeit mit Blick auf die Rur - Eifel ein.

Das Burgenmuseum Nideggen heißt Sie zu Ihrer Entdeckungstour in das Mittelalter willkommen. In den Ausstellungsräumen gehen Sie auf Kultur- und Zeitreise in die Welt des mittelalterlichen Burgalltags und erleben das Rittertum sowie die Wirtschaftskultur des Mittelalters im authentischen Umfeld. Im Verlies erfahren Sie, welches Schicksal die Gefangenen der Burg Nideggen ereilt hat. In einer 9 qm großen, multimedialen Präsentation werden sie Teilnehmer/in des Burglebens und sind hautnah bei der Zerstörung der Burg dabei. Das Burgenmuseum bietet ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm sowie Workshops und Führungen für Schulklassen, Familien und Erwachsene. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, in der Kapelle des Bergfriedes standesamtlich zu heiraten.

Öffnungszeiten:

Di - So von 10.00 - 17.00 Uhr,

Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Tel. +49 (0)2427 / 63 40

Fax +49 (0)2427 / 90 28 85

burgenmuseum@kreis-dueren.de

www.burgenmuseum-nideggen.de

**Träger der Burg Nideggen und des
Burgenmuseums ist der Kreis Düren.**



Ob Regen oder Sonnenschein – Bubenheim lädt zum Spielen ein!

Das Bubenheimer Spieleland bietet wetterunabhängig Spiel, Spaß und Abenteuer für Groß und Klein - **Ganzjährig geöffnet.**



Kinder und Erwachsene, Kindergartengruppen, Schulklassen und Vereine können im Bubenheimer Spieleland nach Herzenslust spielen, toben, feiern und ein unvergessliches Abenteuer erleben. **Der In- und Outdoorbereich** ist vom 20. März bis 01. November 2015 geöffnet. Auf dem 50.000 qm großen Abenteuerspielplatz warten der große Wasserspielplatz, die gigantische Boots-Wasserrutsche, Riesenteppich- und Steilrutsche, Go-Kart-Bahn, Fußball-Arena, Kletterpyramide, Trampoline, Affenschaukel, Wasser- und Sandspielplatz, die 3000 qm große Allwetterhalle mit 16er Trampolinanlage, Klettergerüst und Kletterwand

sowie viele weitere Spielmöglichkeiten auf Groß und Klein. Das Hofgelände mit den beiden altersentsprechend eingerichteten Spielräumen und die Bowlingbahnen begeistern unsere Gäste.

Das Maislabyrinth öffnet am 27.06.2015. Wer findet den richtigen Weg? Bis zum 01.11.2015 ein Denk- und Orientierungsspaß für die ganze Familie. Während der Wintersaison bieten die Allwetterhalle mit Go-Karts, Klettergerüst und Trampolinanlage, die Bowlingbahnen sowie die beiden Indoor-Bereiche auf dem Hofgelände zahlreiche Spiel- und Freizeitmöglichkeiten. Auf dem Spielspeicher (bis 6 J) mit Kletteranlage,

Riesenbällchenbad und Bobby-Cars entstand eigens für die Aller kleinsten ein eigener Bereich, der mit Fallschutzmatten abgesichert ist. Das Spielparadies (ab 6 J) bietet mit Rollenrutsche, Trampolinen und Klettergarten vielseitige Tobemöglichkeiten.

Für das leibliche Wohl halten der Kiosk und das Mais-Café eine Vielzahl von Speisen und Getränken bereit.

Öffnungszeiten und Preise:

Ganzjährig geöffnet

In- und Outdoor-Bereich:

20.03.2015 bis 01.11.2015

Maislabyrinth ab 27. Juni 2015

Täglich 9:00 – 19:00 Uhr*

Sa/So/Feiertage/Ferien 8,00 €

Mo-Fr (an Schultagen) 7,00 €

Happy Hour ab 16 Uhr abzgl. 1,00 €

Jahreskarte 50,00 €

Wintersaison:

03.11.2014 bis 19.03.2015

Fr 14:00-18:00 Uhr* 5,00 €

Sa/So/Ferien

10:00-18:00 Uhr* 5,00 €

*Witterungsbedingte Änderungen der Öffnungszeiten sind möglich.

Kontakt: Bubenheimer Spieleland

Burg Bubenheim 52388 Nörvenich

Tel. +49 (0)2421 / 71194

kh@bubenheimer-spieleland.de

www.bubenheimer-spieleland.de



Wandererland Rureifel

Ein komplett renoviertes Wanderwegenetz
lädt zur Erkundung ein



Wer gerne wandert, unverfälschte Natur liebt und Interesse an Geschichte hat, findet in der Rureifel ein komplett überarbeitetes Wanderwegenetz. In einer beispielhaften Kooperation gelang es dem Kreis Düren, dem Eifelverein mit seinen Ortsgruppen und dem Rureifel-Tourismus e.V., das Wegenetz zu entschlacken, qualitätsvoller zu machen und neu auszuschildern.

Neben den Partnerwegen Eifelsteig und den Hauptwanderwegen findet der Wanderer Schilder mit zwei großen Ziffern - dem Wegenamen und der verantwortlichen Ortsgruppe.

Einige der bekannten Thementouren blieben erhalten und bekamen neue Schilder in der einheitlichen Systematik.

Beispiele dafür sind:

Die Felspassage (Wegenummer 07) verläuft zwischen Obermaubach und Zerkall durch die bizarren Buntsandsteinefelsen entlang der Rur.

Der Schmugglerweg (Wegenummer 60) entführt den Wanderer auf die Schmugglerpfade der Nachkriegszeit in Nideggen- Schmidt.



Die Klosterrunde (Wegenummer 49) führt den Wanderer von Heimbach in den Nationalpark hinauf nach Mariawald und auf dem Kreuzweg wieder talabwärts.

Die Weheschlucht (Wegenummer 46) beginnt in Vossenack und führt ins ruhige Tal der weißen Wehe vorbei an der Stelle, wo vor fast 30 Jahren die Wiederansiedlung der Biber in der Eifel begann.

Die Rureifel ist ein ideales Naherholungsgebiet für Tagesausflüge und Kurzurlauber aus Aachen, Köln, der Niederrhein-Region sowie den Benelux-Ländern gut zu erreichen.

Bequem bringt die Rurtalbahn den Wanderer an Start und Ziel.

Kontakt:

Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4

52396 Heimbach

02446-805790

info@rureifel-tourismus.de

www.rureifel-tourismus.de

Das Kartenblatt 2

„Rureifel“ des Eifelvereines ist in einer aktuellen Version auf dem Markt. Über den Rureifel-Navigator sind die interessantesten Wege im Internet zum kostenlosen herunter laden, als GPS-Track und als Überflugsimulation eingestellt. <http://www.rureifel-tourismus.de/wandern/rureifel-navigator.html>



Neue Variante des Golfspiels

Bauerngolf: Freizeitpaß für Jedermann in Keldenich



Beim Bauerngolf kann man getrost Caddie, den edlen Golf-Zwirn und die guten Schuhe zuhause lassen, denn dieser Trendsport aus den Niederlanden ist ein wenig anders – rustikaler. Während beim richtigen Golfspiel eine Platzreife benötigt und auf akkurat-geschnittenen Golfrasen abgeschlagen wird, dominiert beim Bauerngolf die Natur pur. Der Margaretenhof in Kall-Keldenich bietet die lustige Abwandlung des Golfsports an, bei der keinerlei Vorkenntnisse benötigt werden und die grenzenlosen Spaß für Jung und Alt bietet.

Der 10-Loch-Parcours des Margaretenhofs, auf dem auch ab und zu die Kühe der Hof-Besitzer weiden, hat eine Gesamtlänge von rund 1,5 Kilometer, mit Bahnlängen von 100 bis 300 Meter und 40 Meter Höhendifferenz. Die Spieldauer beträgt rund anderthalb Stunden.

Ziel beim Bauerngolf ist es, mit einem Schläger (Holzschuh und Besenstiel) den Lederball in der Größe eines Handballes mit möglichst wenigen Schlägen durch die vorgegebenen Löcher zu spielen. Dabei erwartet die Spieler auch das ein oder andere Hindernis auf dem Parcours. Bauerngolf kann als Einzeldisziplin (Spieler gegen Spieler) oder im Team (Gruppe gegen Gruppe) gespielt werden. Jede Person / jedes Team erhält eine Wertungsliste. Haben die Teilnehmer bei zehn Schlägen



das nächste Loch noch nicht erreicht, werden fünf Strafpunkte dazugezählt.

Bauerngolf ist also auch ein einmaliges Erlebnis für Familienfeste, Geburtstage, Firmenausflüge, Schulklassen und Vereine. Neu ist das Bauerncafé Margaretenhof. Hier können Sie nach dem Spiel den Tag bei selbstgebackenen Kuchen, Waffeln oder einem kleinen Imbiss ausklingen lassen.

Öffnungszeiten von April bis Oktober:

Dienstag bis Freitag ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr.

Andere Termine nach Vereinbarung

Preise:

Erwachsene zahlen 6 Euro, Kinder bis 14 Jahren 4 Euro. Bei Gruppen gibt es Ermäßigung.

Lust bekommen?

Dann schauen Sie vorbei:

Bauerngolf

Andreas und Cilia Gentz
Margaretenhof

53925 Kall-Keldenich

Tel. +49 (0) 2441 / 770528

Fax +49 (0) 2441 / 4561

info@bauerngolf-eifel.de

www.bauerngolf-eifel.de



Freizeitspaß und Bewegung

"Einfach mehr erleben" im aktivpark Kall



„Einfach mehr bewegen“ - Die aktivpark-Angebote sind gesundheitsorientiert und richten sich an Menschen jeglichen Alters. Die multifunktionale Sport- und Freizeit-anlage bietet neben einem hochwertigen Bewegungsangebot auch ein entsprechendes Erholungsumfeld.

Das „Drei-Säulen-Erfolgskonzept“ im aktivpark basiert auf einer Kraft- und Beweglichkeitsanalyse, Bewegung und Ernährung. Qualifizierte Trainer und modernste Geräte stehen dabei nahezu uneingeschränkt zur Verfügung.

Angebote:

- Fitness (Milon Kraftausdauerzirkel und Kraftzirkel, Vibrationstraining, EMS, Five Rückenkonzept, Ernährungsprogramm metabolic balance)
- Kurse nach Les Mills, Zumba, Cycling, Entspannung, Wassergymnastik und spez. Rückengymnastik
- Großzügige Wellnesslandschaft mit versch. Saunen, Solarium und Bewegungsbecken
- Tennis, Badminton, Soccer
- Gastronomie mit Kegelbahnen, Sky Sports Bar, Sonnenterrasse, Gesellschaftsraum

Öffnungszeiten: 8.00-23.30, warme Küche Mo.-Do. 12-14 und 17.00-22.00, Fr. -So./Feiertags durchgehend warme Küche, Hl. Abend/Silvester bis 14.00 Uhr geöffnet (Sauna ausgenommen) 1. Weihnachtstag/Neujahr geschlossen.

Kontakt: aktivpark Kall

Auelstr.40 · 53925 Kall
Tel. 02444-4747 · info@aktivpark-kall.de,
www.aktivpark-kall.de



Das „AKTIVI Kinder Abenteuerland“: Spiel, Spaß und Bewegung im über 2000 Quadratmeter großen Indoor-Spielpark im Kaller aktivpark direkt am Nationalpark Eifel.

Spiel & Spaß bei jedem Wetter! Im AKTIVI können sich kleine und auch schon etwas größere Kinder nach Herzenslust austoben – getreu dem Motto, Kinder gezielt an Bewegung heranzuführen, sie dafür zu begeistern und spielerisch in ihrer Motorik zu fördern und das bei jedem Wetter.

Spielgeräte: Haus-großes Abenteuer-Klettergerüst, 7,80 m hohe Kletterwand, Trampoline, Elektro-Karts, Soccercourt und viele andere tolle Spielideen; für Kinder bis 3 Jahre gibt es einen eigenen Spielbereich in unmittelbarer Nähe zur gemütlichen Bistro-Empore. **Neu: Cube- eine Bewegungslandschaft der besonderen Art, für alle Altersklassen.**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 14.30-19 Uhr; Sa., So., Feiertag und in Schulferien von 10-18 Uhr; Hl. Abend und Silvester bis 14:00 Uhr geöffnet, 1. Weihnachtstag und Neujahr (01.01) geschlossen; Sonderöffnungszeiten für Gruppen auf Anfrage

Preis: Kinder unter 2 Jahre – Eintritt frei; Kinder/Jugendliche von 2-17 Jahren: 6 Euro (Mo.-Do.) bzw. 6.50 Euro (Fr.-So.); 1 Stunde vor Schließung „Happy Hour“: Eintritt zum halben Preis; Erwachsene: 3 Euro

Kontakt: AKTIVI Kinder Abenteuerland
Auelstraße 40, 53925 Kall
Tel. +49(0)2441-7717852,
info@aktivi-kinder-abenteuerland.de
www.aktivi.info



Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“

Ganzjähriges „Allwetter-Ziel“ für Groß und Klein direkt am Nationalpark



Die „Grube Wohlfahrt“ liegt bei Hellenthal-Rescheid. Sie wurde vom ausgehenden Mittelalter bis kurz nach dem Beginn des 2. Weltkriegs betrieben. Heute ist die unterirdische Arbeitswelt früherer Generationen als Besucherbergwerk zugänglich.

Kein Ruhetag! Im „GRUBENHAUS“ mit Shop und kleiner Ausstellung zum Rescheider Bergbau starten täglich die geführten Touren über eine bequeme Treppe in den geräumigen „Tiefen Stollen“. Die reine, pollenfreie Bergwerks-Luft hat ganzjährig eine Temperatur von nur 8°C! Festes Schuhwerk und angepasste Kleidung sind daher angeraten.

Geheimnisse der unbelebten Natur erkunden! Farbenprächtige Mineralbildungen sind ebenso zu bewundern wie ein versteineter Strand des Eifeler Urmeeres. Für Kinder ist der Besuch der Untertagewelt ein besonderes Erlebnis. Im Original erhaltene Felszeichnungen von Bergleuten des 19. Jh. überzeugen noch den letzten Zweifler: Es gab Zwerge in der „Grube Wohlfahrt“!

**Kontakt: Besucherbergwerk
„Grube Wohlfahrt“**

Aufbereitung II Nr. 1 · 53940 Hellenthal
Heimatverein.Rescheid@t-online.de
www.GrubeWohlfahrt.de



Führungen für Einzelbesucher:

täglich um 11.00, 14.00 und 15.30 Uhr
Nur Gruppen ab 6-8 Personen bitte vorher
anmelden! Sonderprogramme für Gruppen nach
Vereinbarung. Lassen Sie sich beraten: Tel.
+49(0)2448-911140 (tgl. 10.30 -16.00 Uhr)

Wintersport Weißer Stein und Hollerath

Abfahrt, Rodeln und Langlauf für Anfänger und Fortgeschrittene, die Erholung im Schnee ganz nah suchen



Stressfrei und fast vor der Haustür liegt das Wintersport-Erholungsgebiet am „Weißer Stein“ bei Udenbreth und Hollerath. Zwei gespurte und beschilderte Loipen, eine mit Ankerschlepplift ausgestattete Skiabfahrt, Rodeln mit Rodellift und ausgedehnte Wanderungen durch verschneite Wälder sind ein leicht erreichbares Wintervergnügen. Und wer nicht selbst Ski, Skischuhe und Schlitten mitbringt, kann sich diese Sportutensilien ganz einfach leihen. Auf der Skipiste geht es bis zu 550 m bergab, und der längste Rodelspaß misst 350 m. Niemand wird überfordert, eine unbeschwertere Freude für die ganze Familie. Zünftige Schneeballschlachten aus lauter Übermut und prachtvoller Schneemänner sind da keine Seltenheit. Da Bewegung in frischer Winterluft hungrig macht, gibt es deftige Delikatessen am Skilift.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
Fax +49 (0)2482 / 85 114
tourismus@hellenthal.de · www.hellenthal.de

Das Wintersportwetter „Weißer Stein“,

Udenbreth gibt es unter der Telefonnummer 0 24 82 / 8 52 00 und im Internet unter www.hellenthal.de. Wintersportgeräte kann man am Skihang „Weißer Stein“, Udenbreth, sowie an verschiedenen Stellen im Ort Hollerath leihen. Die Loipen und die Abfahrt liegen in einer Höhe von 610 bis 690 Meter über NN.



Brückenkopf-Park Jülich

Freizeit und Erholung für die ganze Familie



Jede Menge Freizeitspaß bietet der 33 Hektar große Brückenkopf-Park in Jülich. Spazierwege führen durch blühende Gartenlandschaften, Themengärten und Waldgebiete. Im Zoo leben heimische Tierarten, aber auch arktische Wölfe, Luchse und exotische Vögel.

Diverse Kinderbereiche laden zum Klettern und Toben ein. Waldspielplatz und Kletterturm im Stadtgarten und erst recht der Spielplatz „Kind & Kegel“ mit Floßteich bieten grenzenlosen Spaß. Mit dem direkt am Park gelegenen Jugendzeltplatz kann das Angebot des außerschulischen Lernorts mit verschiedenen „Klassenzimmern“ nun auch mehrtägig genutzt werden. Hochseilklettergarten, Skaterbahn, Kletterfelsen, Minigolf, Beach-Volleyballfeld und Kleinspielfeld lassen keine Langeweile aufkommen. Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm und gastronomische Einrichtungen runden das Angebot ab.

Auf historischen Spuren können Besucher im Bereich des Stadtgartens wandeln. Hier befindet sich das ca. 900 m lange Festungsbauwerk in Form einer Krone, das Napoleon erbauen ließ. Teile der 200 Jahre alten Festung sind begehbar und geben Einblick in die Welt des Soldatenlebens.

Übernachten können Parkbesucher, Kinder- und Jugendgruppen sowie Durchreisende auf dem Wohnmobilstellplatz, der 25 Stell-



plätze mit Stromanschluss vorhält. Ebenso dem Jugendzeltplatz mit Sanitäranlagen, Grill und separater Spielfläche. Anfragen richten Sie bitte an Bernd Müller unter 02461-979519. Neu ist das „JUFA“-Jugendgästehaus am Park. Dazu finden Sie weitere Infos unter: www.jufa.eu

Öffnungszeiten:

März bis Oktober täglich von 9.00 – 18.00 Uhr,
November bis Februar täglich von 10.00 – 16.30 Uhr.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 6,00 €
Kinder größer 1 m: 4,00 €
Kinder unter 1 m: frei
Familienkarte: ab 11,00 €
Gruppentarif ab 15
Erwachsene: 4,80 €
Senioren ab 65 Jahren: 5,00 €
In der Winterzeit (Dez.-Feb.)
reduzierte Eintrittspreise
Im Eintrittspreis ist die Nutzung des Energie-Erlebnis-Pavillon mit inbegriffen!

Kontakt:

Brückenkopf-Park Jülich gGmbH
Rurauenstr. 11, 52428 Jülich
Tel. +49 (0)2461 - 97950
Fax +49 (0)2461 - 979522
brueckenkopf-park@t-online.de
www.brueckenkopf-park.de



Heimische Großwildarten

im Hochwildpark Rheinland, Kommern



- schnell über die A 1 zu erreichen
- wunderschönes Wald- und Wiesengelände
- über 300 heimische Wildtiere in Freigehegen
- Tribünen und Aussichtsplätze
- Kleintiergehege für die jüngsten Besucher
- Abenteuerspielplatz
- Restaurant mit Terrasse
- Picknickplätze
- Grillplätze gegen Gebühr (Buchung erforderlich)
- Führungen und Fütterungen
- Waldpädagogik auf Anfrage
- Fotoexkursionen
- kostenlose großzügige Parkplätze
- Hunde, angeleint willkommen
- ein Parkteil bedingt barrierefrei



Öffnungszeiten

Vom 19.10.2014 bis 29.03.2015 nur mittwochs und an den Wochenenden sowie Ferien- und Feiertagen von 10 - 17 Uhr geöffnet; Vom 30.03.2015 bis 31.10.2015 täglich von 9 - 18 Uhr geöffnet.



Kontakt: Becherhoferweg 71
53894 Mech.-Kommern,
Tel. +49 (0)2443 / 6532
Fax +49 (0)2443 / 911 828

info@hochwildpark-rheinland.de
www.hochwildpark-rheinland.de

Erlebniswelt Eifeltor

Die Freizeitanlage für die ganze Familie inmitten der Natur



Nervenkitzel bieten die 680 m lange Sommerrodelbahn, die Off-Road-Quadbahn und der Kinderquadparcour. Attraktiv sind die geführten Quadtouren zu den schönsten Plätzen der Nordeifel und in den Nationalpark.

Geschicklichkeit ist auf der 18 Loch Minigolfanlage gefragt. Beliebt bei Kindern: Der Spielplatz mit elektrischer Schaukel, Elektrokan, Bagger und Trampolinen. Hunger und Durst lassen sich im Restaurant und auf den Aussenterrassen stillen.

Indoor Spielhalle mit Schlittschuhbahn: 17.11.2014 bis 26.04.2015, Sa./So. 13.00-19.00 Uhr, Gruppen/Schulklassen nach Vereinbarung. Sonstige Tage nach Anfrage

Idealer Ausgangspunkt für einen Urlaub im Nationalpark Eifel ist das angeschlossene Hotel mit Gesellschaftsräumen und Veranstaltungshalle. Nordic Walking-Routen und Eifel-Höhen-Radrouten direkt ab Hotel.

Kontakt: Erlebniswelt Eifeltor

Zur Sommerrodelbahn
53894 Mechernich-Kommern
Tel. +49 (0)2443 / 98 13 51 • Fax / 98 13 52
info@erlebniswelt-eifeltor.de
www.erlebniswelt-eifeltor.de

Öffnungszeiten: Mit Beginn der Osterferien bis 31. Oktober: tägl. 10.00 – 19.00 Uhr, in den Sommerferien NRW bis 20.00 Uhr. 1. November bis Donnerstag vor den Osterferien: Sa., So. und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr. Gruppen nach Vereinbarung. Direkter Zugang zum Rheinischen Freilichtmuseum mit ermäßigten Kombitarifen.

Geheimnisvolle Gänge und Schächte!

In die Unterwelt Mechernichs führen die Stollen und Abbaukammern des Besucherbergwerks Günnersdorf



Der Erzbergbau am Mechernicher Bleiberg ist mehr als 2.000 Jahre alt. Kelten und Römer schürften hier bereits nach Erz. Die Grube Günnersdorf in Mechernich entstand in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, der Blütezeit des Bergbaues, und wurde mit Unterbrechungen betrieben. Im Zweiten Weltkrieg dienten die Stollen der Mechernicher Bevölkerung als Luftschutzanlage. 1957 wurde der Bergbaubetrieb endgültig eingestellt. Seit 1995 ist die Grube Günnersdorf ein Besucherbergwerk mit Museum.

Im Bergbaumuseum sind Werkzeuge, Grubenlampen und Uniformen der Bergleute zu bewundern. Ein sachkundiger Grubenführer begleitet die Besucher, die einen Einblick in die Geologie, die Bergwerksgeschichte und die früheren Produktionsabläufe der Grube Günnersdorf erhalten.

Mit dem Bergmannsgruß „Glück auf!“ geht es dann untertage. Zuvor bekommt jeder Besucher einen Helm. Da im Besucherbergwerk ganzjährig eine Temperatur von 9° C herrscht, ist entsprechende Kleidung anzuziehen. Sandalen oder Schuhe mit hohen Absät-



zen sind ungeeignet. In den Stollen und Gängen erhalten Besucher einen Eindruck davon, unter welch schwierigen Bedingungen die Bergleute das Bleierz abgebaut haben. Während des ca. 1 1/2stündigen Rundgangs weiß der Grubenführer viel über den Mechernicher Bleierzbergbau und die Bergbaugeschichte der Region zu erzählen.

Spannung und Abenteuer verspricht die Schatzsuche im Besucherbergwerk Günnersdorf Kindern im Alter von ca. 6 bis 14 Jahren. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde, die sie als Schatzsucher auszeichnet. Eine Bergbauhistorische Wanderung führt durch den zugänglichsten Teil des früheren Betriebsgeländes. Eine große Grillhütte auf dem Gelände des Bergbaumuseums kann angemietet werden.

Kontakt: Förderverein

Bergbaumuseum Mechernich e.V.

Bleibergstraße 6 • 53894 Mechernich

Tel. +49 (0)2443 - 4 86 97

Fax +49 (0)2443 - 82 04

bergbaumuseum-mechernich@t-online.de

www.bergbaumuseum-mechernich.de

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 14.00 – 16.00 Uhr, Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr. Täglich (Montag - Ruhetag) findet – unabhängig von der anwesenden Besucherzahl – jeweils um 14.00 Uhr eine Führung statt. Weitere Führungen werden durchgeführt, wenn mindestens 7 Personen zusammenkommen. Angemeldete Gruppen werden auch außerhalb der angegebenen Zeiten geführt. Einzelbesuchern wird empfohlen, sich möglichst frühzeitig telefonisch anzumelden, um sie bereits terminierten Führungen zuzuordnen. So lassen sich unnötige Wartezeiten vermeiden.



Feiern & bowlen in der Zikkurat



In der Kultur- und Freizeitfabrik Zikkurat direkt an der B266 nahe dem Ort Firmenich befinden sich gleich zwei große Erlebnisgastronomiebetriebe. Freitags, Samstags und vor Feiertagen lädt die Diskothek und Veranstaltungshalle "TON-Fabrik" zu verschiedenen Motto-Discopartys ein. Von Ü30 - bis hin zu Clubmusik spielen die DJ's in zwei Hallen alles was Spaß macht. Die moderne Großraumdiskothek verfügt über einen großen Außenbereich mit Imbiss und eine Empore. In der direkten Nachbarschaft der Diskothek liegt das 16 Bahnen große Unterhaltungs- und Bowling-Center "BOWL-Fabrik".



Kontakt: TON-Fabrik

An der Zikkurat 4
53894 Mechernich-Firmenich
Tel. +49 (0)2256 / 957579 - 0
Fax +49 (0)2256 / 957579 - 9
www.ton-fabrik.de · info@ton-fabrik.de

Öffnungszeiten:

Freitags, Samstag und
vor Feiertagen
22.00 - 05.00 Uhr



Ausgestattet mit der neuesten Brunswick-Bowling-Technologie, einer Cocktailbar, einem Outdoor-Raucher-Balkon, mehreren Gesellschaftsräumen, einem Restaurant mit leckeren Spezialitäten aus der amerikanischen Küche sowie fünf Billardtischen ist die BOWL-Fabrik der ideale Treffpunkt für jung und alt.

Am Wochenende findet man hier auch gerne einen DJ oder verschiedene Mottoveranstaltungen vor.



Kontakt: BOWL-Fabrik

An der Zikkurat 4
53894 Mechernich-Firmenich
Tel. +49 (0)2256 / 9590 - 49
Fax +49 (0)2256 / 9590 - 48
www.bowl-fabrik.de · info@bowl-fabrik.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag, Ruhetag
Mittwoch und Donnerstag 15.00 - 24.00 Uhr
Freitag und Samstag 15.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 12.00 - 22.00 Uhr
Vorfeiertag 15.00 - 01.00 Uhr
Feiertag 12.00 - 23.00 Uhr

Eine Reise durch die Motorsport-Welt am Nürburgring

Entdecke den Mythos in Dir!



Ein Erlebnis für Motorsport-Fans und die ganze Familie

Der Nürburgring ist als Rennstrecke legendär. Aufgrund der anspruchsvollen Streckenführung wird die Nordschleife auch ehrfurchtsvoll „Grüne Hölle“ genannt.

Es braucht nicht immer ein langes Motorsport-Wochenende, um das Erlebnis Nürburgring perfekt zu machen: auch spontane Tagesausflüge garantieren Adrenalin und Gänsehaut.

Im Indoor-Themenpark **ring°werk** gehen große und kleine Besucher auf Entdeckungsreise und fühlen sich schnell selbst wie ein Rennfahrer: Ob aktiv in Simulatoren und Fahrgeschäften, bei einem Reifenwechsel an einem echten Formel 1 Boliden oder im 4D-Kino mit allen Sinnen das 24h-Rennen zu erleben – hier findet jeder die passende Herausforderung und die Familie hat gemeinsam Spaß.

In einer rund 1,5-stündigen **Backstage-Führung** können Nürburgring-Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen und zu Ring-Insidern werden. Die täglich stattfindenden Touren beginnen im info°center und führen über das Historische Fahrerlager und das Start/Zielhaus zum Media Center. Zwischenstationen sind zum Beispiel die Boxengasse oder die VIP-Terrasse. Höhepunkt der Tour – der atemberaubende Blick über die Grand-Prix-Strecke vom Dach des Boxengebäudes.



Optimale Streckenführung, maximaler Grip und Top-Speed. Jetzt kann jeder Rennaction hautnah erleben.

Mit der RIMO SiNUS Elektrokart-Flotte, die den neuesten Technik- und Sicherheitsstandards entspricht (Überrollbügel, Gurtsystem, Bremslicht), kann jeder auf der 400 m langen **ring°kartbahn** (Indoor) seine persönliche Ideallinie finden (ab 12 Jahren – Mindestgröße 1,20m).

Die legendäre 20,8 km lange Nordschleife können Interessierte bei den **Touristenfahrten** mit ihrem eigenen PKW oder Motorrad erleben. An ausgewählten Terminen kann auch die Grand-Prix Strecke, der Kurs, den sonst die Formel 1-, DTM- oder Truck Grand Prix-Fahrer bewältigen müssen, mit den eigenen zwei oder vier Rädern befahren werden.

Ein Stück Nürburgring für zu Hause. Die **Nürburgring Fan-Kollektion, Gutscheine** u.v.m. sind auch im Nürburgring Online-Shop unter nuerburgring-shop.de erhältlich.

Weitere Informationen, Termine & Öffnungszeiten unter www.nuerburgring.de

oder im info°center Nürburgring Nürburgring Boulevard 1, 53520 Nürburg:
Info-Hotline: 0800 20 83 200 oder per E-Mail: info@nuerburgring.de



Spiel, Spaß & lecker Essen für Klein und Groß

Krewelshof Eifel neu in Obergartzem/B266



Der neue Krewelshof am Tor zur Eifel bietet ab 2015/2016 auf 18 Hektar Spiel, Spaß und lecker Essen. „Die Menschen sollen sich bei uns wohlfühlen“, ist Danielle und Theo Bieger wichtig: „Wir bieten auf unserem Erlebnishof für jeden was, ob Alt ob Jung, ob Single, mit Freunden und Familie bei jedem Wetter.

Frische-Gastronomie: Das Restaurant-Café bietet in gemütlicher Atmosphäre reichhaltige Frühstücks- und Mittagsbüffets sowie Kaffee und Kuchen – aus eigener Bäckerei.

Spielscheune & Maislabyrinth: Kinder können sich in der Spielscheune mit Spielpark und Riesenrutsche austoben oder auf Entdeckungsreise im Maislabyrinth begeben.

Hofladen: Obst- und Gemüse-Produkt frisch von heimischen Feldern können im Hofladen erworben werden. Dazu Schmackhafte Marmeladen aus der eigenen Küche und selbstgepressten Apfelsaft.

Urtypischer Bauernhof: Unweit des Krewelshof Eifel befindet sich der urtypische Bauernhof der Biegers. Hier werden noch wie früher Kartoffel, Äpfel, Zwetschgen, Kirschen, Erdbeeren, Spargel oder Mirabellen angebaut.

Großer See: Ein See lädt in naturnahem Ambiente zum Verweilen ein. Im Streichelzoo können Esel und Kaninchen gestreichelt werden. Täglich geöffnet.



Kontakt:
Danielle und Theo
Bieger

An der B266 Ecke L11 (Enzener Str.)
Tel. +49 (0)2256/7156 • www.krewelshof.de

Hallenbad Stolberg

Wasserspaß für die ganze Familie - Die Seele baumeln lassen im barrierefreien Sportzentrum



Das Hallenbad Stolberg ist ein Besuch wert: Neben dem 400 qm großen und 28 °C warmen Schwimmerbecken bietet der Nichtschwimmerbereich besonders den kleinen Gästen eine Wassertemperatur von 32 °C und mit 128 qm reichlich Platz zum plantschen. Erwachsene können entspannt ihre Bahnen ziehen, während die Kinder ausgelassen im wärmeren Wasser toben. Das besondere Highlight ist das Spaßbad am Freitag. Dabei sind Wasserspielzeuge wie Wassertiere, Laufmatten, Rutschbahnen und Wassertrampolin unbedingt erwünscht. Also ein Paradies für kleine Wassernixen! Damit auch jeder den Badespaß problemlos erleben kann, sind die Eingänge, Umkleiden, Toiletten und der Einstieg ins Bad barrierefrei. So können auch behinderte Besucher ihren Aufenthalt im Familienbad sorgenfrei planen. Einfach vorbeikommen und den Wasserspaß in vollen Zügen genießen!

Kontakt: Hallenbad - Sportzentrum Glashütter Weiher

Schafberg 1 • 52223 Stolberg
Tel. +49 (0)2402 91027

www.stolberg.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 6.00 - 8.00 Uhr und zusätzlich:
Di. 13 - 17 Uhr, Mi.+Do. 13 - 22 Uhr
Fr. 15 - 19 (Spaßbad im Familienbad)
Sa. 8 - 18 Uhr, So. 8 - 14 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 Euro
Schüler/Jugendliche/Kinder ab 6 Jahre:
2,50 Euro, Begleitpersonen freien Eintritt



Willkommen im Paradies!

Einen faszinierenden Südseeurlaub vor der Haustür garantiert ein Besuch der THERMEN & BADEWELT EUSKIRCHEN



Auf der Schwelle zwischen Rheinland und Eifel entsteht mit der THERMEN & BADEWELT EUSKIRCHEN das größte und vielfältigste Urlaubsparadies der Region.

Ab Sommer 2015 entspannen die Kurzurlauber unter 480 echten Südseepalmen auf einer Fläche von mehr als 18.000qm. Dank des gigantischen, auffahrbaren Panoramadaches lassen sich bei schönem Wetter unvergessliche Urlaubsstunden und die einmalig tropische Atmosphäre auch unter freiem Himmel genießen. Einzigartig ist die exotische türkisblaue Lagune mit ihrem weitläufigen Außenbereich und einem wunderschönen Blick auf den 6.500qm großen Natursee vor den grünen Erftauen. Da in der Palmenoase Gäste erst ab 16 Jahren Einlass finden (Kinder bis zum 3. Lebensjahr baden kostenfrei), garantiert sie Ruhe und Erholung pur. Sich im warmen Wasser bei ca. 35°C treiben zu lassen oder an einer der Poolbars einen Cocktail zu genießen entspannt ebenso herrlich, wie in einem der zahlreichen Whirlpools zu liegen oder es sich auf den verschiedenen Sprudelliegen bequem zu machen. Darüber hinaus werden Körper und Seele in den vitalisierenden Gesundheitsbecken verwöhnt und die vielen Massagedüsen und Nackenduschen entkrampfen die geplagte Muskulatur.

Angeschlossen an die Palmenoase bieten 14 exklusive und jeweils ganz individuell thematisierte Saunaattraktionen eine fantastische



Wellnesserfahrung. Die moderne Saunakultur in paradiesischer Atmosphäre wartet nur darauf, seine anspruchsvollen Gäste „ins Schwitzen“ zu bringen. Zahlreiche Spezialaufgüsse und regelmäßige Anwendungen verwöhnen darüber hinaus alle Sinne und laden die Gäste zum Träumen ein. Das Restaurant im SPA-Juwel bietet den Gästen zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten an und die exklusive zusätzliche Poolbar erfrischt mit ausgewählten, leckeren Cocktails. Diese schmiegt sich in ein weiteres palmen- und orchideenumranktes rein textiltreies Erholungsbecken mit einem traumhaften Außenbereich.

Jeden Samstag erobern Familien mit Kindern die gesamte Wohlfühlwelt. Aber auch an allen anderen Tagen steht das angeschlossene Sportbad mit verschiedenen Becken und zwei Sprungtürmen den Familien, Kindern und Jugendlichen zum Spielen und Schwimmen zur Verfügung.

In der THERMEN & BADEWELT EUSKIRCHEN findet somit jeder sein persönliches Paradies!

THERMEN & BADEWELT EUSKIRCHEN

Stresemannstraße 999 · 53879 Euskirchen
www.badewelt-euskirchen.de
info@badewelt-euskirchen.de

Ab Sommer 2015 jeden Tag ganztägig geöffnet (genaue Öffnungszeiten auf unserer Homepage oder telefonisch unter Tel. +49 (0)2551-14850)



Willkommen im Naherholungsgebiet Steinbachtalsperre

Spiel, Spass und Erholung garantiert...



Waldfreibad Steinbachtalsperre

Das Schwimmbad mit seinem alten Baumbestand liegt inmitten eines herrlichen Waldgebietes, unmittelbar an der Talsperre. Das Schwimmbad verfügt über ein großzügiges Kleinkinderbecken (Wassertiefe 0,20 m) mit div. Spielgeräten und ein 1.400 m² großes Nichtschwimmerbecken, (Wassertiefe 0,50 m - 1,20 m). Das Wasser beider Becken wird mittels moderner Wassertechnik aufbereitet.

Das Schwimmerbecken mit einer Wasserfläche von 7.500 m² ist das größte künstlich angelegte Naturwasserbecken in der Eifel. Das Schwimmbad verfügt über ein sehenswertes denkmalgeschütztes Umkleidegebäude aus der Vorkriegszeit, mit einer ausreichenden Anzahl an Umkleidekabinen und Sanitäreinrichtungen. Die ausgedehnten Grünflächen und auch die Badeinsel sorgen selbst an heißen Tagen für Erholung und Entspannung.



Für den Spaß gibt es neben der Riesenrutsche einen Fünfmetersprungturm mit 3 Absprungplattformen und ein Wassertrampolin, welches sich großer Beliebtheit erfreut. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein sehr schön gelegener Freizeitbereich mit vielen Spielgeräten die für Spaß bei großen und kleinen Besuchern sorgen. Für weitere Aktivitäten stehen daneben eine Minigolfanlage und eine Grillhütte mit Sanitärausstattung zur Verfügung. Die Grillhütte kann auf Anfrage unter Tel. 02251/6507441 oder per Mail unter jesser@euskirchen.de günstig von jedermann angemietet werden.

Kontakt: Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Euskirchen unter folgendem Link: www.euskirchen.de

Waldfreibad Steinbachtalsperre
Talsperrenstr. 109, 53881 Euskirchen,

Tel. +49 (0)2255 / 6520

Fax +49 (0)2255 / 949172

Eintrittspreise Waldfreibad

Erwachsene:

Einzelkarte 6,00 €

Feierabendtarif 2,50 €

10er Karte 42,00 €

Jugendliche ab 4 Jahre/
Sondertariffberechtigte:

3,00 €

2,00 €

24,00 €

Jugendliche mit Eu Pass:

0,50 €

frei

4,00 €

Kind bis 3 Jahre frei

Familienkarte:

13,50 €

7,00 €

(2 Erwachsene und max. 3 Kinder)

Sondertariffberechtigte: Schüler, Studenten, Azubis, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Erwachsene

Inhaber des Passes Euskirchen. (Alle genannten Preise vorbehaltlich Preisänderung)

Personen mit Ehrenamts-Karte erhalten eine Ermäßigung gemäß Preisaushang

Öffnungszeiten: Saison von Mai bis September nach Witterung.

Vor und nach den Ferien Mo.-Fr. 11.00 -20.00 Uhr, Sa.-So. 10.00 - 20.00 Uhr.

Während der Sommerferien Mo.-So. 10.00 - 20.00 Uhr evt. witterungsbedingte Änderungen.



Zu Wasser und an Land

Der Rursee ist für alle. Und mehr.



Mitten im Nationalpark Eifel gelegen, in einmaliger landschaftlicher Kulisse und umrahmt von ursprünglicher Natur: Besser als am Rursee können die Voraussetzungen für ein perfektes Freizeit-Erlebnis kaum sein.

Zum Beispiel mit dem Rad einmal rund um den See: 27 Kilometer durch die einzigartige Landschaft, das Wasser immer an Ihrer Seite. Die Tour lässt sich auch auf 42 Kilometer erweitern, wenn man Ober- und Urftsee einbezieht. Bequemer wird's mit einem Pedelec, das direkt vor Ort gemietet werden kann. Kleiner Tipp: Am besten vorher telefonisch reservieren.

Natürlich lassen sich die Seen auch wunderbar zu Fuß erkunden. Der Klassiker ist eine Wanderung entlang des Ufers. Allen, die es anspruchsvoller mögen, sei eine Wanderung über die bewaldeten Höhen empfohlen. Hier taucht das Wasser immer wieder zwischen den Bäumen auf und Sie können beeindruckende Ausblicke über die Seenlandschaft genießen. Und wer seine Tour abkürzen möchte, lässt sich einfach mit den Rurseebooten zur nächsten Station über den See fahren und kann sich in einem der Restaurants und Cafés verwöhnen lassen. Die See-Orte Rurberg, Woffelsbach und Einruhr bieten viele Möglichkeiten zur entspannten Rast!



Wo so viel Wasser ist, kann man selbstverständlich auch schwimmen. Besonders an heißen Sommertagen zieht es viele Menschen ins Rurseezentrum Rurberg, wo man in der weitläufigen Grünanlage ausspannen und sich im Seebad erfrischen kann. Familien fühlen sich im Naturerlebnisbad Einruhr mit seinen vielen Angeboten für Kinder besonders wohl. Und wer den Rursee vom Wasser aus erkunden möchte, versucht sich beim Stand-Up-Paddeling oder mietet sich einfach ein Kanu.

Übrigens: Vor allem für junge Leute gibt's am Rursee viel zu entdecken. Abseits der großen Städte und der Hektik des Alltags findet sich hier jede Menge Natur, frische Luft, Wasser, Wald, Erlebnis und Entspannung für einen Ausflug mit Freunden, Jugendgruppen und Schulklassen. Übernachten kann man prima z.B. im neuen NabeDi-Jugendferiendorf in der Bucht von Woffelsbach und ein vielfältiges Erlebnisprogramm sorgt für eine großartige und unvergessliche Zeit am See.

Kontakt: Rursee-Touristik GmbH

im Nationalpark-Tor Rurberg
Seeufer 3 · D-52152 Simmerath
Tel. +49 (0) 24 73 - 93 77 - 0
Fax +49 (0) 24 73 - 93 77 - 20
Öffnungszeiten: täglich 10:00 - 17:00 Uhr
info@rursee.de · www.rursee.de



Naturerlebnisbad Einruhr

Schwimmen im Einklang mit der Natur und einzigartigem Panorama



Wenn die Sommersonne lacht, brauchen große und kleine Wassernixen ein reines und frisches Nass, um sich wohl zu fühlen. Das Familienbad kommt ganz ohne Chlor aus - das Wasser wird mikrobiologisch gereinigt. Seit Jahren erzielt die Wasserqualität des Sees beste Werte. Das Naturerlebnisbad garantiert unbeschwertes Badespaß.

Planschen für die Kleinen, Übungsrunden für Nichtschwimmer, Sportlichkeit für erfahrene Schwimmer - das Naturerlebnisbad erfüllt jeden Wunsch. Ein Kinderspielplatz und Fitnessgeräte sind weitere Attraktionen. Die Liegewiese bietet Platz für Erholung in der Sonne, und ein Kiosk mit Terrasse ist der richtige Ort für eine Erfrischung und einen kleinen Imbiss.

Nirgendwo kann ein Sommertag erholsamer sein als im Naturerlebnisbad Einruhr!

www.naturerlebnisbad-einruhr.de

Naturerlebnisbad Einruhr

Badespaß für die ganze Familie, Saisonanfang je nach Wetterlage im Mai;
Infos unter 02485/912929 oder 02485/317.
Öffnungszeiten: 10 bis 19 Uhr.
Tageskarte für Erwachsene 3,00 Euro;
Tageskarte für Kinder von 3 bis 15 Jahren 2,00 Euro; Kinder unter drei Jahren frei.
Gruppen ab 10 Personen erhalten 10 % Ermäßigung. Eintritt frei für Kinder bis 15 Jahre an ihrem Geburtstag.

Zu Wasser und zu Land

Ob per Kanufahrt oder als Radtour: Der Rursee ist ein Paradies für Sportler und bewegungshungrige Familien



Spontanität ist gut, viel Gerät in die Freizeit mitnehmen nicht. Der Fahrrad- und Kanuverleih Joachim Schellberg bei Reifen Jansen in Simmerath-Rurberg bietet E-Bikes, Tourenräder, Kinderräder und auch einen Anhänger für die Aller kleinsten. Damit geht es auf und ab rund um den See, eine sehr abwechslungsreiche Tour von 30 Kilometern, die man auch mit Hilfe der Rursee-Flotte auf dem Wasser halbieren kann.

Aufs Wasser zieht es auch Menschen, die mit 4er Kanus oder wendigen Kajaks den See in all seinen Facetten erkunden wollen: absolute Ruhe in einer der Buchten oder eine fröhliche Gaudi mit Piratenspielen... Der Vorteil: Die Kanus sind unsinkbar, und Sie können wertvolles Gut wasserdicht verstauen, egal welche Herausforderungen Sie meistern. Vorkenntnisse in der Kunst des Paddelns sind nicht erforderlich.

Fahrrad- und Kanuverleih

Joachim Schellberg bei Reifen Jansen

Auf dem Stein 19 · 52152 Simmerath-Rurberg

Tel. +49 (0)2473 - 29 57

Mobil +49 (0)151-15 63 90 44

www.fahrrad-kanuverleih-rursee.de

kanuverleih-rurberg@gmx.de

Kanu-Verleih: Öffnungszeiten auf

Voranmeldung unter Tel.: 0151 15 63 90 44.

Verleihpreise für Fahrräder: Trekking-/
Tourenräder ab 13 €/Tag, Kinderfahrräder
8 €/Tag; Elektrofahrräder/ Pedelecs ab 22 €/Tag;
Verleihpreise für 4er-Kanadier inkl.
Paddel: 25 € halber Tag oder 35 €/Tag;
Schwimmweste 1,50 €/Tag.



Wasserspaß in der Region

Monschau und Simmerath



Für Schwimmsportbegeisterte kommt das anmutige und dennoch funktionelle 25-Meter-Becken auf vier Bahnen mit Sprungbrett und Drei-Meter-Turm daher. Es gibt ein Lernschwimmbekken in dem Anfänger ihre ersten Züge machen und Nichtschwimmer planschen können. Ein Kinderplanschbecken mit kleiner Rutsche verspricht den Kleinen großen Spaß. Samstags Kinderspielstunde. Barrierefrei!

VENNBAD

Wilhelm-Jansen-Straße 1
52156 Monschau · Tel. +49 (0)2472 - 8024930
www.monschau.de

Öffnungszeiten:

montags - freitags

08.00 - 15.00 Uhr Schulen

dienstags

15.00 - 19.00 Uhr Familienbad
19.00 - 20.00 Uhr Frauenschwimmen

mittwochs + freitags

15.00 - 21.00 Uhr Familienbad

donnerstags

06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
15.00 - 16.00 Uhr Seniorenschwimmen
16.00 - 20.00 Uhr Familienbad

samstags

10.00 - 18.00 Uhr Familienbad
10.00 - 15.00 Uhr Spiel-/Spaßzeit

sonntags und feiertags

09.00 - 18.00 Uhr Familienbad



Kraul mal wieder! Im erst 2012 eröffneten SimmBad kann man entspannte Bahnen ziehen, während sich die Kinder im wärmeren Wasser tummeln. In den drei verschiedenen Schwimmbekken finden bestimmt alle ihren Lieblingsplatz. Und an Wochenenden füllen die Bademeister das Lehrschwimmbekken mit allerlei Spielzeug. Einfach vorbei kommen und Badespaß ohne Zeitbegrenzung genießen. Barrierefrei!

SimmBad

Walter-Bachmann-Str. 38
52152 Simmerath · Tel. +49 (0)2473-1295
www.simmerath.de

Öffnungszeiten:

montags geschlossen

dienstags

06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
16.00 - 21.00 Uhr Familienbad

mittwochs

06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
16.00 - 20.00 Uhr Familienbad

donnerstags - Warmbadetag

06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
08.00 - 11.30 Uhr Familienbad
16.00 - 21.00 Uhr Familienbad

freitags

06.30 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
15.00 - 21.00 Uhr Familienbad

samstags

09.00 - 10.00 Uhr Frauen u. Mädchen
10.00 - 13.00 Uhr Familien-/Spielbad

sonntags

08.30 - 12.00 Uhr Familienbad
15.30 - 18.30 Uhr Familien-/Spielbad



Badetradition in Aachen

Königlichen Genuss verheißen die Carolus Thermen
am Rande des Aachener Kurparks



Schon die alten Römer schätzten die heißen Aachener Quellen. Ihrem Beispiel folgten im Laufe der Jahrhunderte zahllose gekrönte Häupter. Ein Wellnessangebot der Superlative bieten die Carolus Thermen Bad Aachen heute. Unter der elf Meter hohen Kuppel des Saunariums erlebt der Gast internationale Badetraditionen: Klassische finnische Saunen unterschiedlichster Temperaturen, türkische und osmanische Dampfbäder, ein römisches Bad, Erd- und Stollensauna sowie Saunagarten mit eigenem See.

Herzstück der Carolus Thermen ist die von imposanten Säulen getragene Badehalle. Hier heißt es eintauchen in die sprudelnde Heilkraft des Aachener Thermalwassers. Aktive und passive Erlebniszonen, zwei malerisch gelegene Außenbecken, Heiß- und Kaltwassergrotten, Kaskaden, Strömungskanal laden zum Relaxen ein. Sonnenterrassen und Liegewiesen mit Blick ins Grüne schaffen Urlaubsstimmung.

Aktive Gäste trainieren Muskeln und Gelenke bei der regelmäßig stattfindenden Aqua-

gymnastik. Das Carolus spa verwöhnt Körper, Geist und Seele mit unterschiedlichen Massagen, Packungen, Zeremonien und Hamambehandlungen. Meditationen werden mehrmals wöchentlich im Sauna- und Badebereich angeboten.

Drei verschiedene Restaurants lassen auch kulinarisch keine Wünsche offen. Zwischen den Saunagängen trifft man sich im „Lemon Grass“. Urlaubsatmosphäre mit Blick auf den Thermalbereich lässt sich im „Bella Vista“ erleben. Das „Mediterraneo“ mit mediterraner Küche und guten Weinen steht allen Gästen offen.

Kontakt:

CAROLUS THERMEN BAD AACHEN

Stadtgarten/Passstraße 79

52070 Bad Aachen

Tel. +49 (0)241 / 182 74 - 0

Fax +49 (0)241 / 182 74 - 2 74

mail@carolus-thermen.de

www.carolus-thermen.de

Die Seele baumeln lassen:

Die Carolus Thermen sind mit den Buslinien 34 und 51 der ASEAG erreichbar. Parkhaus mit direktem Zugang zur Eingangshalle. Öffnungszeiten täglich 09.00 bis 23.00 Uhr, letzter Einlass 21.30 Uhr, Badezeit bis 22.40 Uhr. Eintrittspreise Mo.-Fr.: bis 2,5 Std. 11,00 € (ohne Sauna), 22,- € (mit Sauna); bis 3,5 Std. 12,50 € (ohne Sauna), 25,00 € (mit Sauna); bis 4,5 Std. 14,00 € (ohne Sauna), 28,00 € (mit Sauna); Tageskarte: 15,00 € (ohne Sauna) 30,- € (mit Sauna); Wochenend- und Feiertagszuschlag 1 € (ohne Sauna), 2 € (mit Sauna). Extra berechnet werden: Massagen, Karawanserei und der gastronomische Verzehr. Massagen tel. unter 02 41/182 74 434 oder direkt an der Carolus spa-Theke reservieren. Zugang für Kinder ab 6 bis 16 Jahren nur in Begleitung Erwachsener. Die Carolus Thermen sind behindertengerecht eingerichtet.



monte mare Rheinbach

Entspannung aus 1001 Nacht



Im **monte mare Rheinbach** erwartet die Gäste neben einem großen Freizeit- und Erlebnisbad ein großzügiger, gemütlich angelegter Saunabereich mit einem vielfältigen Wellnessangebot.

Das **Freizeitbad** ist nicht nur ein Paradies für kleine Wasserratten. Ein großes Wellenbad sowie Rutschen, Whirlpools und ein Sportbecken verleihen dem monte mare den richtigen Spaßfaktor für die ganze Familie. Ein wahres Highlight ist das einzigartige Indoor-Tauchzentrum, wo Schnuppertauch- oder Einsteigerkurse angeboten werden.

Wer Ruhe und Entspannung sucht, ist hingegen im orientalisches gestalteten **Saunaparadies** genau richtig. Insgesamt laden sieben Saunen sowie Kräuter-, Dampf- und Schlambäder zum erholsamen Schwitzen ein. Ob entspannende Massagen, exotische Dampfbadzeremonien oder exklusive Arrangements: Unterschiedliche Wellness- und Beautyangebote runden die Auszeit vom Alltag perfekt ab.

monte mare Rheinbach

Münstereifeler Straße 69 · 53359 Rheinbach
rheinbach@monte-mare.de
Tel. +49 (0) 2226 - 9030-0

Öffnungszeiten Saunaparadies:

Montag bis Donnerstag von 09.00 - 23.00 Uhr
Freitag und Samstag 09.00 - 24.00 Uhr
Sonntag 09.00 - 21.00 Uhr

monte mare Kreuzau

Urlaub ohne Kofferpacken



Das **monte mare Kreuzau** lädt mit einem vielfältigen Freizeit- und Entspannungsangebot zum Urlaub vor der Haustür ein.

Das **Freizeitbad** bietet Bade- und Schwimmvergnügen für die ganze Familie auf rund 1.000 Quadratmetern. Unter der eindrucksvollen Glaskuppel im Wellenbecken schwimmen wie unter freiem Himmel, kraftvoll seine Bahnen durch das Sportbecken ziehen oder über die Röhren-Rutsche ins kühle Nass eintauchen: Dies sind nur einige der Attraktionen, die Jung und Alt begeistern.

Wer statt Action und Wasserspaß lieber ein paar Stunden in gemütlicher Atmosphäre entspannen möchte, der ist im **Textil-Wellness** oder im **Saunabereich** bestens aufgehoben. Vom Dampfbad bis zur feurig-heißen Aufguss-Sauna wird hier für jeden Geschmack etwas geboten. Erlesene Anwendungen aus verschiedenen Ländern und Kulturen verwöhnen die Gäste. Ob wohltuende Gesichts- und Körperbehandlungen oder pflegende Dampfbad-Zeremonien in ganz privater Atmosphäre – monte mare bringt Körper und Geist in Einklang.

monte mare Kreuzau

Windener Weg 7 · 52372 Kreuzau,
kreuzau@monte-mare.de
Tel. +49 (0)2422 - 9426-0

Öffnungszeiten Saunaparadies:

Montag bis Donnerstag 10.00 - 23.00 Uhr
Freitag und Samstag 10.00 - 24.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 21.00 Uhr



Das beheizte Freibad in Heimbach

Spaß, Sport und Erholung für die ganze Familie



Das beheizte Freibad der Stadt Heimbach befindet sich direkt an der Rur im Nationalpark Eifel. Familienfreundlich angelegt, bietet es seinen Besuchern bei einer Wassertemperatur von 24°C und großzügigen Außenanlagen ein großes Betätigungsfeld. Egal ob Sie sich auf den Liegewiesen erholen möchten, im 25 x 12,5 m großen Schwimmerbecken, mit Sprungbereich, ihre Bahnen ziehen, mit Freunden Beachvolleyball oder Tischtennis spielen wollen. Hier wird Ihnen einiges geboten! Im Planschbecken sorgen eine Schwalldusche und ein lustiger Springbrunnen für Badespaß und Abkühlung bei Wassertiefen von 15-45 cm in drei Becken. Etwas turbulenter geht es im 678m² großen, nierenförmigen Nichtschwimmerbereich zu. Hier sind die Plätze auf der kleinen Insel sehr begehrt. Fuß-, Volley- und Tischtennisbälle sowie Tischtennis-schläger und Tauchringe können im Freibad kostenlos ausgeliehen werden. Im Bademodenshop können neben Badebekleidung auch Wasserspielzeuge u. ä. erworben werden. Für das leibliche Wohl sorgt ein Imbiss mit einer großen Auswahl an Speisen und Getränken. Das Gelände ist barrierefrei zugänglich. Infos im Internet ...

Kontakt: Freibad Heimbach

Auf Wissen Woog · Tel.: +49 (0)2446 3196
www.freibad-heimbach.de
Stadtverwaltung Heimbach
Tel.: +49 (0)2446 808-41 · Fax 808-88

Öffnungszeiten: Mai bis Sept. Mo-Fr 11 bis 18 Uhr, sa., so. und feiertags 10-19 Uhr. Ab Beginn der Sommerferien tägl. 10-19 Uhr. Bei schlechter Witterung 14-17 Uhr. Änderungen zu den Öffnungszeiten werden im Internet bekannt gegeben bzw. können direkt im Freibad erfragt werden.

Dürener Badesee

Superspaß für die ganze Familie!



„Lust auf Baden und mehr...“- dann kommen Sie zum Dürener Badesee mit seinem einmaligen 600m langen Sandstrand. Besonderen Spaß für die ganze Familie bieten der **Aquapark** mit dem **Riesenwassertrampolin**, der extra für die „Kleinen“ abgetrennte Badebereich, die Schwimmsel mit **Sprungturm** oder der **Kajak- und Treibbootverleih**, Beachvolleyball und vieles mehr.

Auf der neuen **Wakeboard- und Wasserski-bahn** kommt vom Anfänger bis zum Profi jeder voll auf seine Kosten. Mehr Infos unter www.wasserski-dueren.de.

Für alle die Lust auf **Music-Events** am See haben, wird ebenfalls ein buntes Sommerprogramm geboten und auch Actionfans kommen nicht zu kurz, mit dem **Triathlon Düren** im Frühjahr und dem **ADAC-Motorbootrennen** im Herbst.

Der Dürener Service Betrieb und seine Partner freuen sich auf eine neue sonnenreiche Saison mit vielen gutgelaunten Gästen.

Kontakt:

Dürener Service Betrieb

Tel. +49(0)2421 / 94340, www.dn-sb.de

Dürener Badesee

Tel. +49(0)2421 / 63911, www.dn-sb.de
Wasserski Düren, Tel. +49 (0)1525 3770444
www.wasserski-dueren.de

Adresse Dürener Badesee:

Am Badesee 1, 52351 Düren-Gürzenich
Öffnungszeiten: 15. Mai- 15. September,
9.00 bis 21.00 Uhr

Bei mäßigem Wetter erfahren Sie die Öffnungszeiten tagesaktuell auf unserer Hotline +49 (0)2421 / 63911



Wasser-Info-Zentrum Eifel

in Heimbach



Das Wasser-Info-Zentrum Eifel in Heimbach ist ein außerschulischer Lernort, ein Museum und ein Spielplatz für große und kleine Kinder. Hier kann man alles über das Lebenselixier Wasser entdecken. In vier Themenbereichen wird alles Wissenswerte übersichtlich präsentiert:

■ Natur und Umwelt

Große Aquarien mit den Tieren von Fluss und See, ein interaktives Eifel-Relief-Modell, ein Wasserkreislaufmodell, ein Diorama des Seeufers, eine Wasserwerkstatt, ein Lupentisch...

■ Wassertechnik

vom Besucher steuerbare Talsperren-, Turbinen- und Trinkwasseranlagen, eine Reinstwassermaschine, moderne Pumpen, alte Messgeräte, riesige Brunnen-Bohrer ...

■ Kunst, Kultur, Geschichte

das geheimnisvolle Aqua mystica, Teile des Römerkanals, Wasserbilder, Großmutter's Waschküche, eine Waschmaschinen-Sammlung, Baden Gestern und Heute...

■ Spielen und Entspannen

Wassergarten in der Außenanlage, die gläserne Wasserleitung, Kinder-Spielraum, Bistro, Geschenke-Shop, Leseraum...usw.

Parkplätze sind direkt hinter dem Haus, und wir sind komplett barrierefrei! Mit vielen bewegten und beweglichen Modellen, Computer-Stationen und -Simulationen, Exkursionen und Experimenten ist für alle Altersstufen etwas Spannendes dabei.

Wasser-Info-Zentrum Eifel

Karl-H.-Krischer-Platz 1 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 - 9 11 99 08
Fax +49 (0)2446 - 9 11 99 07
info@wasser-info-zentrum-eifel.de
www.wasser-info-zentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:

Ausstellung für alle

Dienstag bis Sonntag
von 14.00 – 17.00 Uhr
Besucherführung
sonntags 14.30 – 15.30 Uhr

Schulklassen und Gruppen

nach Voranmeldung jederzeit!

Museumspädagogische Angebote

Die „Blaue Wasserklasse“ hält Workshops und Exkursionen für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen sowie Erwachsene bereit. Dazu gibt es entsprechend eingerichtete Räume, in denen selbst analysiert, beobachtet und experimentiert werden kann. Höhepunkt der mehrstündigen Programme ist die Exkursion in die Natur, den Wald, an den Stausee oder den Fluss. Nähere Informationen zu den Programmen gibt es auf unserer Internet-Seite.



Wasserwirtschaft in der Eifel

Der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) regelt die Wasserwirtschaft an der Rur



Der Wasserverband nahm am 01. Januar 1993 seine Arbeit als Rechtsnachfolger verschiedener kleinerer Vorgängerverbände im deutschen Einzugsgebiet der Rur auf. Die Rechtsgrundlage schuf der Landtag NRW durch das Verbandsgesetz über den Wasserverband Eifel-Rur aus dem Jahre 1990. Der WVER ist zuständig für die klassischen Aufgaben der Wasserwirtschaft:

- den Hochwasserschutz und die Verstärkung des Wasserflusses
- die Bereitstellung von Wasser für die Trinkwassergewinnung und von Betriebswasser sowie Ausnutzung von Wasserkraft
- die Bewässerung und Entwässerung von Grundstücken
- die Beseitigung häuslicher und gewerblicher Abwässer
- die Herstellung von naturnahen Verhältnissen an den Gewässern sowie die Sicherung eines guten Zustandes der Gewässer

Das Verbandsgebiet des WVER erstreckt sich in Nord-Süd-Richtung von Heinsberg bis

Hellenthal, von West nach Ost von Aachen bis Düren. Auf einer Gesamtfläche von 2.087 km² leben ca. 1,1 Mio. Menschen. Beim Verband sind ca. 560 Personen aus den verschiedensten Berufszweigen (u. a. Ingenieure, Biologen, Chemiker, Abwasser- und Talsperrmeister, Elektriker, Schlosser, Ver- und Entsorger, DV-Fachleute, Verwaltungsangestellte, Kaufleute, Juristen) beschäftigt. Sitz des Verbandes ist Düren.

Wasser und Abwasser

Der Verband betreut 1.900 km oberirdischer Fließgewässer und besitzt 54 Hochwasser-





rückhaltebecken. Weiterhin reinigt er pro Jahr in kurzerzeit 44 Kläranlagen mit einer Gesamtausbaupkapazität von ca. 2,1 Mio. Einwohnerwerten (inklusive Industrieanteil) ca. 130 Mio. m³ Abwasser. Zu den Aufgaben des Verbandes gehören auch der Betrieb von Kanalnetzteilen und über 750 Sonderbauwerken wie Pumpstationen und Regenüberlaufbecken. Der Bereich Abwassertechnik ist heute der umfangreichste Aufgabenbereich des Verbandes.



Talsperren prägen die Nordeifel

Das südliche Verbandsgebiet wird geprägt durch neun Stauseen. Davon besitzt der WVER vier Talsperren und zwei Staubecken mit verschiedenen, gleichzeitigen Funktionen.

Diese Talsperren sind das Ergebnis einer in über 100 Jahren historisch gewachsenen Wasserwirtschaft. Das Gebiet der Eifel ist mit bis zu 1.300 mm pro Jahr sehr niederschlagsreich. Besonders im Winter kommt sehr viel Wasser zum Abfluss. Die Topographie wird von steilen Hängen und großen Talgefällen dominiert. Die nur dünne Bodendecke verfügt nur über ein geringes Speichervermögen. Dadurch präsentiert sich die Rur als typischer Mittelgebirgsfluss mit einem sehr unausgeglichene Abflussverhalten, das zwischen Überschwemmung und Austrocknung schwankte. Die Landwirtschaft, die Wasserversorger und die Wasser nutzende Papier- und Textilindustrie im Unterlauf waren deshalb an einer Regulierung des Abflusses interessiert, was den Bau der Talsperren initiierte.

Verschiedene Talsperrennutzungen

■ Hochwasserschutz

Die Talsperren besitzen einen Stauraum von 300 Mio. m³. Davon stehen 70 Mio. m³ dem Hochwasserschutz zur Verfügung. In der Rurtalsperre etwa kann eine rechnerische Hochwasserspitze von 450 m³/sec auf 60 m³/sec reduziert werden.

■ Niedrigwasseranreicherung oder Wasserausgleich



Durch die große Speicherkapazität besonders der Rurtalsperre kann im Unterlauf auch in Trockenperioden eine dauerhafte Beschickung mit 5 m³ / sec zum Wohle des Flusses und der Wassernutzer gewährleistet werden.

■ Wasser für die Trink- und Brauchwasserversorgung

Jährlich werden aus den WVER-Talsperren ca. 25 Mio. m³ Wasser zur Trinkwasserversorgung des Großraums Aachen, des Eifelbereichs des Kreises Euskirchen und des Raumes Düren entnommen. Unterhalb der Talsperren werden jährlich ca. 100 Mio. m³ Brauchwasser aus der fließenden Welle gezogen.

■ Energieerzeugung

In sechs Wasserkraftwerken werden im Jahresmittel ca. 60 MWh Energie erzeugt.

■ Freizeitnutzung

Freizeit auf den WVER-Talsperren

Talsperren, die der Trinkwasserversorgung dienen, sind nicht für den Wassersport freigegeben. Sie können jedoch umwandert werden. Es sind dies die Olefalsperre, Wehebachtalsperre und der Obersee der Rurtalsperre. Ebenso bleibt die Urftalsperre Wassersportlern versperrt. Segler, Surfer, Kanuten und Taucher finden jedoch eine Heimat auf dem Hauptsee der Rurtalsperre („Rursee“), und den Staubecken Heimbach und Obermaubach. Das Baden ist im Rursee auf den Badestrand Schmidt-Eschauel und die Badestelle in der Woffelsbacher Bucht beschränkt. Angler benötigen neben einem Fischereierlaubnisschein eine Angelkarte. Für alle Sportfahrzeuge muss eine Genehmigungsplakette beim WVER eingeholt werden. Fahrzeugführer müssen einen von deutschen Behörden anerkannten Bootsführerschein oder Surfschein besitzen. Mit Motorkraft angetriebene Fahrzeuge sind nicht erlaubt. Auskünfte dazu gibt es bei den Touristik-Informationspunkten oder beim



Eisenbahnstraße 5 · 52353 Düren
Tel.: 0 24 21 / 494 0
Fax: 0 24 21 / 494 1508
kontakt@wver.de · www.wver.de



Beach Club Eifel

Sonnenstrand Eschael

Foto © Beach Club Eifel



Der Sonnenstrand Eschael mit südlichem Flair liegt am Ufer der Rurtalsperre. Vor faszinierender Kulisse finden Sie hier einen großzügigen Sandbadestrand, der zum Sonnenbaden und Schwimmen mitten in der Natur einlädt. Die ausgezeichnete Wasserqualität wird seit Jahren durch das Umweltministerium bescheinigt und die DLRG überwacht den Badebetrieb an Wochenenden und in den Sommerferien. Neu bei uns ist das Beachvolleyballfeld. Ausserdem können Sie bei uns Stand up paddeln. Hierzu bieten wir Ihnen Kurse für Anfänger, geführte Touren und Vollmondpaddeln an.

Ob in der Lounge des Beach Club Eifel oder auf der Sonnenterrasse, wir laden Sie zum verweilen ein. Neben der frischen abwechslungsreichen Speisekarte bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Getränken wie Kaffeespezialitäten und Cocktails - alles was ihr Herz begehrt! Vielfältige Aktivitäten und Events in einzigartiger Atmosphäre stehen während der Saison auf dem Programm und versprechen Strandfeeling pur.

Kontakt: BEACH CLUB EIFEL

Magdalena Bongard
Eschaeleer Weg 99
52385 Nideggen-Schmidt
Tel. +49 (0)2474) 997 85 74
info@beachclub EIFEL.de
www.beachclub EIFEL.de

Öffnungszeiten

Badesaison Mitte Mai bis Mitte Sept. 10:00 bis 19:00 Uhr, Beach Club Eifel entnehmen Sie bitte der Homepage



Stand Up Paddling

Die Trendsportart für jedermann auf dem Rursee



Was einst großes Erstaunen hervorrief, ist zu einem weltweiten Trend geworden – Stand Up Paddling (SUP). Auf einem bis zu über 4 Meter langem Surfboard stehend, mit einem Stechpaddel mal rechts, mal links vom Board einstechend, unternehmen die „SUP-Touristen“ ihre Touren auf dem Rursee.

Im Gegensatz zum Windsurfen ist Paddelsurfen noch schneller zu erlernen und kann auch von älteren/jüngeren oder weniger sportlichen Menschen betrieben werden. Verschiedene Steh- und Paddel-Techniken lassen einen entspannt oder sportlich-schnell über den See gleiten.

„**SUPsafety**“ in Rurberg ist eine der ersten SUP-Schulen in Deutschland. Es werden Einsteiger- und Fortgeschrittenen-Kurse, integrative Kurse und vieles mehr angeboten. Im hauseigenen Camp, (www.camping-rursee.de) können außerdem mehrtägige Touren geplant werden.

Kontakt:

SUPsafety
Seerandweg 26 52152 Rurberg
Tel. +49(0)177 33 11 401
info@sup safety.de
www.sup safety.de

Unser Tipp:

SUPkurse ganzjährig, sup safety.de
SUPcamp April-Oktober, supcamp.de
Specials sind der jeweiligen Homepage zu entnehmen.

Dem Rursee ganz nah!

Vom Boot aus den See erkunden, egal ob mit einem Kanadier, Ruderboot, Tretboot oder einem Segelboot



Sportliche Betätigung in einer der schönsten Regionen bietet Becker Wassersport. Es ist ein besonderes Erlebnis den Rursee auf eigene Faust mit einem Boot zu erkunden. Für Unerfahrene oder Familien mit kleinen Kindern stehen hierzu Ruder- und Tretboote zur Verfügung. Wer schon etwas mehr Erfahrung hat, kann einen Kanadier mieten. Für Segelscheininhaber stehen einige Segelboote vom Typ Lis-Jolle (neue Boote) und BM-Jolle bereit.

Wer das Segeln erst erlernen will, ist bei Günter Becker an der richtigen Adresse. Die Segelschule Schwammenauel ist eine der ältesten in Deutschland und kann auf eine jahrzehntelange Ausbildungserfahrung zurückblicken. Unterrichtet wird nach den Durchführungsbestimmungen des Deutschen-Seglerverbandes und nach den Richtlinien des Bundesverkehrsministeriums.

Sie bietet jährlich mehrere Kompaktkurse zum Erwerb des Amtl. Sportbootführerscheins Binnen für Segel und Motorboote an. Dieser Kurs erstreckt sich über elf hintereinander folgende Tage (10 – 18 Uhr). Der Kurs beginnt donnerstags und endet am übernächsten

Wochenende mit der Bootsführerscheinprüfung. Die langjährige Erfahrung zeigt, dass man nicht schneller und besser das umfangreiche Wissen in Theorie und Praxis erlernen kann. Sobald das Wetter es zulässt, steigen die Segelschüler in die Boote. Sie stehen über Funk direkt mit dem Segellehrer in Verbindung. So sind auch absolute Anfänger in der Lage, ein Segelboot nach wenigen Tagen selbstständig zu führen. Der theoretische Teil findet direkt am Steg im neuen Bootshaus statt.

Weitere Angebote sind: Liegeplätze für Segelboote, **Bootsshop** mit vielen Artikeln rund ums Boot, **Krankservice** mit allen Arbeiten wie Auf-/Abgriggen und Bootspflege und Transport vom oder ins Winterlager, **Winterlager** für Segelboote

Kontakt: Günter Becker Wassersport

Am Staudamm Schwammenauel
52396 Heimbach · Tel. +49 (0)2446 / 1497
Fax +49 (0)2446 / 809992
Mobil +49 (0)172 / 23 15 204
www.becker-wassersport.de
info@becker-wassersport.de
Post: Am Rechto 21, 52396 Heimbach

Wassersport am Rursee:

Wassersport am Rursee: Die Sportbootschule veranstaltet von Mai bis August Kurse für den Amtl. Sportbootführerschein Binnen für Segel- und Motorboote. Kurstermine: 28.05. bis 07.06., 02.07. bis 12.07., 30.07. bis 09.08.2015 (Kursgebühr 499 € zuzüglich 85,- € Prüfgebühr). Kanadier, Ruder-, Tret- und Segelboote können gemietet werden. Die Saison beginnt am 01. April und endet am 15. November. Öffnungszeit: Täglich ab 10 Uhr. Weitere Angebote: Liegeplätze für Segelboote, Bootszubehör, Krankservice und Winterlager für Boote, Wohnmobile und Wohnwagen. Neu! Wohnmobilhafen Heimbach, an der Laag 4, 52396 Heimbach

Willkommen an Bord!

Eingebettet in das satte Grün eines großen Waldgebietes, liegt die Eifeler Seenplatte mit ihrer naturnahen Flotte



Die drei Talsperren Rursee Schwammenauel, Obersee und Urtfsee bilden die Eifeler Seenplatte. Hier ist die weiße Flotte der Rursee Schifffahrt zu Hause. Zusammen mit dem Obersee ist die 8 km² große Rurtalsperre rund 20 km lang. Gehen Sie an Bord, lassen Sie sich im Bordrestaurant vom freundlichen Personal der Rursee Schifffahrt verwöhnen. Anschließend auf dem Oberdeck im Sonnenschein einheimische Vögel beobachten und die Seele baumeln lassen. Mehrere Anlegestellen ermöglichen es, die Fahrt zu unterbrechen, zu starten oder zu beenden.

In Schmidt-Eschauel lädt ein naturnaher Badestrand ein. Vom Kermeterufer aus kann zu Wanderungen durch den dicht bewaldeten Kermeter gestartet werden. Gut einkehren lässt es sich in Woffelsbach. In Rurberg erwartet Sie ein schöner Ortskern.

Empfehlenswert ist auch eine Fahrt auf dem Obersee. Hier verkehren die geräuschlosen Elektroschiffe "Eifel" und die "Seensucht" (mit Toiletten an Bord) ab oder nach Einruhr und nach Jägersweiler. Von hier aus führt ein Wanderweg nach Vogelsang. Rundfahrten zur Urtfseemauer stehen ebenfalls täglich auf dem Fahrplan.



Ein Erlebnis ist die einstündige Rundfahrt mit der „Rursee Bahn“ in das nahe gelegene Kurstädtchen Heimbach. Die Fahrt führt vorbei an dem kleinen Staubecken, dem Jugendstilkraftwerk, dem nahe gelegenen Nationalpark Eifel und dem Landal Ferienpark nach Schwammenauel. Besonders interessant ist diese Bahn für Gäste aus den Niederlanden und Belgien, da die „Rursee Bahn“ eine direkte Zuganbindung nach Aachen-Düren-Heimbach hat.

Den Blick auf den Rursee genießen, dabei im Wellnessbereich relaxen oder sich auf der großen Außenterrasse mit kulinarischen Leckerbissen verwöhnen lassen. Im Hotel „Der Seehof“ ist das möglich. Von hier aus ist der Nationalpark Eifel mit seinem Freizeitangebot ganz nah.

Kontakt:

RURSEE SCHIFFFAHRT

52396 Heimbach-Schwammenauel

Tel. +49 (0)2446 / 479

Fax +49 (0)2446 / 12 67

info@rursee-schifffahrt.de

www.rursee-schifffahrt.de

Vielseitiges Programm: Neben den Fahrten, in der Saison (28.03.15 - 25.10.15) die fahrplan-gemäß täglich stattfinden, sind spezielle Buchungen wie private und betriebliche Veranstaltungen, Frühstücksfahrten, Abendsfahrten mit Musik und Tanz möglich. Trauungen an Bord. 20. Juni 2015, Wibelstetz, 25,00 €; 25. Juli 2015 Rursee in Flammen 29,00 €; 19. September 2015 FDH & Bums 19.00 Uhr ab Schwammenauel Bordkarte 25,00 € und 29. November 2015 Nikolausfahrten 11.00 Uhr und 15.00 Uhr, Erw. 15,00 € und Kinder 13,00 €



Kanufahren im Rurtal

Im Boot der Natur ganz nah sein, die Schönheiten des Rurtals vom Wasser aus erleben



Spaß und Sportlichkeit bieten die gutmütigen und sehr kentersicheren offenen Doppelkajaks – darin lässt sich das Kanufahren in kurzer Zeit erlernen. Die Kanuschule Petry bietet seit 1990 Kanufahrten auf der Rur an, es stehen Boote und Ausrüstung für bis zu 140 Personen zur Verfügung. Nach einer ausführlichen theoretischen Einweisung und den anschließenden Trockenübungen geht es in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen in kleinen Gruppen auf die Rur in Heimbach.

Die Rur ist mit ihren zahlreichen Kehrwassern, Schwellen und kleinen Stromschnellen ein beliebtes Anfängerrevier. Für den 14 Kilometer langen Streckenabschnitt Heimbach – Zerkall, inkl. Picknickpause in Blens, werden etwa 4,5 Stunden benötigt. Um den Naturschutz (Vogelbrut) zu gewährleisten, ist die Rur nur vom 15. Juli bis 28. Februar bei einem festgelegten Mindestpegelstand zu befahren. Auch die Zahl der Boote ist beschränkt.

An den Ein- und Ausstiegsstellen befinden sich in bis zu etwa 300 Metern Entfernung die Haltestellen der Rurtalbahn Düren-Heimbach – ideal für eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Parken des Autos am Zielpunkt Zerkall. Am Ende der Rurabfahrt



bietet sich das Kanuhaus in Zerkall an. Hier gibt es Umkleidemöglichkeiten, Schutz vor schlechtem Wetter und gute Partner für Ihr Catering.

Das Heimbacher Staubecken kann ganzjährig befahren werden. Kanufahrten auf dem fast stehenden Gewässer sind Erholung pur. Die Wasserqualität ist ausgezeichnet. Abwechslungsreich geben sich die Uferlandschaften, die sich im Wechsel der Jahreszeiten in immer neuem Gewand zeigen. In angemessener Entfernung lassen sich Schwäne und andere Wasservögel beobachten. Das weithin sichtbare Jugendstil-Wasserkraftwerk aus dem Jahr 1904 kann ebenfalls besichtigt werden.

Eine runde Sache wird die Kanufahrt auf dem Staubecken Heimbach auch in Kombination mit einer geführten Wanderung. Für das gemütliche Beisammensein zum Schluss kann ein schön gelegener Grillplatz direkt am See angeboten werden (Kombi-Tour Wandern/Kanufahren/Grillen). Beide Varianten werden sehr gerne als Betriebsausflug gebucht.

Kontakt: Wolfgang Petry

Kanuschulung & Verleih

Frankenstr. 7 · 53894 Mechernich

Tel. +49(0)2443-6747 · Fax +49(0)2443-74 13

Mobil: 0179 46 299 30 · www.kanu-petry.de

Organisierte Ausflüge/Kanuverleih:

Grundsätzlich finden alle Kanugruppenfahrten nur in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen statt. Einzelfahrer werden zu Kleingruppen zusammengestellt und ebenfalls begleitet. Nur Kanuten, die hinreichende Kenntnisse haben, können sich Boote bei der Kanuschule Petry ausleihen. Weiterhin ist sie bei der Organisation von Gruppen- und Betriebsausflügen behilflich, wie zum Beispiel Planung des Tagesablaufs, An- und Abreise, Grillen, Übernachtung und geführte Wanderungen.



Eifel-Therme-Zikkurat

Die Eifel-Therme-Zikkurat bietet Ihnen auf einem rund 13.000 qm großen Gelände ein vielfältiges Erlebnis- und Entspannungsangebot



Alleine 3.000 qm groß ist die Saunalandschaft im Innen- und Außenbereich, in der neben einem Dampfbad, mehreren Schlaf- und Ruheräumen, zwei Massageräumen, zwei Gastronomie-Bereichen und einem großen Naturteich vor allem sechs verschiedene Saunen zum Entspannen einladen.

Genießen Sie duftende Aufgüsse in unseren beiden Aufguss-Saunen oder einfach nur den Panoramablick über den Saunagarten aus der mit Echtholz-befeuerter „Takka“-Sauna oder der großen Meri-Sauna mit Blick auf den Schwimmteich. Nach dem Saunagang bietet sich unser Bistro „Pikku Loma“ mit der angrenzenden Kaminlouge zur Erholung bei kleinen Snacks und Getränken an, ein umfassendes Speiseangebot hält unser Restaurant Ravintola auf der ersten Etage bereit. Oder Sie wählen aus dem umfangreichen Massageangebot aus, das von der einfachen Basismassage bis zur Ayurvedischen Abhyanga-Ganzkörpermassage reicht.

Im Erlebnisbad mit rund 650qm Wasserfläche erwarten Sie ein Sport- und ein Erlebnisbecken mit Strömungskreisel, Wasserfällen und vielem mehr. Natürlich fehlen auch ein Kleinkindbereich und eine 50m lange Riesenrutsche nicht. Das Wasser in allen Becken wird mit Salz angereichert, so dass die natürliche Schutzschicht der Haut erhalten bleibt und die Haut nicht austrocknet.

Besuchen Sie uns und lernen Sie das vielfältige Angebot kennen.



Öffnungszeiten Erlebnisbad: Mo-Fr: 11-21 Uhr; Sa: 10-21 Uhr; So: 10-20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:

Mo-Do: 10-22 Uhr; Fr-Sa: 10-23 Uhr;
So: 10-21 Uhr (vor Feiertagen bis 23 Uhr)

Eintrittspreise Erlebnisbad (1,5h/3h/Tageskarte): Erw. 4,00/5,50/6,50 €

Kinder 2,80/3,80/4,50 €

Familien-Tageskarte (2 Erw. + 2 Kinder) 18 €

Eintrittspreise Sauna inkl. Erlebnisbad (3h/Tageskarte):

Erw: 17,00/19,00 € Kinder 14,00/15,00 €

Familien-Tageskarte (2 Erw. + 2 Kinder) 56 €

Sauna-Frühstarter-Tarif: (4 Std., Mo-Fr., Einchecken bis 12.00 Uhr. nicht an Feier-/Eventtagen, nicht rabattierbar, Mo, Di, Do zusätzlich inkl. Aqua-Gymnastik)

Erw: 16,00 € Kinder: 13,00 €

Sauna-Feierabend-Tarif: (Mo-Fr ab 18.30 Uhr, nicht an Feier-/Eventtagen, nicht rabattierbar), Erw: 13,00 € Kinder: 10,00 €

Wellness-Paket: 20 Min. Massage, Saunatageskarte und Speisenauswahl aus vier Tagesangeboten 35,- €, *Änderungen vorbehalten*

Wellness-Plus: Wie oben, jedoch 40 minütige Massage 49,- €, *Änderungen vorbehalten*

Auszeit: Wie oben, jedoch 60 Min. Massage (inkl. Kopf u. Gesicht), Erweitertes Speisenangebot, Fruchtcocktail oder Wellnessdrink, Verleih von Bademantel und Handtuch 65,- €, *Änderungen vorbehalten*

Eifel-Therme-Zikkurat

An der Zikkurat 2 · 53894 Mechernich

Tel. +49 (0)22 56 - 95 79 - 0

Fax +49 (0)22 56 - 95 79 - 19

info@eifel-therme-zikkurat.de

www.eifeltherme.de



Freilinger See

Erholung, Abkühlung
und Spaß für jedermann



Eingebettet in der wunderschönen Eifeler Landschaft bietet der Freilinger See Erholung, Abkühlung und Spaß für jedermann. Bei Sonnenschein und ausgezeichneter Wasserqualität lädt der Freilinger See zum Schwimmen, Tauchen, Angeln, Windsurfen, Rudern und Sonnenbaden ein. Für nicht ganz so sonnige Tage gibt es um den See ein sehr gut ausgebautes Wanderwegenetz, das sowohl für einen kleinen Spaziergang als auch zu einer Tageswanderung einlädt. Ab diesem Jahr hat der Freilinger See ein weiteres Highlight zu bieten, neben einem Kiosk, 2 Grillhütten die zum Feiern einladen, einem 5 Sterne Campingplatz, gibt es für große und kleine Sportfreunde eine Fitness- und Balancierpacour der zum Sport machen und Spaß haben einlädt.

Veranstaltungen 2015 in Blankenheim

- Geisterzug: 14.02.2015
- Ahrsteig Erlebnistag: 29.03.2015
- Zu Gast in der eigenen Heimat: 29.03.2015
- Tour de Ahrtal: 14.06.2015
- Sommer am See: 2.7., 9.7., 16.7., 23.7., 30.7.2015
- 900 Jahrfeier Blankenheimer Burg: 14.08.-16.08.2014
- Bezirkswandertag Blankenheim: 16.08.2015
- Archäologietour Nordeifel: 04.10.2015

Kontakt: Touristinformation Blankenheim

Ahrstraße 55-57 · 53945 Blankenheim
Tel. +49 (0)2449 - 87 222 oder -223
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de

Der Kronenburger See

Freizeitgewässer mit
hohem Erholungswert



Der Kronenburger See ist ein lohnendes Ziel für einen Ausflug mit der Familie. Am südlichen Ufer liegt ein Strandbad mit Liegewiese.

Die Kids können über Rutschen ins Wasser sausen, während die ganz Kleinen im Planschbecken spielen. Dazu lässt es sich auf dem Spielplatz nach Herzenslust toben. Für die größeren Besucher gibt es ein Wassertrampolin sowie einen Kletterberg. Ab 2013 gibt es am Kronenburger See ein weiteres Highlight: der Wasserseilgarten. Einen solchen Wasserseilgarten gibt es deutschlandweit nur am Kronenburger See und seine Benutzung ist kostenlos.

Auch Angelfreunde kommen voll auf ihre Kosten. Der südliche Teil des Sees ist zur Nutzung durch Wassersportler freigegeben. Für das leibliche Wohl sorgen die Gastronomie sowie ein Kiosk am Kronenburger See. Toiletten, Duschen und Umkleiden sind vorhanden. Neben einem Beachvolleyballfeld, Tennisplätzen, Minigolf etc. verfügt der Kronenburger See auch über einen Wohnmobilstellplatz. Sehenswert ist auch der Historische Ortskern von Kronenburg.

Touristinformation Oberes Kylltal

Burgberg 22, 54589 Stadtkyll

Tel. +49 (0)6597/2878

Fax +49 (0)6597/4871

info@obereskylltal.info

www.obereskylltal.de

Zweckverband Kronenburger See

Hauptstraße 23 · 53949 Dahlem

Tel. +49 (0)2447/9555-48

Fax +49 (0)2447/955555

www.kronenburger-see.de

t.klein@dahlem.de



Rosenbad Gemünd im Kurpark

Erholen und Spaß haben



Das Bad liegt im Kurpark Gemünd, direkt am Nationalpark-Wanderweg Wildnistrail, sowie am Eifelsteig.

Eingebettet zwischen der Urft, die unterhalb des Städtchens in den Urftsee mündet und dem Südhang des Kermeter Hochwaldes. Es ist bequem zu Fuß in 5 Minuten von der Ortsmitte her zu erreichen. Ein großes 50 m Becken mit Rutsche und Sprungbrettern und ein schönes ovales Planschbecken mit einem Wasserpils laden zum Schwimmen und Spielen ein. Wasserfläche 1250 m².

Das Badewasser ist beheizt. Großzügige Liegewiesen (ca. 10.000 m²) laden zum Sonnenbaden und Erholen ein.

Ein

Beach-Volleyballfeld, ein höhenverstellbarer Basketballkorb, ein Boden-Trampolin sowie mehrere Tischtennisplatten stehen dem sportlichen Besucher zu Verfügung.

In

unserem Kiosk mit Terrasse und Sonnenschirmen bieten wir unseren Gästen heiße und kalte Speisen und Getränke an.

Kontakt: Rosenbad Gemünd

Fußweg über die Urft-Brücke am Nationalpark-Tor Gemünd

Öffnungszeiten: 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
Bei schlechtem Wetter: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Tel. +49 (0) 2444 / 3143
www.rosenbad-gemuend.de

Jede Welle Spaß

Tolle Wasser-Attraktionen u. permanente 24°C Wassertemperatur erwarten die Besucher im Erlebnisbad Schleiden



Mit dem Auto fahren Sie direkt bis vor den Eingang zum Erlebnisbad. Zu Fuss oder per Rad erreichen Sie das Bad in 3 Min. von der Stadtmitte aus.

Gemäß dem Motto „Jede Welle Spaß“ erwarten den Besucher ständig 24 Grad warmes Badewasser. Im Erlebnisbad endet die 46 m Riesenrutsche, ein tolles Vergnügen. Abkühlen können Sie sich unter dem Wasserpils der Breitdusche oder der Spitzdusche. Die drei großen Bodenblubber in der Schaukelbucht lassen schnell die Wellen höher schlagen oder Sie lassen sich durch den Strömungskanal treiben. Nicht nur bei Älteren beliebt sind die Massagedüsen und die Whirliege.

Das Kinderplanschbecken mit Wasserigel, Minirutsche und Spitzdüsen ist der Lieblingsplatz der Kleinen ebenso wie der „Matschspielplatz“ mit Spielgeräten. Ein Babywickelraum ist selbstverständlich. Das große Beachvolleyballfeld und das Street-soccer-field verfeinern das Freizeitangebot. Die ruhige Liegewiese – Liegestühle und Strandkörbe leihweise – und das Schwimmerbecken (10 x 25 m) sind für Sonnen- und Wasseranbeter wie geschaffen.

Kontakt: Erlebnisbad Schleiden

Im Wiesengrund · 53937 Schleiden
Tel. +49 (0) 2445 / 3231

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 09.00 - 19.00 Uhr
Bei schlechtem Wetter:
Montag - Freitag 09.30 - 10.30 Uhr und 18.00 - 19.00 Uhr · Samstag, Sonntag und Feiertage 09.00 - 10.00 Uhr



Schwimmbad Vogelsang



Hoch über dem Urftsee gelegen, versehen mit einem unbeschreiblichen Weit- und Fernblick über die wunderschöne Landschaft des „Eifel-amazonas“, versteckt sich das 25 mal 10 Meter große Becken hinter dicken Wackersteinmauern und einer großen Fensterfront. Das Schwimmbad mit einer, durch den Nationalsozialismus, bewegten Vergangenheit kann als „besonders sportliche Variante“ seiner Art bezeichnet werden, da es in den 30er Jahren auf dem Gelände der NS-Ordensburg Vogelsang als Teil einer komplexen Sportanlage erbaut wurde. Es ist wettbewerbstauglich und bestens ausgerüstet, um Schwimmbadbezeichnungen aller Art bis hin zur Berufsausbildung zu ermöglichen. Zudem besticht es auch im Innern durch seine Einzigartigkeit, lässt so die Funktionalität der Einrichtung in den Hintergrund treten und lädt ein zu einem wohltuenden Schwimmgenuss. **Ein Bad**, in dem sich wirklich auf das Schwimmen als Lern- und Leistungssport konzentriert werden kann, gibt es sonst in der ganzen Region der Nordeifel nicht. Für die, die das Bad erstmalig betreten, ist es ein Eintauchen in die Geschichte und ein einzigartiger Schwimmgenuss in der Gegenwart.

Schwimm- und Sportverein Vogelsang

Vogelsang 44 · 53937 Schleiden
Tel. +49 (0)2444-914194
info@schwimmbad-vogelsang.de
www.schwimmbad-vogelsang.de

Öffnungszeiten

Mo - Fr 7.00 - 8.00 Uhr; Mo, Di und Do 16.00 - 21.00 Uhr; Mi 16.00 - 18.00 Uhr; Fr 16.00 - 19.00 Uhr; Sa 11.00 - 17.00 Uhr; So 9.00 - 17.00 Uhr **Eintrittspreise** Tageskarte (ab 16 J.) 3,50 EUR, Tageskarte Kinder (6 - 15 J.) 2,50 EUR, Ki. bis 5 J., Eintritt frei (in Begleitung eines Erw. mit gültiger Eintrittskarte)

Badezeit: Die Eintrittspreise gelten für einen zeitlich unbegrenzten Badeaufenthalt pro Tag.

Hallenbad Kall

eintauchen und wohlfühlen



Das Hallenbad Kall bietet ein ganz besonderes Vergnügen: Badespaß ohne rote Augen!

Durch ein spezielles Elektrolyseverfahren entsteht eine unbedenkliche, unterchlorige Säure, die zuverlässig das Beckenwasser desinfiziert. Bei diesem Verfahren wird dem Beckenwasser in geringer Konzentration Salz zugesetzt. Das Wasser wird geruchsneutral und schwach salzig.

Positive Wirkung auf den Körper: Salzwasser ist seit Jahrhunderten wegen seiner heilenden und entspannenden Wirkung geschätzt. Das Beckenwasser des Hallenbades ist angenehm weich und greift den Säuremantel der Haut nicht an. Es wirkt im Gegenteil positiv auf die Hautdurchblutung und die Schleimhäute. Kreislaufprobleme, Atemwegsreizungen, rote Augen und filzige Haare gehören der Vergangenheit an. Der geringe Salzgehalt erlaubt jedoch darüber hinaus auch weiterhin sportliches Schwimmen im 8 x 25 m großen Becken. In den Sommermonaten kann man sich danach auf der 2.000 qm großen Liegewiese entspannen.

Kontakt: Hallenbad Kall

Am Hallenbad · 53925 Kall
Tel.: +49 (0)2441 / 6354

Wellness und mehr: Frühschwimmen:

di. - fr. 7.00 - 8.15 Uhr, Seniorenschwimmen: mi. 16.00 - 17.00 Uhr, Familienbad: di. 16.00 - 20.00 Uhr, mi. 17.00 - 20.00 Uhr (parallel dazu Schwimmunterricht für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre) do. 16.00 - 20.00 Uhr (parallel dazu: Schwimmunterricht für Kinder im Alter von 6 - 14 Jahre) sa. 9.00 - 13.00 Uhr. In den Ferien und an den gesetzlichen Feiertagen bleibt das Hallenbad geschlossen.



Vom Neandertaler, von Mammuts, Kelten und Römern

Römerkanalwanderweg und Radweg „Agrippastraße“ erschließen malerische Landschaft



Wo Mammuts und Rentiere Unterschlupf suchten, wo das Wasser durch die Luft floss, dort, am Fuße der Eifel, liegt Mechernich, eine moderne Stadt mit einer spannenden Geschichte am Rande des Nationalparks Eifel.

In der „Kakushöhle“ in Dreimühlen hielt sich einst der Neandertaler auf. Die Höhlen und verschlungenen Pfade, die Sagen und Geschichten um den Riesen Kakus bieten für Groß und Klein ein Erlebnis der besonderen Art. Führungen, Veranstaltungen und Leckereien im Café runden das Angebot ab.

Im „Erlebnisraum Römerstraße“ wird die römische Fernstraße von Köln nach Marseille erlebbar gemacht. Erkunden Sie die „Agrippastrasse“ in Mechernich auf einem ausgewiesenen Radweg. Sichtbare Spuren hinterließen die Römer auch beim Bau einer Wasserleitung bis nach Köln. Zahlreiche Relikte können Sie in Mechernich auf dem Römerkanalwanderweg erwandern.

Kontakt:

Stadt Mechernich · Bergstr. 1
53894 Mechernich
Tel. +49 (0)2443 49-4322 oder 4320
Fax +49 (0)2443 49-5322
touristik@mechernich.de
www.mechernich-eifel.de

Fahrradfreundlicher Kreis Euskirchen

Rad-Aktionstag

- Autofreies Raderlebnis zwischen Blankenheim und Dümpelfeld
- verschiedene Radtouren versprechen mehr als 40 km Radelspaß
- rund 20 Aktionspunkte entlang der Strecke bieten Verpflegung sowie Unterhaltung für Groß und Klein

www.Tour-de-Ahrtal.de



Radfahren im Kreis Euskirchen

- Abwechslungsreiches Tourennetz
- Radrouten mit variierendem Gefälle
- MTB-Touren & Eifel-Höhen-Route für Aktive und Sportliche
- Tälerouten (z.B. Erft-, Ahr-Radweg) für Familien und Genussradler
- Anreise mit Bus & Bahn fast immer möglich
- attraktive Pauschalangebote

www.radrouten-kreis-euskirchen.de



Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Radfahren!

Informationen zu Radwegen

Kreis Euskirchen · Marcus Sprung
Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Tel.: +49 (0)2251 - 15 - 597
eMail: radrouten@kreis-euskirchen.de
www.kreis-euskirchen.de



Einfach gut für Sie!

Eifel Vital in Bad Münstereifel, Dahlem, Nettersheim und Blankenheim



Willkommen in der ursprünglichen Mittelgebirgslandschaft der Eifel! Sie wird Ihnen gut tun. Denn Bewegung, Vitalität, Entspannung und Genuss kommen hier zusammen. Wissenschaftlich erwiesen ist: Natur, Landschaft und das Erleben von beidem haben therapeutische Wirkungskraft auf Ihr Wohlbefinden. Blicke in die weite Landschaft, das Plätschern eines Baches, ausgedehnte Wälder zum Spaziergehen - die Natur kann vieles zur Gesunderhaltung des Menschen beitragen.

An manchen Orten scheint die Zeit stillzustehen: Ursprüngliche Dorf-Atmosphäre und mittelalterliches Flair inklusive. Entschleunigung war hier schon immer mehr als nur ein Wort. Vor allem Ihre innere Uhr kommt zur Ruhe - so können Sie sich wirklich aktiv erholen. Machen Sie jetzt den entscheidenden Schritt: Lassen Sie sich von unseren Angeboten inspirieren!

Erleben Sie Besinnung und Bewegung, Aktivität und kulinarische Köstlichkeiten, ob bei einem kurzen Besuch, einem Tagesausflug oder Ihrem nächsten Urlaub.

Näheres finden Sie auch auf unserem Internet-Portal www.eifel-vital.de

Kontakt: Eifel Vital

Krausstraße 2
53947 Nettersheim
lindt@eifel-vital.de
Tel. +49 (0)2486 / 78-83



Ein Tag, ein Wochenende, ein Urlaub in Nettersheim

...das bedeutet vor allem: inmitten herrlicher Natur zu den eigenen Kraftquellen zurückfinden.



Sanfte Hügel und Mulden mit tief eingeschnittenen Tälern prägen das Landschaftsbild. Zu jeder Jahreszeit bietet die Kulturlandschaft ein reizvolles Schauspiel. Bärlauch wächst üppig in lichtdurchfluteten Buchenwäldern. Orchideen geben sich ein Stelldichein mit munter flatternden Schmetterlingen. Auf einsamen Pfaden finden Sie in Feld und Wald Ruhe. Quellen sprudeln, und Bäche nehmen munter ihren Lauf. Lebendige Orte und freundliche Gastgeber laden zum Verweilen ein. Erleben Sie in Nettersheim Natur und Geschichte mit allen Sinnen! **Die Naturschönheiten** schätzten bereits die Römer, auf deren Spuren Sie allerorts wandeln können. Lassen Sie sich noch weiter in die Vergangenheit zurück versetzen: Auf Ihrer Reise in die Zeit vor 380 Millionen Jahren finden Sie versteinerte Korallen. Besuchen Sie das Naturzentrum Eifel in Nettersheim! Dort wird man Sie gerne auf Ihren Aufenthalt einstimmen.

Kontakt:

Naturzentrum Eifel in Nettersheim

Urfstraße 2-4, 53947 Nettersheim
Telefon: +49 (0)24 86 / 12 46
naturzentrum@nettersheim.de
www.naturzentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 9 bis 18 Uhr
(Nov.-April 9 bis 16 Uhr)
Sa., So., feiertags: 10 bis 18 Uhr
(Nov.-April 10 bis 16 Uhr)



Wandervergnügen in Schleiden

... das neue Wanderleitsystem macht's möglich



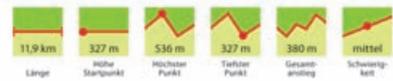
Was gibt es Schöneres, als die Natur zu Fuß zu entdecken? Das Wandervergnügen macht doppelt Spaß, wenn man sich auf die Beschilderung verlassen kann. Im Stadtgebiet Schleiden finden Sie - bislang einzigartig in der gesamten Eifel - ein komplett mit Richtungs- und Zielwegweisern beschildertes Wegenetz, das man ansonsten nur vom Eifelsteig und weiteren Premium-Wanderwegen kennt.

Die blaue Pfeilspitze symbolisiert den Eifelsteig, die gelbe Pfeilspitze die Rur-Olef-Route, die schwarze Pfeilspitze markiert die Hauptwanderwege des Eifelvereins und die weiße Pfeilspitze das örtliche Wegenetz. Die jeweiligen Logos sind direkt in die Wegweiser integriert. Die örtlichen Rundwanderwege sind jeweils mit Ziffer, Name und Wegelogo gekennzeichnet und hängen als Plakette unten an den richtungsweisenden Wegweisern. Unterwegs signalisiert das Wanderersymbol, dass man



noch auf dem richtigen Weg ist.

Alle Wegweiserstandorte haben einen eindeutigen Namen, den man sowohl auf dem Schild als auch an der entsprechenden Stelle - mit einem Fähnchen markiert - in der Wanderkarte wiederfindet. So können sich auch ortsunkundige Wanderer perfekt orientieren. Folgen Sie entweder den markierten Rund-



wanderwegen oder stellen Sie sich Ihre individuelle Tour selbst zusammen. Durch die wegweisende Beschilderung ist das kinderleicht und man kann sich auch während der Wanderung spontan entscheiden, das Ziel zu ändern oder eine Abkürzung zu nehmen - die erstklassige Beschilderung macht es möglich!

Unser Wandertourentipp:

Braubachtal-Tour (Nr. 14)

Startpunkt: Gemünd Marienplatz

Wegverlauf: Marienplatz – Zum Braubachtal – Herhahn – Lahsbachbrücke – Fernblick – Am Hühnerberg – Zum Braubachtal - Marienplatz



Kontakt:

Tourist-Info im Nationalpark-Tor Gemünd
Kurhausstraße 6 • 53937 Schleiden
Tel. +49(0)2444 / 2011
www.natuerlich-eifel.de

Unser Tipp:

Die Broschüre mit allen 15 Rundwandertourentipps erhalten Sie kostenlos im Nationalpark-Tor Gemünd. Die GPS-Daten aller Touren können Sie im Wandertourenplaner unter www.natuerlich-eifel.de herunterladen.



Erlebnisregion Nordeifel

Wandern, Radfahren und mehr erleben an einem Tag oder bei einem Kurzurlaub in der Nationalpark-Region



Wandern

Wandererlebnisse der besonderen Art bietet der Eifelsteig von Aachen nach Trier, den Sie bei uns auf vier Etappen kennenlernen können. Kombinieren lässt sich dieser mit den Partnerwegen „Rur-Olef-Route“, „Burgen-Route“ und „Eifeler Quellenpfad“. Zu empfehlen sind auch Wanderungen auf dem 116 km langen Römerkanal-Wanderweg, dem AhrSteig und im Nationalpark Eifel.

Unser Tipp: Kostenlosen Wander-Pocketguide bestellen und „Wandern ohne Gepäck“ buchen.

Radfahren

Wer gerne aktiv und lieber mit dem Fahrrad unterwegs ist, wird sich ebenfalls bei uns wohlfühlen. Aufgrund der Topografie mit Mittelgebirgslandschaft im Süden und flacher Bördelandschaft im Norden finden alle Radfahrer passende Routen im ausgezeichneten fahrradfreundlichen Kreis Euskirchen. Viele spannende und landschaftlich reizvolle Thementouren wie Fluss-Radwege, Eifel-Höhen-Route und Wasserburgen-Route erwarten Sie. Um Steigungen problemlos meistern zu können bieten wir Ihnen an zahlreichen Stationen in der Region Pedelecs zum Verleih an.

Unser Tipp: Broschüre „Fahrradtouren in der Nordeifel“ kostenlos anfordern.

Sehenswertes & Kultur

Die Nordeifel bietet nicht nur unvergessliche Naturerlebnisse, sondern ist auch eine der interessantesten Kulturlandschaften Deutsch-



lands. Zahlreiche archäologische und historische Zeugnisse spiegeln die Geschichte der Eifel wider. Es gibt kaum eine Region, die reicher an römischen Relikten, mittelalterlichen Burgen und Klöstern sowie Industriedenkmälern ist.

Unser Tipp: Kostenlose Broschüre „Nordeifel Höhepunkte“ anfordern.

Familien Spaß

Bei uns in der Nordeifel kommt keine Langeweile auf – weder in den Ferien, noch am Wochenende. Es gibt viel zu entdecken! Im Übrigen ist die Nordeifel ein weiter und großzügiger (Abenteuer-) Spielplatz für die ganze Familie – und das bei jeder Wetterlage. Wer über Nacht bleiben möchte, sollte einen Blick auf unsere Gastgeber „Urlaub auf dem Bauernhof“ werfen.

Abonnieren Sie unseren kostenlosen monatlichen Newsletter!



Urlaubsberatung und Buchungsstelle:

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstr. 13 · 53925 Kall

Tel. +49 (0)2441 / 99457 0

Fax +49 (0)2441 / 99457 29

info@nordeifel-tourismus.de

www.nordeifel-tourismus.de

www.facebook.com/NordeifelTourismus



Naturerlebnisse entlang der Bahn

Rad- und Wanderbahnhöfe in der Nordeifel



Die Nordeifel verfügt über zahlreiche interessante Rad- und Wanderwege, die auch direkt von den Bahnhöfen und Haltepunkten aus erreicht werden können.

19 Bahnhöfe in der Nordeifel wurden mit einer einfachen und einheitlichen Lenkung, Markierung und Zielwegweisung zu bestehenden Rad- und Wanderwegen ausgestattet. Attraktive Sitzbänke und Fahrradständer sowie fest installierte Luftpumpen bieten Radfahrern und Wanderern zusätzlichen Komfort.

GPS-Touren entlang der Bahn

Der EifelBahnSteig ist ein neuer GPS-Steig, der sich entlang der Eifel-Bahn von Euskirchen in Richtung Trier zieht. Sie wandern von Bahnhof zu Bahnhof und erkunden auf diesen Touren die schönsten Landschaften entlang der Strecke. Jede Etappe beginnt an einem Bahnhof und endet an der darauffolgenden Station.

Mit der Bahn in die Nordeifel – Ihre Vorteile auf einen Blick

- aussteigen und einsteigen: vom Bahnhof ins attraktive Wegenetz der Nordeifel



- bequem von Bahnhof zu Bahnhof radeln oder wandern
- flexible Streckenlängen und Schwierigkeitsgrade
- einkehren und übernachten: unsere Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch!

Printprodukte

- GPS-Wandern - EifelBahnSteig-Touren
- GPS-Wandern in der Nationalparkregion Eifel - Olefthalbahn-Touren
- Wandern mit Bahnanschluss
- Radfahren mit Bahnanschluss

Tourentipps und Printprodukte kostenfrei unter:

www.radundwanderbahnhoeefe-eifel.de

Touristische Information und Buchungsstelle:

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13

53925 Kall

Tel. +49 (0)2441 / 994570

info@nordeifel-tourismus.de

www.nordeifel-tourismus.de



Das Projekt wird gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investieren in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wander- und Erlebnis- gemeinde Kreuzau

- Besuchen Sie unsere beliebten Naherholungsziele -



Die **Gemeinde Kreuzau** liegt -eingebettet in die idyllische Rur-Auenlandschaft- am Nordrand der Naturerlebnisregion Eifel, dort wo die Eifel nach Norden ausstreicht, in die Düren-Jülicher Börde eintaucht und sich beide Naturräume vermischen und miteinander verbinden.

Die hier beginnende hügelige Mittelgebirgslandschaft der Eifel, die ebene Fläche im Übergang in die Börde, ausgedehnte Waldbereiche, Wiesentäler und das stark eingeschnittene Rurtal mit dem Stausee Obermaubach bieten ein einzigartiges Landschaftsbild. Durch die Vielfalt und den Abwechslungsreichtum dieser erlebnisreichen und ökologisch wertvollen Naturlandschaft gilt die Gemeinde Kreuzau als **beliebtes Naherholungsziel**.

Die **Gemeinde Kreuzau** ist eine äußerst aktive Gemeinde mit guter Infrastruktur, in der das Leben in allen Bereichen vom Wohnen über das Arbeiten bis hin zum aktiven und auch ruhigen Erholen pulsiert.

Von den vielfältigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung verspricht besonders das Wandern erlebnisreichen Naturgenuss und Entspannung auf jeder Strecke.

Die Rurtalbahnlinie Düren-Heimbach schafft perfekte Voraussetzungen zum Bahnwandern, dient u.a. als Anbindung an den Nationalpark Eifel und kann auf mehreren Wanderrouten zur Abkürzung oder zum Rückweg genutzt werden.



Besuchen Sie den **Zentralort Kreuzau** als Ausgangspunkt der **Hauptwanderwege des Eifelvereins** (4) Josef-Schramm-Weg und (5) Willi-brordusweg sowie des **Eifelsteig-Partnerweges „Buntsandstein-Route“**.

Auf vielen Qualitätswanderwegen, wie z.B. den Themenwegen **„Wassererlebnispfad“** (62), **„Panoramaweg West“** (72), der **„Felspassage“** (07), sowie auf örtlichen Rundwegen begegnen Ihnen zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie z.B. Baudenkmäler, Burgen und Mühlenteiche.

Die **Eifel-Blicke** „Hemgenberg“-Winden, „Schafsbenden“-Bogheim und „Waldkapelle Obermaubach“ sowie den Aussichtspunkt „Engelsblick“ erreichen Sie auf mehreren ausgedehnten Wanderrouten. Sie bieten imposante Fernblicke weit über die Gemeindegrenzen hinaus und laden zur Rast ein. Im Tal verläuft begleitet von der Rurtalbahn der Rur-Ufer-Radweg.

Naherholungs- und Fremdenverkehrsort ist Obermaubach mit reizvoller Lage an einem Trinkwasserstausee, höchster Fischtreppe NRW's und Wasservogelbrutgebiet. Wegen seiner idyllischen Lage und dem abwechslungsreichen Wandergebiet rund um den **Stausee** und in die Mausaeuler Wald- und Höhenbereiche stellt Obermaubach ein beliebtes und stark frequentiertes **Tagesausflugsziel** dar.



Nette Gastgeber laden zum Verwöhnen mit Eifeler Spezialitäten und kulinarischen Genüssen ein. Ruhige und landschaftlich schön gelegene Unterkunftsöglichkeiten gibt es zu jeder Jahreszeit.

Weitere Aktivitäten bieten Radwandern, Mountainbiken, Gleitschirmfliegen, Kanufahren, Reiten, Angeln und in unmittelbarer Nähe Klettern in den Felsen des Rurtals. Familien mit Kinder finden Abwechslung bei Bootsfahrten, auf dem Waldspielplatz und dem Wald- und Wasserlehrpfad. Abgerundet wird das Angebot durch das **Sport- und Freizeitbad monte-mare** im Zentralort Kreuzau.

Ein ganz besonderes Highlight für Ruhe und Erholung Suchende ist das überregional bedeutsame **Naturschutzgebiet Drover Heide** (Europäisches Vogelschutzgebiet) als wichtiger Lebensraum für seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten. Die Schönheit dieser Heidelandschaft kann auf ausgewiesenen Rundwegen von 2,2 km (barrierefreier Weg mit Aussichtspunkt) bis 14,1 km wandernd erlebt werden.

Inmitten der Drover Heide führt ein archäologischer Wanderweg, der „Drover-Berg-Tunnel-Weg“, der an der Quelle „Helje Pötz“ beginnt, zu den Spuren eines technischen Meisterwerks römischer Ingenieurbaukunst. Zu jeder Jahreszeit werden geführte Wanderungen im Gemeindegebiet angeboten. Es finden zahlreiche Veranstaltungen zu Natur und Kultur sowie Orts- und Dorffeste statt. Informieren Sie sich auf unserer

Homepage: www.kreuzau.de

Sie sind jederzeit in der Gemeinde Kreuzau herzlich willkommen!

Kontakt:

Gemeinde Kreuzau

Bahnhofstraße 7
52372 Kreuzau
Tel. +49 (0)2422/507348
www.kreuzau.de

Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446/80579-0
www.rureifel-tourismus.de

Narzissenblüte im Oleftal

Die gelben Blütenteppiche im Naturpark Nordeifel



Ende März bis Anfang Mai findet alljährlich in den Wiesentälern des oberen Oleftales ein einmaliges Schauspiel statt. Die wildwachsende "Gelbe Narzisse" reckt sich millionenfach der Sonne entgegen und verwandelt die Wiesen im Gebiet des Naturpark Nordeifel in gelbe Blütenteppiche. Die Frühlingsboten sehen ihren Gartenschwestern, den Osterglocken, zum Verwechseln ähnlich, sind nur etwas kleiner.

Sie können den Blütenzauber entlang der beiden ausgeschilderten Rundwanderwege auf eigene Faust erkunden oder mit fachkundiger Begleitung erleben. Der Startpunkt ist immer der Parkplatz „Hollerather Knie“ bei Hellenthal-Hollerath an der B265.

Alle zwei Jahre nimmt die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Nordeifel und der NRW Stiftung die Narzissenblüte zum Anlass, das traditionelle Narzissenfest zu feiern.

Tourist-Information und

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
Fax +49 (0)2482 / 85 114
tourismus@hellenthal.de · www.hellenthal.de

Führungen zu den Narzissenwiesen

Die Termine der geführten Wanderungen finden Sie unter www.hellenthal.de.

Am 19.04.2014 findet auf dem Parkplatz „Hollerather Knie“ das Narzissenfest statt.



Die Eifel vor 70 Jahren

- Entscheidende Tage im II. Weltkrieg -



Im September 1944 standen erste alliierte Truppen an der Grenze in Roetgen. Erst Monate später konnte die Rur überquert und der Weg nach Berlin fortgesetzt werden. Überall in der Eifel gibt es Spuren dieser Schlachten und Möglichkeiten, den Winter 1944 / 1945 nachzuempfinden. Im Projekt „Zeitreisen Eifel 44/45“ werden interessierten Gästen der Eifel Veranstaltungen sowie Touren mit und ohne Begleitung angeboten. Immer wieder zeigt sich die Eifel auf den Exkursionen von seiner landschaftlich schönen Seite. Gelegentlich gibt es jedoch Zeugnisse einer der schlimmsten Schlachten am Ende des II. Weltkrieges, die man ohne Hinweise übersehen hätte. Es lohnt der Blick auf die Seite www.zeitreisen-eifel.de.

Hier bieten erfahrene Begleiter ihre geführten Rad-, Wander- und Bustouren an. Auch eine Vielzahl offener Termine ist hier angeboten. Wer dem Thema alleine nachspüren möchte, kann dies mit den Historisch Literarischen Wanderwegen tun. Sieben kurze Stecken lassen die Geschichte von 1938 bis 1947 erlebbar werden. Ein weiterer Weg thematisiert die Geschichte des Dorfes Schmidt.

Die Tourist-Infos und viele Gastgeber helfen dem interessierten Besucher dabei, die damaligen Zerstörungen aufzuspüren und die Leistung des Wiederaufbaus zu betrachten.



Dabei werden die Gäste zu einer Rundreise eingeladen. Im Auto oder auf dem Rad sind sie mit einer Reiseroute und großformatigen historischen Fotos unterwegs. Sie werden zu den Standorten geleitet, von denen vor 70 Jahren die historischen Aufnahmen gemacht wurden und können dies vor Ort mit dem heutigen Zustand vergleichen.

Für Schulklassen und Jugendgruppen, die sich auf die Spuren des Weltkrieges begeben wollen gibt es spezielle Exkursionen, die im Rahmen eines LEADER-Projektes auch bezuschusst werden können.

Die Eifel mit seinem Nationalpark ist und bleibt eine Region, in der das Naturerlebnis im Vordergrund steht. Warum hier aber die Drachenzähne des Westwalls zu sehen sind, warum mitten im wunderschönen Kalltal eine Panzerkette liegt und warum die Kirche in Schmidt St. Mokka heißt, wird spannend und lehrreich erzählt.

ZEIT 44/45
REISEN EIFEL
WWW.ZEITREISEN-EIFEL.DE

Infos: Rureifel-Tourismus e.V.
Projekt Zeitreisen Eifel 44/45
An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 /805790
info@rureifel-tourismus.de
www.zeitreisen-eifel.de



Historisch-Literarischer Wanderweg - mit oder ohne Begleitung

Auf den Spuren der Geschichte im Hürtgenwald

Fotos: Achim Konejung



Bunker, Panzersperren, Kampfmittelspuren, Soldatenfriedhöfe – das Gebiet rund um den Hürtgenwald offenbart an vielen Orten seine dramatische Kriegsvorgeschichte. Die Konejung-Stiftung Kultur hat diesen Teil unserer Geschichte aufgearbeitet und in Szene gesetzt.

Der Kall-Trail, der Heinrich-Böll-Weg und der Hemingway-Trail verbinden sich mit vier weiteren Themenschleifen zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“; eine über 40 Kilometer lange Multimediareise. Zu jeder Schleife gibt es ein ausführliches Faltblatt. Historische Film- und Fotoaufnahmen, Karten, Kommentare und Interviews geben weitere Einblicke in die Kämpfe, deren Hintergründe und literarische Darstellung. Infos und download: www.mm-historyguide.de

Geschichtliches Wissen touristisch umgesetzt – History-Guides stehen zu Ihrer Verfügung

Fakten und Hintergrundwissen statt Schlagworte, Mythen als solche kenntlich machen und kommunizieren. Das ist das, was die History Guides vermitteln möchten, wenn Sie mit Ihnen auf Tour gehen. Wo Sie mit Ihnen unterwegs sind, welche Themen-

schwerpunkt sie setzen, welche Medien sie nutzen, ist dabei ganz individuell.

Jeder der fast 20 Guides verknüpft sein Wissen mit einem persönlichen Ansatz. Das Ergebnis ist ein facettenreiches Angebot, bei dem beispielsweise Geschichte auf Bewegung trifft oder sich die historische Spurensuche mit eindrucksvollen Naturerlebnissen verknüpft. Schauen Sie, was Ihren Neigungen und Interessen entspricht. Kontaktieren Sie die Rureifel oder die Guides direkt, um Ihre Wünsche zu besprechen.

Die Guides, Ihre Angebote und Termine finden Sie unter: www.history-guides.de



Historisch-literarischer
Wanderweg

Kontakt: Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel.: 02446/805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Die Flyermappe

... zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“ erhalten Sie zum Preis von 2,50 € in den Tourist-Infos. Auf Wunsch wird das Set für 4,50 € zugesandt.



Der RurUfer-Radweg

Vom Venn bis zur Maas
grenzenloser Radelspaß



Gleich drei Länder durchfließt die Rur. Das Flüsschen, das die Seenlandschaft der Eifel geprägt hat, entspringt im Hohen Venn in Belgien und mündet im niederländischen Roermond in die Maas. Auf 180 km begleitet der RurUfer-Radweg den Fluss von der Quelle bis zur Mündung. Diese Strecke kann in vier Etappen zurückgelegt werden. Sie führt durch unterschiedliche Naturräume, geschlossene historische Stadtkerne und landschaftliche Idyllen.

Die Geburt der Rur lässt sich im Naturparkzentrum am Signal de Botrange erleben. Nach waldreichen Abschnitten steuert der Gast die alte Tuchmacherstadt Monschau an. Die malerische Altstadt mit Fachwerk- und Bruchsteinhäusern bewacht die aus dem 12. Jahrhundert stammende Burg. Stets die Rur zur Seite, breitet sich ab Einruhr die Eifeler Seenplatte und der Nationalpark Eifel vor dem Besucher aus. Mit einer Wasserfläche von 8 Quadratkilometern zählen die Rurtalsperre Schwammeneau, der Obersee und die Urfttalsperre zur zweitgrößten Talsperre Deutschlands.

Burgen, Schlösser und Buntsandsteinfelsen bieten auf der Strecke zwischen Heimbach und Jülich die Möglichkeit zu interessanten



Zwischenstopps. Museen wie das Wasser-Info-Zentrum in Heimbach, die Ausstellung „Rur und Fels“, das Burgenmuseum in Nideggen oder das Papiermuseum in Düren erläutern die Geschichte der Region. Nachdem die Steigungen überwunden sind, zeigt sich der weitere Verlauf des RurUfer-Radweges durch die ebene Landschaft des Niederrheins als sehr fahrradfreundlich. Über Jülich, Linnich und Heinsberg immer dem Lauf der Rur folgend, erreichen Fluss und Radfahrer dann im niederländischen Städtchen Roermond ihr Ziel.

Der RurUfer-Radweg ist gut ausgeschildert und verläuft abseits von Straßen. Der Abschnitt zwischen Heimbach und Roermond ist ohne Steigungen und somit ideal für Familien und Hobbyradler. Zwischen Einruhr und Linnich kann man mit Schiff und Rurtalbahn abkürzen oder nach bewältigter Strecke wieder zurückfahren.
www.rurufer-radweg.de

Kontakt:
Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de



Angebote

Von der Quelle bis zur Mündung – unterwegs auf dem RurUfer-Radweg

Drei Übernachtungen bei zertifizierten Bed+Bike Betrieben, im DZ, Frühstück, Transfer vom Hauptbahnhof Aachen zum Startpunkt, Ausführliche Reiseunterlagen und Routenbeschreibung. Preis: ab 235,- Euro/Person Information und Buchung: 02446 - 805 79 -0 oder www.rureifel-tourismus.de

Der Eifelsteig im Monschauer Land

Die Monschauer Land Touristik bietet Wanderern ein attraktives Eifelsteig Paket



Wer durch die Eifel will, muss verdammt gute Sohlen haben. Zumindest die Menschen, die den „Eifelsteig“ unter ihre Wandertiefel nehmen wollen. Rund 313 Kilometer sind auf der Route von Aachen nach Trier zu bewältigen. Dieser Premium Wanderweg wird jetzt schon als Meilenstein der Wandergeschichte der Region angesehen. Was nicht verwundert, denn der Eifelsteig zählt zu den „TOP TRAILS OF GERMANY“. Stolze 42 Kilometer des Eifelsteigs führen den Wanderer mitten durch das Monschauer Land. Verlaufen kann man sich dabei kaum, denn alleine im Monschauer Land ist der neue Eifelsteig mit 112 Schildern gekennzeichnet worden. Der Startpunkt „Eifelsteig“ ist im romantischen Abteistädtchen Kornelimünster bei „km 0“ Er führt Sie durch Rott, durch das Naturschutzgebiet Struffelt, an der Dreilägerbachtalsperre vorbei nach Roetgen. Ein Schlenker führt Sie nach Belgien ins Hohe Venn, vorbei an Reinartzhof und Kaiser Karl’s Bettstatt nach Monschau. Im Monschauer Land bietet der Eifelsteig einmalige Panoramablicke auf das wunderbar ursprüngliche Tal der Rur, auf steil abfallende bewaldete Hänge, auf Auen und Wiesen bis hinunter zum Rursee, einem weiteren touristischen Magnet der Nordeifel. Für Wanderer hat die Monschauer Land-Touristik ein attraktives Eifelsteig-Paket geschnürt, das ab 199,00 € pro Person gebucht werden kann. Das ist alles drin in dem neuen Eifelsteig-Paket:



1. Tag Anreise in Kornelimünster: hier bekommen Sie Ihr Lunchpaket und einen leckeren Kaffee. Wandern auf dem Eifelsteig nach Roetgen, erste Übernachtung mit Frühstück und Lunchpaket in Roetgen.
2. Tag Wandern auf dem Eifelsteig nach Monschau. Zweite Übernachtung mit Frühstück und Lunchpaket in Monschau.
3. Tag Wandern auf dem Eifelsteig nach Einruhr. Dritte Übernachtung mit Frühstück in Einruhr.
4. Tag Rückreise mit ÖPNV nach Kornelimünster

Leistungen:

- 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im DZ
 - 2 x Gepäcktransfer
 - 3 x Lunchpaket
 - 1 x Kaffee bei Anreise
 - 1 x Wanderkarte
 - Wanderpass, Ansteckpin
- Busfahrplan, Reisepreissicherung,
Preis p.P. im Doppelzimmer ab 199,00 €
Einzelzimmerzuschlag 15,00 € pro Nacht.
Das Paket kann nach individuellen Wünschen
erweitert oder verändert werden.
Zum Beispiel ist Halbpension zubuchbar.

Kontakt:

Monschauer Land Touristik e.V.

Seeufer 3, 52152 Simmerath
www.eifelsteig-monschauerland.de
Servicetelefon: +49 (0)2472 / 8025079
monique.hogenboom@touristik.monschau.de



Rurtal-Schlemmertouren

Wanderbare Menüs



Schlemmen Sie sich auf verschiedenen Rundtouren quer durch die malerische Rursee-Landschaft. Erleben Sie stille Gewässer und dichte Laubwälder, romantische Täler und weite Höhen. Genießen Sie beeindruckende Blicke über die sanft geschwungene Hügellandschaft. Und kaum, dass sich der Hunger zeigt, wartet am nächsten Ort schon ein gedeckter Tisch auf Sie.

Lassen Sie sich einfach verwöhnen und genießen Sie die einzelnen Menübestandteile bei verschiedenen Gastgebern. Drei kulinarische Touren von ‚rustikal‘ bis ‚gourmet‘ warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Neugierig? Wir informieren Sie gerne über das jahreszeitlich wechselnde Angebot und übernehmen die komplette Organisation für Ihre Tour. Sie suchen ein passendes Geschenk für einen Genussmenschen? Die Rurtal-Schlemmertouren eignen sich prima zum Verschenken. In nur wenigen Tagen kommt der Gutschein ganz bequem per Post zu Ihnen nach Hause.

Kontakt: Rursee-Touristik GmbH

im Nationalpark-Tor Rurberg
Seeufer 3, 52152 Simmerath
Tel.: +49 (0)2473 / 9377-0
www.rurtalschlemmertour.de
[www.rursee.de info@rursee.de](mailto:info@rursee.de)

Öffnungszeiten:

täglich 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**Unser Tipp:
Geschenkgutschein für
Genussmenschen**

RURTAL



Schlemmertour

Grüne Tour:
Einruhr –
Hirschrott –
Einruhr
10,6 km | 3 Gänge

RURTAL



Schlemmertour

Gelbe Tour:
Woffelsbach –
Rurberg –
Woffelsbach
8,5 km | 3 Gänge

RURTAL



Schlemmertour

Rote Tour:
Einruhr –
Rurberg –
Einruhr
11,8 km | 4 Gänge



Wildnis-Trail

abschalten und die Natur genießen



Quelle: G. Priske



Quelle: S. Wilden

Gönnen Sie sich eine viertägige Auszeit.

Der Wildnis-Trail führt Sie in vier Etappen einmal quer durch den Nationalpark. Tanken Sie Kraft in wilden schönen Landschaften. Wandern Sie entspannt durch blühende Narzissenwiesen und geheimnisvolle Nadelwälder, entlang an Flüssen und Seen und lassen Sie weites Grasland und raschelnde Laubwälder auf sich wirken.

Die erste Nacht verbringen Sie im idyllischen Ort Einruhr. Nutzen Sie die Wanderastation am Nationalpark-Infopunkt, um sich von Ihrer Wanderung am knisternden Kaminfeuer zu erholen oder eine Erfrischung am kühlen Quellwasser zu genießen. Bestaunen Sie auf der zweiten Etappe die Urftseestaumauer, die älteste und größte Staumauer der Region. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit den geschichtlichen Verlauf der historischen Anlage Vogelsang zu entdecken. Die dritte Etappe führt durch das Waldgebiet Kermeter mit dem größten Buchenbestand im Nationalpark. Legen Sie eine Pause im Trappistenkloster Mariawald ein und kosten Sie die

bekannte Erbsensuppe, damit Sie gestärkt die letzten Meter bewältigen können. Durch den knorrigen Eichenwald von Hetzingen führt die vierte Etappe zum Nationalpark Infopunkt Zerkall. Von dort aus können Sie bequem mit der Rurtalbahn nach Heimbach fahren. Auf Anforderung wartet in Heimbach der Trail-Express, um Sie zurück zum Ausgangspunkt nach Monschau-Höfen zu bringen.

Neugierig? Die Ruhe und die Weite des Nationalparks warten auf Sie. Wir übernehmen gerne die Organisation Ihrer Wandertour.

Kontakt:

Monschauer Land Touristik e.V.

Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Tel. 0 24 73 / 93 77 0
Fax: 0 24 73 / 93 77 20
info@eifel-tipp.de
www.eifel-tipp.de

Unser Tipp:

Das Basis-Arrangement: „Wildnis-Trail“ mit 4 Wandertagen und 3 Übernachtungen mit Frühstück bei zertifizierten Nationalpark-Gastgebern inkl. Nationalpark-Wanderkarte, Wanderführer (Buch), Wanderpass, Wildnis-Trail Pin und Urkunde... Alles zur Buchung unter www.wildnis-trail.de



Die schönsten Wanderungen Ostbelgiens

Genusstouren – Panoramen und Höhenzüge



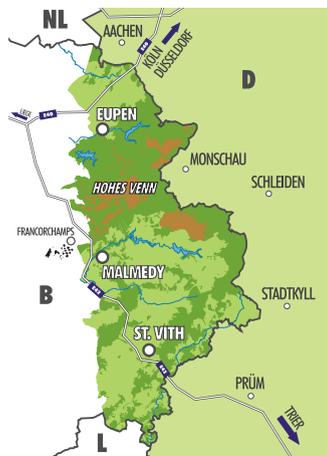
Das **verträumte Wanderland Ostbelgien** bietet eine erstaunliche Vielfalt an Landschaften und beschilderten Wanderrouten. Hier auf dem Dach Belgiens ist der Weg oftmals gesäumt von Panoramen und außergewöhnlichen Perspektiven. Diese können nun einfach und bequem entdeckt werden dank der 11 vorgestellten Wanderungen in der Broschüre „Genusstouren – Panoramen und Höhenzüge“.

In Raeren sind es die Wiesenwege, etwas südlicher bei Ternell die wilde Vennlandschaft, bei Xhofferfraix und Ovifat das eingeschnittene Warche- und Bayehontal und in Burg Reuland wiederum die Ourtalaussichten die zu begeistern wissen.



Die **beschilderten Wandertouren** sind in kurzen Beschreibungen und aussagekräftigen Fotos dargestellt. Anhand einer kleinen Kartenskizze und praktischen Informationen wird die Orientierung zum Kinderspiel. Als Tüpfelchen auf dem i gibt's noch hier und da einen lohnenswerten Einkehrtipp.

Tipp: die Tourismusagentur Ostbelgien bietet Wander-Arrangements zu den Genusstouren an. Nähere Infos unter der Tel.Nr. +32(0)80 22 76 64



Kontakt: Haus des Tourismus für Ostbelgien
Place Albert 1er, 29a – B-4960 MALMEDY – Tel. +32(0)80/33 02 50
info@eastbelgium.com – www.eastbelgium.com

Vennbahn

... einer der längsten
Bahntrassenradwege Europas



Die Vennbahn zwischen Aachen und Troisvierges im Norden Luxemburgs, mit dem einmaligen Hochmoor Hohes Venn dazwischen, zählt mit ihren 125 Kilometern zu den längsten Bahntrassenradwegen in Europa. Sie steht geradezu symbolhaft für ein Stück Europa, wo der Pulsschlag von Entwicklungen des Kontinents immer besonders zu verspüren war: ursprünglich eine Verbindung zwischen Kohlerevieren im Norden und Stahlhütten im Süden, dann Schlagader in der Konfliktzone zweier Weltkriege, danach in Vergessenheit geraten, um heute als einer der „grünen Wege Europas“ neu zu erwachen und die grenzüberschreitende Region mit Leben zu füllen.

Die Vennbahn kennt viele Geschichten! Erleben Sie eine besondere Art von Grenzlandflair, nachdem herkömmliche Grenzen gefallen sind und kulturelle Vielfalt auf engstem Raum ohne Schranken erfahrbar wird.



Die Vennbahn ist eine besondere Verbindung:

- sie verbindet zwei Drei-Länder-Punkte: dem der Niederlande, Belgiens und Deutschland im Norden, jenen von Belgien, Deutschland und Luxemburg im Süden;

- sie ist eingebettet zwischen den jeweils höchsten Erhebungen dreier Länder: Vaalserberg (Niederlande), Signal de Botrange (Belgien) und Kneiff (Luxemburg);

- mit ihrer Verlängerung bis in die Hauptstadt des Großherzogtums verbindet sie die beiden Weltkulturerbestädte Aachen und Luxemburg;

Vennbahn - bald auch Teil Ihrer Geschichte? Weitere Infos zu Etappen, Service, Unterkünften und Transfer unter:

www.vennbahn.eu



Kontakt:

Hauptstraße 54
B- 4780 ST.VITH
Tel. +32 (0)80 22 76 64
info@eastbelgium.com



Mit dem Pedelec durch die Erlebnisregion Nationalpark Eifel

Radfahren für jedermann – auch bergauf ganz entspannt



Die Erlebnisregion Nationalpark Eifel bietet eine Vielzahl an besonderen Naturerlebnissen wie den Nationalpark Eifel, die Naturparke sowie ein ausgeprägtes Talsperren- und Seengebiet.

Das gut ausgebaute und ausgeschilderte Radwegenetz und der Landschaftsmix aus Mittelgebirgslandschaft, Börde, Flusstälern und Seen stellen ideale Voraussetzungen zum Radfahren dar.

Die Mittelgebirgslandschaft der Eifel hat jedoch auch eine Eigenart: Wo es runter geht, geht es auch irgendwann wieder rauf. Und das kostet Kraft und Energie. Mit dem Pedelec, einem Fahrrad mit Tretunterstützung, ergeben sich ganz neue Möglichkeiten. Durch Energie aus der Steckdose können Sie Muskelkraft sparen.

Ungeübte Radfahrer können so die Steigungen der Eifel mit Leichtigkeit überwinden, Radfahrer mit etwas Kondition können Ihre Touren verlängern und die wunderschönen Höhen erreichen und Radprofis freuen sich darüber, dass jetzt auch der vielleicht etwas untrainiertere Partner bei den Touren durch die Eifel mit von der Partie sein kann.

Viele unserer Übernachtungsbetriebe sind mit dem Siegel Bett & Bike ausgezeichnet und haben sich somit speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern eingestellt.



Informationen zu Mietstationen in der Region, Tourenvorschläge & Beratung:

Monschauer Land Touristik e.V.

Seeufer 3
52152 Simmerath
Tel. +49 (0) 2473 - 93 77 0
info@eifel-tipp.de
www.eifel-tipp.de

Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel. +49 (0)2446 - 80 57 90
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstraße 13
53925 Kall
Tel. +49 (0)2441 - 994 570
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de



FAHRRAD FERIENLAND

RAD ERLEBNIS SPORT KULTUR

JETZT NEU!

WWW.FAHRRAAD-FERIENLAND.DE

DAS NEUE E-BIKE-PROJEKT FÜR TOURISMUS-REGIONEN

IN DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH UND LUXEMBURG



in Kooperation mit

VICTORIA®

eifel-RAD

BUCHEN SIE IHR E-BIKE

+49 (0) 24 72 - 917 9000